Telegraphische Depeschen. (Bellefert bes ber "Associated Press.") Juland.

Sosten vertrieben werden.

In Baterion bildet fich ein Bigi= lang-Ausschuß. - Rein Anarchift foll dort mehr Arbeit finden. Gin allgemeiner Streit broht.

Baterson, N. 3., 21. Juni. Unter bem Ramen "Baterson Bigilang-Musfoug" haben fich 50 befannte hiefige Befcaftsleute zusammengeihan, um bie Unarchiften aus ber Stadt gu bers treiben. Der Berband hat eine Ungahl bon Geheimpoligiften angestellt, welche bie befannteren ber hiefigen Unarchiften genau übermachen follen. Der Bigi= lang=Musichus will ben Berfuch ma= chen, bie Anarchiften gum gutwilligen Berlaffen ber Stadt zu bewegen, foll aber icon einen Blan entworfen ha= ben, um biefes Biel nöthigenfalls auch mit anberen Mitteln gu erreichen. Wie perlautet, will ber Musschuß eine schwarze Lifte anlegen, und jeben Ur= beitgeber, welcher einen auf biefer Lifte Stehenben in Arbeit nimmt, aufforbern, ben Mann fofort gu entlaffen. Auf biefe Beife hofft man, bie Unar= chiften aus ber Stadt bertreiben gu tonnen. Es follen bem Bigilang=Mus= foug foon eine Biertelmillion Dollars für feine Rwede gur Berfügung ge= ftellt morben fein.

Die Mitglieber ber "Ribbon Beabers Union" hielten geftern Abend eine Ber= fammlung ab, in welcher fie befchloffen, nicht unter Militarichut gur Arbeit gu= riidgutehren, und fie erft bann wieber aufzunehmen, nachbem ber Bouber= neur bie Milig abberufen haben wirb. Es ift bies bie größte ber hiefigen Sei= benweber=Gewertschaften, und ihr Bor= geben läßt auf einen allgemeinen Streit Schliegen.

Wilfesbarre, 21. Juni. Die Di= ftriftspräsibenten Nicholls und Duffh And beute bier eingetroffen, um morgen eine Berathung mit bem National= präfibenien Miichell abzuhalten, an welcher fich auch ber bereits hier wei= lende Diftrittsprafibent Jahn betheili= gen wirb. Prafibent Mitchell arbeitet noch immer an ber Erflarung an bie Deffentlichfeit, welche er mahricheinlich nicht por Montag ber Preffe übergeben

Cafton, Ba., 21. Juni. Der Roh-lenftreit hat auf bie Gifeninduftrie im Lehigh Thale eine berhängnigvolle Mirtung ausgeübt. Faft alle Schmelg= öfen in jenem Diftritt haben ben Betrieb einftellen muffen, und Robeifen ift gur Beit überhaupt nicht im Martte Gollte ber Streit noch langere Beit fortbauern, fo merben eine gange Ungabt von anderen Fabriten, beren Betrieb auf Robeifen angewiesen ift, ebenfalls feiern muffen.

United Worfmen.

Bortland, Dre., 21 Juni. Ghe bie Supreme=Loge bes Orbens ber Uni= ted Workmen fich vertagte ernannte fie bie nachstehenden Unterausschuffe:

Finanzausichun - W. B. Wilson Michigan: S. B. Didinfon, New Yort; G. G. Fauliner, Artanfas. Musichus für Rechtsfragen - 20

S. Robfon, Teras; B. M. Colville, Dregon: 2B. Dr. Ballace, Ranfas. Musichuk für Berufungen - G. D. Danforth, Maine; G. G. Blig, Ren= tudn: R. 2B. Latham. Nebrasta.

Ehren=Beirath - 20. S. Barnes, Ralifornien; 28. 21. Williams, Diffouri; S. G. McAutt, Couth Datota. Sterblichteits = Statistit - M. B. Ribble, Ranfas.

Schiederichter = Musichuß - 3. Riggs, Ranfas; 3. G. Tate, Rolo= rabo: S. C. Geffions, Couth Datota: 3. C. Bidford, New Sampfhire; 2. A. Malter, Disconfin.

Sterbegelber = Rommiffion - Bill M. Norris, Jowa; 3. M. Dement, Minnesota; F. C. Ingall, Maffachu= fetts; 3. C. Samm, Whoming; Alfred Drenborf, Illinois; John Stebens, Manitoba; I. D. Real, Indiana.

Die Gupreme-Loge entichieb, bag Spanier in ben Orben aufgenommen werden tonnen, ebenfo Meritaner fpa= nifcher Abtunft, nicht aber Meritaner indianifcher Abfunft, welche ber Dr=

ben als Farbige betrachtet. Rabeju gelnucht.

New Renfington, Ba., 21. Juni. Die Italiener Dominit Candof, Tony Mabrone und Louis Mabrone entgingen heute nur mit Inapper Noth bem Gefdid, bon einer nach Sunberten gablenben, wüthenben Bolfsmenge gelnncht gu werben. Geftern hatten fie einen befannten hiefigen Burger namens Dabib Names angegriffen und feinen Cobn ber ihm zu Bilfe eilte, burch Schuffe auf ben Tob verwundet. Gine große Menge fammelte fich por ber Boligeis wache an, wohin man die brei Staliener nach ihrer Berhaftung gebracht hatte, und bie Saltung ber Menge murbe schließlich fo brobend, bag bie Behörden beschloffen, die Gefangenen nach bem Gefängniß bon Greensburg gu brin= gen. Sie wurden unter bewaffnetem Soup nach bem Bahnhof geschafft, wa= ren aber faum bort angelangt, als fich bie Menge wie bie Rafenben auf fie fiurgie. Rur mit größter Mübe gelang es ihren Bachtern, bie Staliener por ber Bolfsmuth ju fcugen. Bei bem Rampfe, welcher fich entspann, wurde bas Bahnhofsgebäube fast vollständig

Das Cangerfeft in Beoria.

Eigenbericht ber "Abenbpoft".)

Beoria, 311.; 21. Juni. In ber heute abgehaltenen Geschäftsfigung bes Nordweftlichen Gangerbunbes wurde ber Plan einer bollftanbigen Umwand= lung ber Berfaffung bes Bunbes bor= gelegt, die Ungelegenheit wird aber erft in ber morgen Bormittag ftattfinben= ben Sigung erlebigt werben, bie baber bon außergewöhnlicher Wichtigfeit gu fein berfpricht.

57. Rougreß.

Wafhington, 21. Juni. Das Abge= ordnetenhaus beschäftigte fich heute mit ber Bewilligung für bie Militaratabes mie in Weft Boint. Der Abgeordnete Mann bon Minois fprach fich tabelnd barüber aus, bag bie Bahl ber Rabet= ten, welche in Folge ber Bermehrung ber Angahl ber Abgeordneten ohnehin icon stetig wachse, jest auch noch burch Rongregbeichlug um 100 erhöht werben folle. Geiner Unficht nach follte ber Rongreß jegliche Gefetgebung bermei= ben, welche auf die Bermehrung ber ftehenden Urmee bingiele. Der Mbge= ordnete Clayton bon Alabama ibrach fich in ähnlichem Sinne aus und wies barauf hin, bag bas heer, welches ben Ber. Stagten por bem fpanifchen Rriege jährlich 25 Millionen Dollars getoftet habe, ihnen jest eine jährliche Ausgabe bon 125 Millionen berurfache. Golieklich wurde ber Ronferenabericht mit 83 gegen 59 Stimmen angenommen, bas Saus erflärte fich alfo mit ber Bewil= ligung einverstanben. Auf Antrag bes Abgeordneten Cannon bon Minois nahm bann bas Saus ben Ronfereng= bericht über bie Bivil-Bewilligungsporlage für bermifchte 3mede an, nachbem ber Abgeordnete Cannon bie Erflarung abgegeben, bag man fich in ber Ronfereng über einen Poften in Sobe bon \$1,283,000 nicht habe einigen fonnen.

Mener Arenger. Philabelphia, 21. Juni. Sier murbe beute ber neue Rreuger "Denber" er= folgreich bom Stapel gelaffen. Grl. Roberta M. Wright, die Tochter bes Mahors bon Denber, bollzog ben Tauf-

Der Rreuger "Denber" ift einer ber gefcugten fechs Rreuger, für beren Bau ber Rongreß im Jahre 1900 eine Bewilligung ausgeworfen hat. Die Lange bes Fahrzeuges beträgt 292, bie Breite 44 Fuß und feine Bafferber= brangung beläuft fich auf 3100 Tonnen. Bie bie anderen Mahrzeuge biefer Rlaffe, führt auch ber Rreuger "Denver" 10 fünfzöllige Schnellfeuer= geschütze, 8 sechspfündige und 2 ein= pfündige Gefduge gleicher Urt, 4 automatische Colt=Ranonen und 1 brei= gölliges Felbgefdug. Die Bemannung befteht aus 27 Offizieren und 263 Laut Rontratt muß ber neue Rreuger bier Stunden hintereinander eine Schnelligkeit von 16g Anoten in ber Stunde entwideln, ehe ihn bie Regierung bon ben Erbauern annimmt.

Biehen Papiergeld vor. New Yort, 21. Juni. Seute wird Gilbermunge im Gewicht von etwa brei Tonnen als Bezahlung für Bonds, bie bon einer biefigen Bant angetauft morben find, nach Portorito gefchidt mer= ben. Bislang berichwand Papiergelb, meldes borthin gefandt morben war, auf geheimnigvolle Beife aus bem Ber= tehr, und bas Rathfel murbe erft geloft, als man bie Entbedung machte, bag bie Gingeborenen ihrerfeits entbedt hatten, baß fie bas Papiergelb gur Begahlung bon Schuldforberungen im Musland billig burch bie Boft berichiden tonnien. Daburch wurden naturlich bie Umlaufsmittel beträchtlich ericopft und bie Bantiers find jest auf bie 3bee berfallen, fich Gilber, anflatt Bantnoten, tommen gu loffen, welches nicht fo billig bon ber Post beforbert wirb.

Telephoniftinnen ftreifen.

Des Moines, 3a., 21. Juni. Die 75 Telephonistinnen ber Joma und ber Mutual Telephongefellichaften ftellien heute Morgen bie Arbeit ein, woburch ber Betrieb ber beiben Linien bollftanbig lahmgelegt worben ift. Die Telephonistinnen haben eine Gewertichaft gegründet und fich ber Umerican Feberation of Labor angefcoloffen. Gie beabsichtigen, ben Streit auf ben gan= gen Staat auszudehnen. Die Gefell schaften hatten ihre Forberung, welche auf einen Monatslohn von \$30 unb neunftundigen Arbeitstag lautete, abfchlägig befchieben. Die Leiter beiber Linien haben um Erfat nach auswärts telegraphirt und hoffen, baß fie ben Betrieb innerhalb 24 Stunben wieber im Gange haben werben.

Toronto, Ont., 21. Juni. Die bieigen Strafenbahnangestellten haben heute Bormittag bie Arbeit eingestellt.

Chepaar ermordet.

Des Moines, 3a., 21. Juni. Der in ber Rabe von River Junction mohnhafte Farmer James Gallagher und feine Frau wurden geftern Racht von Räubern ermorbet. Rachbarn fanben heute Morgen bas Chepaar tobt im Bette liegend auf. Der Mann war erschoffen worben, bie Frau hatten bie Räuber chloroformirt und ihr eine fo große Menge von bem Betäubungsmittel beigebracht, baß fie in bas Jenfeits hinübergefchlummert ift. Die Räuber erbeuteten mir eine tleine Gumme Gelbes und eine gofbene Uhr.

Reto Port. La Sapole von Cabre. Queenstown: Etrucia bon Rem Bort

Benig glaubhaft.

New Orleans, 21. Juni. Reuer= bings verlautet, baß hiefige Boeren= freunde für bie Seuchen verantwortlich gu halten find, welche jest unter bem Biehftand in Gubafrita aufraumen, und awar follen fie ben Maulthieren, welche von hier nach bem Rriegsichau= plat geschickt wurden, Reime ber Rog= trantheit eingeimpft haben, bie sie von einem Chemiter aus Philabelphia be= gogen. Die englischen Beborben follen folieglich ben Streich entbedt haben, ben man ihnen fpielte, und hauptfach= lich aus biefem Grunde foll bas Saupt= quartier bon hier nach Montreal ber= legt worben fein. Mis Wiebervergel= tungsmaßregel haben bie englischen Be= hörden jest angeblich die Ginfuhr bon Bieh aus bem Stagte Louisiana nach Siidafrita verboten.

Eduldig befunden.

Detroit, 21. Juni. Nach furger Be= rathung fprachen heute bie Geschwore= nen William Dt. Jones ber Untlage fculbig, am 9. April b. 3. George S.

hehwood ermorbet zu haben. Die Ueberführung erfolgte faft ausfclieglich auf Umftandebeweife bin, und Jones ware fogar mahricheinlich freigetommen, batte nicht ein Rind bes Ermorbeten gegen ben Ungeflagten ausgefagt. Jones, welcher mit Frau Benwood ein ftrafbares Berhältnig unterhielt, hatte henwood, als biefer nichts ahnend bon einem Zangbergnugen nach Saufe gurudtehrte, aufge= lauert und jagte ihm erft eine Rugel in ben Leib, worauf er ihm mit einem hammer ben Schabel einschlug.

Berheerender Baldbrand.

Zacoma, Baff., 21. Juni. Rechts und links bom Green Riber fteben bie Balbungen auf eine Entfernung bon fieben Meilen in hellen Flammen, und eine gange Angahl von Holgfällerla= gern find ihnen bereits gum Opfer gefallen. Der Befiger ber Beilanftalt Green Riber Sot Springs, ein Dr. Rloeber, hat bie hiefige Beborbe um Silfe erfucht, und ein Rettungszug ift bereits borthin abgegangen. Mus bem neun Meilen bon jener Unftalt gelege= nen Städtchen Canton tommt bie Rach= richt, bag auch in ber bortigen Umgegend bie Balber im Umfreise bon 25 Meilen ein einziges Teuermeer bilben.

Bahnunglüd. Fairburn, Reb., 21. Juni. In ber Rahe ber feche Meilen bon bier gelegenen Station Thompson gerieth ge= ftern Abend ein Frachtzug ber Rod 38lanb Bahn bom Geleife und bie fammtlichen 18 Baggons fowie bie Lotomotive fturgten in bem neben bem Bahnbett fich hingiehenben Graben. Es hatten fich gehn Landftreicher in ner fofort getobiet wurde, wahrend zwei Undere noch unter ben Trummern begraben liegen follen und zweis fellos auch ihren Tob gefunden haben. Bon ber Bebienungsmannschaft bes

Buges wurben brei berlett.

Bergiftete fic. St. Louis, 21. Juni. Profeffor John I. Rapp, welcher in bem in St. Louis County gelegenen Fleden Bellfton bas Friebensrichteramt befleibete und außerbem als Lehrer thatig mar, hat fich geftern Abend bergiftet. Es war eine fchwere Untlage gegen ihn erhoben, und er in Folge beffen als Lehrer entlaffen worben. Rapp behauptete, bag er bon feinen Feinden unschulbi= ger Beife berbächtigt wurbe, und nahm ich bie Sache augenscheinlich febr qu Bergen. Allerbings bachte man nicht, daß er Sand an fich felbft legen würbe.

Gulloms Tochter geftorben.

Baltimore, 21. Juni. 3m biefigen John Sopfins-Sofpital, mo fie vorgeftern an ber Blinbbarmentzunbung operirt murbe, ift heute Morgen Frau William Barrett Ribglen, Die Gattin bes Bunbestontrolleurs und Tochter bon Senator Cullom bon 3 Ilinois. geftorben. Sowohl ber Gatte, wie ber Bater, weilten an bem Sterbebett. Die Beifegung wird in Springfielb, 308.,

Zödtlich verlegt.

Belena, Mont., 21. Juni. Alice Thompson, bie fünfjährige Entelin bes berftorbenen James G. Blaine, fiel beute im Monticello-Apartment-Gebaube in ben Fahrftublichacht hinab und erlitt babei töbtliche Berlegungen. Bater, Ranbolph Thompfon, mar früber Brivatfetretar bon Gouverneur Toole und ift bor einem Jahre geftor=

Musland.

Macht Morgan Ronturreng.

Lonbon, 21. Juni. Die britifche Dampfergefellichaft, welche bem Morgan=Synbitat Ronturreng machen will, ift nunmehr enbgiltig organifirt worben, und gwar mit einem Stamm= tapital bon 100 Millionen Dollars. Mis Brafibent ift Chriftopher Furnek ermablt worben. Die Cunarb-Linie ift ebenfalls an bem neuen Unternehmen betheiligt. Die britifche Regierung hat beriprochen, bie bisher beaahlten Subfibiengelber beträchtlich au erhöhen, und auch bie tanabifche Regierung will jabrlich folche in ber Sobe bon minbeftens einer Million Dollars gewähren. Die neue Gefellichaft will feche große Baffagierbampfer und 16 Frachtbampfer bauen laffen, bon benen die erfteren eine Schnelligfeit von einschlägigen gesetlichen Beftin 16 Anoten in ber Stunde entwickeln gen verstoßen haben follen.

follen. Die Roften für ben Bau ber Schiffe werben auf 423 Millionen Doffars beranfchlagt. Die Uttien bes Synbitats follen foon fammtlich un=

tergebracht worben fein.

Rad Montreal verwiefen. Quebec, 21. Juni. Richter Undrems fclug beute bie wegen Migachtung bes Gerichtshofes gegen ben Deteftive Carpenter erhobene Untlage nieber unb überwies bie Gefangenen Sannor und Greene ber Dbhut bes Gefangnigbirets tors bon Montreal

Die Englander gewinnen.

London, 21. Juni. Das heutige Polo-Bettfpiel zwifden Umeritanern und Engländern murbe mit 7 gu 1 "Goal3" bon ben Letteren gewonnen.

Lotalbericht.

Rlingt glaubhaft.

Ein Berücht im Umlauf, daß die großen Schlachthausfirmen fich mit einander perichmelgen wollen.

Mus bem Dften wird berichtet, es fei bafelbft ein Gerücht im Umlauf, bag bie großen Chicagoer Schlachthausfir= men im Begriff filinden, fich miteinan= ber gu berichmelgen und bamit bie Schwierigfeiten aus bem Wege gu rau= men, welche ihnen, unter bem Unti-Truft-Gefet, neuerbinge bon ber Bunbesregierung in ben Weg gelegt worben finb. Diefes Gerücht, meldes fehr glaubhaft flingt, hat icon bie Birtung hervorgerufen, bag bie Aftien ber ein= zelnen Firmen, soweit biefelben an ben Borfen gehandelt werben, ftart im Breife geftiegen finb. Man fagt fich, baß bei ber Rapitalifirung bes neuen Un= ternehmens ber Berth ber eingelnen Betriebe mahricheinlich fehr boch beranschlagt werben wird, und bag 3n= haber bon Untheilicheinen ber berichic= benen Firmen für biefe einen hoben Breis merben berausichlagen fonnen.

herr G. F. Swift, Sauptattionar ber Swift Company, foll bisher noch gegen bie Bereinigung fein, boch wirb feine Abneigung gegen ben geplanten Schritt nicht für unüberwindlich gehalten. Der berftorbene B. D. Armour, bem man berfchiebentlich jugerebet baben foll, ju einer Bertruftung ber Fleischinduftrie die Hond zu bieten, bat angeblich bei einem berartigen Bor= geben unter feinen Umfianben mitthun mollen. Die jegigen Leiter ber Firma, Daben Armour und B. M. Balen= tine, follen in biefer Sinficht weit "moberner" benten.

Berr Trauthoff, ber Anwalt ber Urmour Company, berficherte heute, bas Geriicht bon einer beborftebenben Berschmelzung ber Schlachthausfirmen fei ihm "gang neu". Anwalt Thomas M. Morris bon ber Cubahn Co. "glaubt, bas Gerücht entbegre thatfachlicher Begründung". - Der Unwalt ber Sammond Bading Co. "borte burch ben Berichterftatter gum erften Male bon ber Sache"

Man ichatt, bag ber Chlachthaustruft, falls er guftanbe tommen follte, mit minbeftens \$200,000,000 tapitali= firt werben wurde. Durch bie Ben= tralifirung ber Betriebe und ber bisher getrennten Beichaftsleitung wurbe eine riefige Berringerung ber Betriebstoften ergielt werben fonnen, zugleich murben aber auch gablreiche Arbeitsträfte über= flüffig werden, zumal von folden, bie fich jest bei ben einzelnen Firmen in ben beffer bezahlten Stellungen befin-

Bereitelter Eclbftmordberfud.

In einem angeblich burch unmäßigen Bigarettengenuß berurfachten Anfall oon zeitweiligem Irrfinn berfuchte fich geftern nachmittag ber 18jabrige Urthur Bresland in felbfimorberifcher Mbficht bon ber Rufh Strafen Brude in ben Fluß gu fturgen. Er murbe aber, ebe er fein Borhaben ausführen tonnte, bon bem Poligiften Gobfren gepadt, und nach verzweifelter Gegenwehr über wältigt. In feiner Belle in ber Reviermache ber Dit Chicago Abenue geberbete er fich wie ein Rafenber, und nur bie Machfamteit ber Poliziften berbinberte ibn baran, fich an ben Gitterftaben ber Belle ben Schabel einzurennen.

Der Ungliidliche riß fich bie Rleiber bom Leibe, und bat bann bie Poligiften ibm boch Bigaretten gu geben. Er behauptete, bag er gewöhnt fei, 15 Badchen täglich zu rauchen. Geinen Ungaben gemäß ift er ein hotelbebienfteter. habe aber feine ftanbige Bohnung. Merate bes Detentions-hofpitals erflärten, bag ber Jungling an zeitweiligem Jrefirm leibe, ber burch ben un: mäßigen Genuß von Zigaretten hervor= gerufen murbe.

* John Stowe, ber angebliche Chef ber "Wage Worter Law & Collecting Mgench", wurbe auf Beranlaffung bon Frau Jojephine Mulbihill, Rr. 614 Leland Abe., unter ber Anflage ber Bauernfängerei verhaftet. Rlägerin behaubs tet, bag er für fie eine Forberung bor \$15 eintrieb, bas Gelb aber an fie nicht ablieferte.

* herr Alfred S. Jones bon ber staatlichen Rommiffion gur Berhütung bon Rahrungsmittel-Berfalfdung bat por ben Friebensrichtern Richarbion und Rehoe gufammen 116 Strafantrage geftelli gegen Milchhanbler, melde ihrem Gefchäftsbetriebe gegen bie

Der Beridwörunge-Brosek.

Einige von den Ungeflagten möchten mi

der Staatsanwaltschaft pattiren. Patrid B. O'Donnell auf dem Zeugenftand.

Unwalt Charles Stillwell, einer bon ben Bertheibigern in bem Berfdworungsprozeffe, ber fich bor Richter Brentano unter Berhandlung befindet, bat ber Staatsanwaltschaft einen Borichlag gur Gute gemacht. Er theilte berfelben mit, bag fein Rlient, Berbert Rothern, bereit fein wurbe, auf ben Beugenftanb ju geben und rudhaltslos Alles gu offenbaren, mas er über bie Berrichtung ber Jurp für ben erften Transfer=Bro= gef vor Rabi Wood weiß, wenn man ihm zusichere, baß gnäbig mit ihm umgefprungen werben murbe. Staates anwalt Deneen und Silfs-Staatsanmalt Barnes baben bem Berrn Stillwell auf biefen Borichlag ermibert, bag ihnen ein Geftanbnig feitens bes Ro= thern gwar febr angenehm fein wurbe, baß fie ihm aber bafür weber Giraflofigfeit gufichern, noch fonft irgend welde Beriprechungen machen fonnten. Der Angetlagte "Sam" I. Lawrence fieht angeblich ebenfalls auf bem Sprunge, fein "Pater, peccavi" gu fagen, in ber Soffnung, bag man ihn bei ber Schlugabrechnung als reumii= thigen und buffertigen Gunber beffer

behanbeln merbe, als wenn er in ber

Berftodtheit beharrte bis an's Enbe.

Geftern Nachmittag murbe bon Bertheibiger Darrow ber Ungeflagte Batrid S. D'Donnell auf ben Beugen= ftanb gerufen. Derfelbe ftellte rund= meg in Abrebe, mas ber Ronftabler Jones über feine angebliche Mitmiffenchaft um bie Abmachungen ausgefagt hat, welche "Billy" Gallagher mit Jones getroffen haben foll. Er erinnere fich nur buntel, fagte Beuge, ben Jones bor Beginn ber Berhandlungen in ben Transfer=Prozeffen ein Mal in feinem Bureau gefeben gu haben. Derfelbe un= ierhanbelte bamals mit Chrus Gimons über bie Beforgung ber Beugen-Botlabungen, ftellte aber feine Forberungen fo hoch, bag Simons ihn auslachte und ihm fagte, er wurbe genug Leute finden tonnen, welche mit Freuben bereit fein würben, bie Borlabungen gegen einen Bochenlohn bon \$15 gu beforgen. Berr Braby, ber Gefcafistbeilhaber bes Zeugen, habe bem Simons beigetflichtet und es für angebracht erflort, bie Buftellung ber Borlabungen irgend einem armen Teufel gu überiras gen, bem bamit gebient fein würde. — Die Staatkanwaltschaft hatte nicht erwartet gehabt, bag bie Bertheibigung ben Ungeflagten D'Donnell icon fo balb auf ben Beugenftand rufen würbe. Gie mar beshalb nicht barauf porbereis tet, benfelben fofort in's Rreugverhur Beit aus. Dieje wurde ihr vom Richter gewährt und bie Gigung murbe bann, gu früherer Stunbe als fonft, abge=

Die heutige Morgensitung bor Rich ter Brentano begann mit ber Bernehmung bon Leumunbszeugen gu Gun= ften bes Angeflagten Chrus Simon. Die Beugen, welche nie etwas Bofes und nur Gutes bon Simon gehort hat: ten, waren Frant Gullivan, 2B. C. Lawfon, Dr. Lang, John Crane, Mongo Bygant, henry Bottom, 3. F. Mlquart und Friedensrichter Chott. Rachbem Berr Barnes Die Musfagen biefer Beugen ohne Rreugberbor entgegengenommen, murbe ber Angeflagte Patrid D. D'Donnell, ber geftern feitens ber Bertheibigung fein Berbor beftand, von bem Silfe-Staatsanwalt in's Gebet genommen.

Die Frage, ob er nicht ein wohlha: benber Dann fei, beantwortete er mit ber Angabe, bag er taum einen Dollar fein Gigen nenne, und als herr Barnes miffen wollte, ob er nach Erhebung ber Antlage gegen ihn feine Refignation als öffentlicher Bermalter eingereicht habe, erflarte er, bag er weber feine Refigna= tion einreichte, noch aufgeforbert murbe, abaubanten.

Gallagher tennt ber Ungeflagte feit 1899 und tann es nicht leugnen, in feiner Office oft mit ihm Unterrebungen gehabt zu haben. Db Gallagher jemals bon ber Firma D'Donnell & Braby beschäftigt wurde, weiß er nicht. In Bejug auf ben Strafenbahn-Rramall in Muftin bielt Beuge mit Braby und Gimon baufig Unterrebungen und er benutte in feinem Rreugberbor bie barauf bezüglichen Fragen, um zu erflären, bag bie Bewohner bon Auftin beireffs ihres Rampfes für einen Fahrpreis bon Cents wenig Sympathie verbienten, baf fie größtentheils ben wohlhabenben Rlaffen angehörten. Dagegen ware er bafür, meinte er mit einem Blid auf bie Geschworenen, daß bei einer Berabs febung bes Fahrpreifes bie Chicagoer Arbeiter in erfter Linie berüdfichtigt

Bei ben Berhandlungen am 14. April will Zeuge zwar anwesend gewe fen fein, aber mur bie Rolle eines Buchauers gefpielt haben. Bohl fei es ihm, fagte er, um Erlangung einer ehrlichen Jury gu thun gewefen; er erflarte aber anbererfeits, bag er fich in biefer Richtung nicht bie geringste Mühe gab und im Gerichtsfaal nur herum=

Im Uebrigen fei er fcon früh am Bormitiag abberufen worben, um fich on bem Begrabnif Berry Sulls gu betheiligen. Bon etwaigen gebeimen Ber den ober Berabrebungen in Berbin

bung mit ber Auswahl ber Gefchwore-

nen wiffe er abfolut nichts. Der Beuge bewahrte mabrend feines Berbors eine vollständige Rube und er= hob nur feine Stimme etwas, als er birett gefragt worben, ob er fich jufammen mit Gallagher gur Erlangung einer forrupten Jury berichmor, und

biefe Frage berneinte. Bunachft murben bie folgenben weiteren Bundeszeugen zu Gunsten Si-mons vernommen: H. B. Brand, Thomas Hagon, Hp. Lipinger, Ph. Henrici Fr., Chas. Lange, F. J. Chilbs und 3. Williams. Da feine weiteren Leumundszeugen borhanben maren, betrat John F. D'Donnell, ber Bruber eines ber hauptangeflagten, auf Beranlaffung ber Bertheibigung ben Beugenftand und murbe bon Berrn Darrow in's Berbor genommen. Er wurde in Inbiana auf einer Farm geboren, tam bor 14 Jahren nach Chicago und mar in berichiebenen Gefcaftszweigen, zulett in ber Office feines Brubers thatig. Um Bormittag bes 14. April begleitete er Ballagber nach bem Revere Soufe, trant einen Schnaps mit ihm und ging bann nach bem Amislotal bes Richters Woods gurud, mo er mit feinem Bruber, ber gum Begrabnig gehen wollte, ben lleberrod wechfelte. Beuge will mit ber Musmahl ber Jury in teiner Beif: etwas zu thun gehabt und will feine mit Stednabeln gefdmudte Rode gefeben haben. Die weiteren Fragen bes Bertheibigers bezogen fich auf bie meiteren Bange bes Beugen an bem betreffenben Tage, um einen Mibi=Rachveis gu bringen und bie Unmöglichfeit bon Durchflechereien feinerfeits betreffs Gr= langung einer forrupien Jury nachau=

In bem nun folgenben Rreugberhor verneinte ber Beuge fammtliche Fragen, welche fich auf feine Unterrebungen mit Gallagher, Green und Jones bezogen und barauf binausgingen, feine angebliche Mitmirtung jur Erlangung ber Stednabel-Brigabe an's Licht au gie-

In Freiheit gefest.

Dr. Michael 21. Regent wurde geftern auf Deranlaffung feiner frau von Gouver-neur Pates begnadigt und ans dem Buchthaufe entlaffen.

Den Bemühungen feiner braben Frau, bie in Schmach, Trubfal und Noth gu ihm hielt, hat Dr. Michael R. Regent es zu verbanken, bag fich geftern bas Thor bes Buchthaufes in 30= liet für ihn öffnete, und bak er am Abend in feiner geitweiligen Bohnung, Rr. 496 B. 14. Str., bie Bieberbereinigung mit feiner aus Frau und bier fleinen Rinbern bestehenben Familie im Rreife einer großen Ungahl Freunde eiern fonnte.

Dr. Regent wurbe im November 1900 wegen Berichwörung gweds Er= gaunerung bon Berficherungsfummen bon ber R. & L. of S., Ranfas City, au Ruchthausstrafe bon unbestimmier Dauer, und ferner bagu berurtheilt, bag er nach feiner Freilaffung aus bem Buchthaufe eine über ihn verhängte Gelbftrafe von \$1000 in ber Bribewell abarbeiten follte. Der Brogen batte fein geringes Bermogen berfchlungen, und feit er nach bem Buchthaufe abgeführt wurbe, arbeitete feine Frau Zag und Racht für feine Freilaffung. Es gelang ibr benn auch, ben Gouberneur Pates ju beranlaffen, ihren Mann bollftanbig ju begnabigen.

Mus bem Boligeigericht.

Dlie Anderson, Rr. 112 B. Suron Strafe, wurde heute auf Beranlaffung bon Edmund Furthman, einem Un= malt, bem Richter Sall porgeführt. Rlager gab an, baf er ben Ungeflagten im Fahrftuhl in ben Gefcaftsraumen ber United States Expreg Company babei abfaßte, wie er feine Tafchen gu plunbern im Begriffe war. Er padte ben Zaschenbieb, ben er auch nach turgem Rampfe übermaltigt und ber Pol gei übergeben hatte. Der Rabi "trantte' ben Arrestanten um \$25.

3u fpat.

Frau Ragna-Linne, bie berühmte Rongert-Sangerin, welche für bas Sangerfeft in Beoria als Sopran-Soliftin gemonnen mar, wollte bort geftern Abend eben bie Buhne bes Colifeum betreten, als ihr eine Depefche eingebanbigt murbe, bes Inhalts, bag ihre gebn Jahre alte Tochter, bie an Lungenentzündung litt, im Sterben liege. Frau Ragna-Linne fang, wenn auch blutenben Bergens, ihre Rummer, unb reifte bann ohne weiteren Bergug nach Chicago. 218 fie beimtehrte, fand fie ihr Rind als Leiche bor.

Das Bolfsbad eröffnet.

Des fühlen Beiters ungeachtet, fan= ben fich heute Sunderte bon Rinbern und Erwachfenen aus weitem Umtreife ein, um am Fuße ber Datbale Abenue ber Eröffnung bes ftabtifchen Bolts. babes beigumohnen, welche bafelbft bon Alberman Berno programmgemäß borgenommen murbe. Benige Dinuten nachbem herr Werno bie Fahne über bem Babehaufe gehißt hatte, tummelten fich bereits gegen 40 abgehärtete Buben im Baffer.

Es gibt Leute, Die überall mitthun, aber nirgende mitarbeiten wol-

Bon der Bolfswuth bedrobt.

Ernft Birfch unter den Unflagen der Körperverletzung und des unordentlichen Betragens verhaftet.

Boligift DeGrain rettete beute ben Bigarrenmaarenhandler Ernft Birich. 89 Fifth Abe., por ber Boltesmuth, bie fich über ihn zu entladen brobte, weil er angeblich ohne jegliche Beranlaffung ben 15jährigen Charles Bince brutal mighandelt hatte. Sirich wurde ber= haftet. Er wird fich unter ber Untlage ber Rörperberlegung und bes unorbent= lichen Betragens zu verantworten haben. Sein angebliches Opfer wurde nach bem Bureau bes Gefunbheitsamtes ge= fchafft, wo festgeftellt wurde, bag er eis nen Schabelbruch erlitten hatte. Chater murbe ber Anabe mittels Umbulong nach ber elterlichen Wohnung, Rr. 5044

Binchefter Abe., beforbert. Charles ift in einer Druderei im Gebaube Rr. 85 Fifth Abe., beschäftigt. Babrend einer Baufe, um gehn Uhr, betrat er ben Bigarrenmaarenlaben, und fab gu, wie ein Mann fein Glud an einer Ginmurfamafchine versuchte. Das bei flugte er feine Sand auf eine nea ben ihm ftebenbe Gimpurfsmafchine. 3m nächften Mugenblid foll Sirfc bon hinter bem Labeniifch auf ihn quaes fturgt fein, ibn gepadt und gegen bas Gelander gefchleubert haben. Der Anabe brach bewugtlos zufammen.

Mus einer Schabelmunbe fiderte Blut. 3m Laben befanben fich gur Beit ein halbes Dugend Runben, Die angeblich argerlich auf Birich waren und ihm bita tere Borwiirfe machten. Der Larm erregte Die Aufmertfamteit bon Strafena gangern, und balb mar ber Laben mit einer aufgeregten Menschenmenge anges füllt, die gegen Sirsch eine brobenbe Saltung angenommen batte, als Boligift McGrain erfchien und ben Labenbesitzer verhaftete. Der Anabe wurde nach bem Bureau bes Gefundheitsamts geschafft, und bort berbunben. Er ers machte einen Mugenblid aus feiner Betäubung u. bat, ihn nach Saufe gu icaf= fen, ba er feine Mutter fehen wolle. 2113 er die Adresse angegeben hatte, schwan= ben ihm wieber die Sinne. Sein Buftand wird als beforgnißerregend bes

Sirich behauptet, bag ber Rnabe mit einem Studden Solg eine ber Mafchi= nen zu öffnen versuchte, als er ihn forts ftief. Er hatte nicht beabsichtigt, ibn gu berlegen.

Egyptifche Allterthumer.

3m Sastell=Mufeum ber Chicagoer Universität find feit gestern berichiebene Funbe aus egyptischer Borgeit ausge= fellt, welche die "Chicagoer Gefellichaft für egnptische Alterihums-Forfmung' enftitut gur Rerfijgung geftelif Unter Diefen Merkwürdigkeiten befindet fich die aus bem Jahre 190 v. Chr. ftammenbe, fcriftliche Befchwerbe einer Frau Nechthemetes an ben Boli= zeichef in Alexandria über einen bei ihr begangenen Ginbruchs biebftahl. biefe Befchwerbe etwas gefruchtet hat, ober ob es in berartigen Fällen icon bamals ebenfo gegangen ift, wie heute bei uns, bas hat sich leiber nicht ermit=

Gin anberer Papprus, welcher aus bem britten Jahrhundert por unferen Beitrechnung herrührt, enthält einen Brief bon einem gemiffen Demetrius an feinen Bater Beratleibes. Demetrius flagt, bag er bie ihm bon bem Vater in Aussicht geftellten Rorbe mit Biehfutter noch nicht erhalten habe. -Ingwischen werben bieselben mohl an= getommen fein. - Das intereffantefle Stud ber Sammlung burfte ein flacher Goldbarren fein, welcher feiner Infchrift nach aus ber Zeit bes Ronigs Menes (3200 v. Chr.) stammt. Man halt bafür, bag biefer Barren fo giem= lich bas ältefte, mit einer Gravirung berfebene metalleneSchmudflud ift, beffen man habhaft geworben.

Drei Freiertage.

Der Bierte Juli fallt beuer auf ben Freitag. Da nun bie größeren Bedafte, wenigstens in ben Monaten Juli und Muguft, ihren Ungeftellten ben Samftag nachmittag ohnehin freis geben, jo ift angeregt worben, in bies fem Jahre auch ben Samftag Bormittag brangugeben und bem Berfonal eine ununterbrochene Rubepaufe bom Donnerftag Abend bis jum Montag Morgen ju gewähren. Bon ben großen Labengeschäften an ber State Strafe haben fich einige mit einer folden Magnahme bereits einverstanden er= flart, bie anderen merben biefem Bei= fpiele muthmaglich Folge leiften. Die Bantfirmen burften fich ber Bemegung anichließen, und ba auch bon ben Großbanblungen berichiebene erffaren, baß fie babei feien, fo mag es faft alls gemein gu ben brei Feiertagen tommen, einem bisher im amerikanifchen Beschäftsleben faft unerhört gewesenen Greigniß.

Das Better.

Dat, Betler-Dursau fündigt sie die nichten 21 Stunken dus solgende Wilktrung en: Chidago und Umgegend: Deute Abend und morgen farst Better; morgen etwas wärmer; norde seines morgen; norde etwas wärmer; norde mektiche morgen beränderliche Winde.

Allnoti: Riar beute Abend und nadelichen and norgen; etwas wärmer morgen im närdlichen Theile: Winde auf Roednecken.

Andiene: Alare Abente Mehre Sbend und mangen; kröftigen: Kinsel Wetter beute Abend und morgen; fröstige Nordmektwinde.

Kischer-Ride Hortmektwinde.

Kischer-Ride Nordmektwinde.

Berechtigter Stol;?

Bon B. M. Groker.

15. Fortfehung.) Wie elenb und hinfällig ber Dann musfehe, fagte Frau Chambers im Stillen. Wenn er nun fterben follte fie tonnte ja nie wieber Rube finden auf Erben! Rein, nein, es war beffer, ibm ein unummunbenes Geftanbnif abgulegen und fich feiner Gnabe ang Dertrauen! 3hr fonnte er ja nichts an haben, benn fie mar boch im Grunde unfculbig - Charlotte Majon hatte ben Blan ausgehedt, Charlotte Mafon mußte entlarbt werben! Da fie ge= wohnt mar, ihre Ginfalle rafch in's Wert gu fegen, wintte fie, fobalb ihr junger Berehrer fie berlaffen hatte, ben Rittmeifter For gu fich heran und ertheilte ihm ohne Umichmeife ben Auftrag. Gir Reginalb Fairfag hergu= bringen. Diefer folgte ihrem 216s gefanbten gwar mit großem Biber= ftreben, fab aber boch ein, bag es gegen ben Befehl einer Dame feinen Biber-

fpruch gab. "Sie erinnern fich meiner mohl taum noch, Gir Reginalb?" begrugte ihn Frant Chambers mit feltfam berftor= tem, blaffem Geficht. "Ich bin gang entfest, Gie fo übel ausfehenb gu finben.

Fairfag verbeugte fich, eine Rebensmrt murmelnb. "Bollen Sie nicht in meinen Bagen fleigen, bag wir ein wenig bon alten Beiten plaubern tonnen?"

Mis er gogerte, beugte fie fich gum Wagen heraus und flufterte ihm in's Dhr: "Es hanbelt fich um ben Trau-

Dit einer Behendigfeit, bie fie bem muben Manne nicht zugetraut hatte, flieg er nun ohne Weiteres ein unb feste fich ihr gegenüber, bie bunflen Mugen erwartungsboll und forfchenb auf fie geheftet, als ob er ihr bis in's Innerfte bliden wollte.

"Rein, biefe Chambers!" fagte Ritt= meifter For, weiter ichlenbernb, gu einem Befannten. "Sie wirb alle Tage narrifder und breifter! Ginen beinah Unbefannten fo mit Gewalt eingus gieben! Satte Fairfag auch für gedeibter gehalten, geht in bie Falle wie bie bummfte Maus!"

"Gir Reginald," begann bie Fallen= ftellerin unterbeffen feierlich, "ich habe Ihnen Wichtiges mitzutheilen

Und nun ergablte fie ihm bon 21 bis 3 bie Geschichte bes Trauscheins. MIS fie Fraulein Mafons Borfpiegelung eines harmlofen Scherzes erwähnte, flammten feine Mugen, bag bie Spreeberin ein Bittern befiel, er borte ihr aber ichmeigenb zu, bis an's Enbe.

Mas fann ich biefem Fraulein ober Ihnen je zuleib gethan haben, baß Sie biefen bergifteten Bfeil auf mich ab= fcnellten?" brach er mit berzeihlicher Beftigfeit los, als fie endlich Athem döbfen mußte. "Sind Sie fich benn bewußt, daß burch Ihren fogenannten mein Lebensglud gerftort wurde? 3ch muß fagen, baß Gie und Fraulein Mafon ben Begriff Scherg etwas anbers auffaffen, als ich! Das Minbefte, was Sie thun fonnen und thun merben." - fein Blid batte gefährlichere Gegner als Frau Chambers ju banbigen bermocht - "ift, baß Sie heute noch ein ausführliches Betenntnig nieberschreiben und es mir morgen früh zuschiden - ich wohne bei Ritt= meifter For. Dag Gie wirflich bas harmlofe getäuschte Bertzeug meiner Feindin gemefen fein follen, wird mir fcwer, zu glauben — guten Abenb!"

Damit fprang er aus bem Bagen und schritt ftracks zu ihrer Berbunbeten hinuber, bie bon ihrem Gefährt aus die lebhafte Unterhaltung mit peinlicher Spannung verfolgt hatte.

"Fraulein Mafon!" rief er ihr gu, ohne jebe Rudficht auf zwei jugenbliche Berehrer, bie, am Bagenfchlag lehnenb, ber gefeierten Schönheit eben ben neues fon — ich weiß Alles!" Die gorneis Mas

Die gornbebenbe Stimme und bie funkelnben Augen bes Anflägers ichuchterten felbft biefe Dame ein. "Gie haben eine gemeine Falfchung

berübt, Gie haben fich eines Berbrechens foulbig gemacht, um einen Dann, ber nie ein Unrecht gegen Gie beging, eine Frau, bie Sie nie gefehen, in's tieffte Elend gu flurgen" - feine Stimme berfagte ibm faft ben Dienft, benn Buth und Jubel fampften allgu heftig in feinem Innern. "Wenn Gie mir bis morgen früh nicht einen eigenhanbig gefdriebenen, burch Beugen beglaubigten Bericht über ben gangen Bergang guftellen, so werbe ich ben Fall ber Staatsanwaltschaft übergeben. Sie haben bann bie Folgen zu tragen lebenslängliche Befängnifftrafe!"

Dit einem Blid unaussprechlicher Entruftung wandte er fich bon Frau-Lein Mafon ab und bahnte fich feinen Weg burch bie Spazierganger. Rittmeifter For fah bem Mann mit bem tobtenbleichen Geficht und ben fprübenben Mugen verwundert entgegen.

Donnerwetter! Dug ber ein Feuerteufel fein!" bachte er bei fich. "Giebt aus, als ob er uns Allen an ben Rragen wollte. Möchte nicht mit ihm anbinden. Die icone Frau icheint ibm

auf die Rerben gegangen gu fein!" Fairfax zog ihn haftig abfeits und unterrichtete ihn in turzen Worten von bem Borgefallenen, worauf benn auch bes Ritimeifters Geficht gur intereffanten Studie wurde. For icaumte bor Entruftung; bie Ausbrude, bie er mit Fraulein Dafons Namen in Berbinbung brachte, waren nicht gerabe falonfabig, und er lief bie Beitiche auf ben ungludlichen Miethgaul nieberfaufen, als ob er bie fcone Diffethaterin felbft

swiften ber Deichfel hatte. Frau Chambers' "Brief" traf puntt-lich am nächsten Morgen ein, und wenn es bei Fraulein Mafon auch noch einigen hochbruds bedurfte, fo gelangte Fairfag boch ebenfalls in ben Befig ihrer Bekenntnisse. Beibe Schriftstiche gingen bann an Mart Manhew ab, ber sie lesen und nach Montswood beför-bern sollte.

"Run muß fie ja einlenten!" bachte ' langen Briefen, beren Rehrreim lautete: Reginald. "In zwei Monaten tann ihr Brief hier fein, und im britten bin ich, fo Gott will, unterwegs nach Eng= lanb.

Daß bie Geschichte von Fraulein Mafons "Scherg" binnen gwei Tagen in gang Cheetapore bie Runbe gemacht hatte, berfteht fich bon felbft. Gir Reginalb mar ber Belb bes Tages, und ber romanhafte Reig ber Sache wurde burch Schilberungen ber Jugend und Schönheit seiner Frau noch wesentlich gefteigert. Fraulein Mafon fanb in Folge babon bas Rlima bon Cheetapore nicht mehr zuträglich, und wandte fich anberen Blagen gu; allein laut unb leife folgte ihr ber Ruf ber bofen That, fo bag fie bis an's Enbe ihrer Tage Grund baben wird, fich ihres wikigen Einfalls zu erinnern.

> XI. Rapitel. Gin echter Fairfag.

Sir Reginalb hatte ben Reft feines Urlaubs auf ben marchenhaft fconen Reilgherrh-Bügeln berbracht, und war fehr erholt und erfrischt gu feinem Regiment gurudgefehrt, wo man ihn gu feinem blübenben Musfehen wie gu ber in Cheetapore gemachten Entbedung begludwünschte. Die Geschichte hatte fich nämlich bon Garnifon ju Garnifon berbreitet, und man fprach jest in Camelabab bon feiner Che, als ob man ihn nie für einen eingefleifchten Jung= gefellen gehalten hatte. Der Gingige, ber icon früher von biefer Frau ge= fprocen hatte, aber einftimmig verlacht worben war, galt jest für einen un= gewöhnlich scharffinnigen Menschen, einen zweiten Daniel, beffen Urtheile und Meußerungen bebeutenb im Werthe ftiegen.

Fairfag felbft hatte entichieben einen neuen Menichen angezogen. Er machte feine einfamen Ritte mehr, blieb nicht mehr fauertöpfifch in feiner Rlaufe, fonbern ließ fich willig berbei, in tabel= lofem Ungug europäischen Urfprungs bei ben berborragenben Berfonlichfeiten Camelababs Befuche gu machen.

"Beffer fpat, als gar nicht!" bachten bie Damen, wo immer auch er feine Rarte abgab. Die ihm entgegen= gebrachte Sympathie nahm er zwar an, gab aber auf Fragen nach feiner Frau nur oberflächlich Befcheib, unb man fühlte mohl, bag ber gefälichte Trauschein eine tiefe, noch nicht ber= narbte Bunbe geschlagen hatte.

Un jebem Bofttag fagte er fich: "Heute muß ihr Brief tommen!" Und wie er bie Bofttage berbeifehnte, babon fonnte fich tein Menich einen Begriff machen. Jeben Connabend war er bom frühen Morgen an bon befonberer Munterfeit, um am Abend faft in feine frühere Berfuntenheit gu ber= fallen, wenn unter ben haftig im Borgimmer burchfuchten Briefen wohl einer bon Mart, einer bon feinem Sachwalter, vielleicht auch eine Schneibergrech= nung zu finben mar - bon feiner Frau feine Beile. Daß fie bie jeben Berbacht beseitigenben Schriftstude in Empfana genommen hatte, mußte er burch bie Manbems, und Mart, Selene und Geoffroh hatten ihm auch ihre Freude barüber ausführlich tundgethan in

Zaegels Schwedische Lebens. Effenz.

Diese ausgezeichnete Mebigin wirft in eigenthumlicher Beife auf bas gange Suftem. Sie ftimulirt ben Berbauungsprozeg, gibt Appetit, wirft auf bie Leber, und ibre Birtung auf bie Darmtanale ift eine milbe und andauernbe, fo baß bas gange Spftem gereinigt wirb. Sie gibt neues gefunbes Blut, regulirt Berg und Rieren und icheibet alles Unbrauchbare aus bem Rorper aus. Sie ruft auch einen gelinben Schweifausbruch hervor und berhütet baburch Fieber.

Diefes Mittel beilt Rheumatismus, Magen=, Leber- und Rierenleiben burch Gntfernung bon Rrantheitsteimen aus bem Blute. Riemand braucht

fich lange mit 3weis

feln gu qualen, ob

biefe & Beilmittel

wirklich eineRur für

alle biefe Leiben ift,

Brobe= Flasche

ba je'er feine Beilfraft mit einer freien Probeflafche berfuchen tann, ebe er 50 Cents (ber regulare Breis für eine große Flafche ober 35 Cents für ein

Badet Rräuter) ausibi. Laffen Sie fich baber bie toftenfreie Probe-Flasche heute noch tommen, ba es nicht nur fogleich



rale Offerte follte man nicht gering daben. Schreiben Sie an M. R. Rägel & Co., beutsche Apotheter, 984 Rem Port St., Shebon-

gan, Bis., unb bemerten

Sie, daß Sie den Ihrer gratis angebotenen Probesische in der "Abendpost" gelesen haben. Diese Probesische, mit Por-to und Berpadung, kostel nicht weniger als 10 Cents; man lege daher als Thell der Kosten eine 2-Cent Briefmarke bei.

Coon wieder in Cowulitaten.

"Romm beim!" Gobalb berfelbe Ru auch von Alice ertonen wurbe, und fei es nur auf einer Boftfarte, fei es nur burch einen Grug burch Unbere, wollte er fich einschiffen. Das war fein fefter Borfat, aber zwei Monate berftrichen, und fo großen Spielraum er auch allerhand Grünben ber Bergogerung einräumte, allmählig mußte er boch bie Soffnung auf biefe erfehnte Bot= fcaft fahren laffen. Es blieb ibm nichts übrig, als bie Unnahme, bag Mice bie Trennung auf Lebenszeit be= fteben laffen wolle.

Gines Abends beftieg er fein Pferb, um wieber einmal einen einfamen Ritt gu unternehmen, gu einem in Trummern liegenben Tempel binaus, ber früher icon häufig fein Biel gemefen war. Dort flieg er ab, ichlang bie Bügel bes Urabers um einen Baum= ftamm und fcritt bie gerbrodelnben Stufen binauf in bas morfche Bemauer. In Diefer ungeftorten Ginfam= feit fuchte er mit fich felbft in's Rlare gu tommen. Wenn Alice, bie nie batte an ihm zweifeln follen, auch nach ber ihm geworbenen Reinigung bon jebem Berbacht ftumm blieb, fo gab es bafür nur eine Deutung.

"Sie war ein Rinb, bas fein eigenes Berg nicht tannte, als fie meine Werbung annahm, nun bat fie ertannt, bag fie mich nicht liebt, und greift nach bem ersten besten Ausweg, um ein ihr bers haftes Band zu lofen. Run gut, fie foll frei fein," ftieg er gwischen ben Bahnen hervor, "aber weshalb follte ich beshalb wie ber ewige Jube burch bie Welt ziehen muffen? Ich werbe ihren Weg nicht mehr freuzen, aber ich will nach Haufe - ich tann in Lovion als Junggefelle leben, Freunde bei mir feben, jagen, reiten.... Unb boch, es geht noch nicht! Es ift noch ju frifch, gu neu. . . . fo etwas berminbet fich nicht fo raid. In ein paar Jahren merbe ich gleichgiltiger geworben fein, wird mich auch bie Erinnerung an fie nicht mehr anfechten - bis bahin bleibe ich im Dienft."

Der Dienft hatte feine Reige für ihn, und er fühlte, bag ihm ber ftunb= liche Berfehr mit Rameraben jest mehr als je noth that. Wo Alice in's Spiel tam, war er bisher immer fcmach gemefen, jest wollte er ftart, mannhaft fein, bergeffen, bag er eine Frau hatte, wie fie ihn bergeffen haben mußte.

Das gange Regiment hatte an= genommen, bie Enthüllungen bon Cheetapore murben gur Folge haben, bak Gir Reginalb aus bem Dienft ausscheiben und nach England gurud fehren werbe, aber Monat um Monat berftrich, und er mar noch in Camelas bab. Er führte feinen Borfat mit Aufwand aller Rraft burch, und be= raubte fich menigftens außerlich ber Duge, an Mice gu benten. Mit Feuereifer betrieb er wie bereinft jeglichen Sport, hielt fich Rennpferbe, betheiligte fich an Jagben, fpielte halbe Rachte lang Whift, machte jebes gefellige Ber= gnügen mit, und wurde bon alten wie jungen Damen "reigenb" gefunben. Für einen Junggefellen, als ben er fich in feinem gangen Gebahren gab, nahm er jeboch mertwürdig lebhaften Untheil an fleinen Rinbern, einer Spezies, beren Borhanbenfein er bisher gar nicht bemertt hatte. Bei feinen Belucen in Familien wart er immer fras genbe Blide auf bie fleinen Bunbel weißer Spigen, bie man etwa im Urm hatte, und Frau Gifford, bie einzige Rittmeiftersfrau im Regiment, erfuhr bon ihrer Uja, baß Gir Fairfag ein= gebenb nach Alter und Gefchlecht ihres Rinbchens gefragt habe. Das mar höchst schmeichelhaft für bie Mama, unb machte ihn ihrem Bergen noch theurer, benn Frau Gifford tonnte ja nicht ahnen, daß ihr Sohnchen in Reginalbs Mugen in erborgtem Glang firablte, weil es genau gleichalterig mit bem feis nigen war, und bag bie Spielfachen, bie er ihm in berichmenberifcher Beife ichentte, im Grunbe einem anberen Jungen zugebacht maren.

Gerabe ein Jahr nach feinem Befuch in Cheetapore erhielt Reginalb einen Brief, beffen Aufschrift bon ber mohlbefannten Sanb feiner Frau ftammte. "Endlich, endlich," bachte er, mabrenb er mit bebenben Fingern ben Umichlag aufschnitt. Er zog bie Photographie eines bunteläugigen, brallen Jungen beraus, eingehüllt in ein - unbefchrie= benes Blatt Briefpapier. Unfangs traute er feinen Mugen faum - Ents täufdung und Entruftung maren übermächtig. Seine erfte Regung mar, bie Photographie gu gerreißen, er beberrichte fich aber, griff wieber nach bem Bilben unb betrachtete es grundlich. Es war wirklich ein Prachtferls chen! In ber Ede ftanb: "Morig R. Fairfar, breigehn Monate alt," und ber Bater, ber bas fleine Geficht gründlich ftubirte, mar fich ploglich flat, baß fein Sohn jest etwas mehr für ihn mar, als ein bloger Begriff. Mit einem gang neuen, aber feinesmegs unangenehmen Gefühl fab er fich feinen

Jungen an. "Die Mugen und Brauen, bie finb wirtlich echter Fairfarichnitt," mar bas Ergebnig feiner Betrachtung, "aber fein Mensch wird bestreiten, bag er ben Mund bon seiner Mutter hat."

Mit einem Seufger hielt er bie Stude bes Briefumichlags aneinanber und fuchte auch ba nach einem Bort, er brehte bas leere Briefblatt bin unb ber, aber es mar und blieb unbeschries ben. Tropbem hafteten feine Mugen noch lange barauf, und forgsam schloß er es mit ber Photographie in sein Bult.

(Fortfehung folgi.)

Sountag Ansflug-Egfurfionen.

Geht auf das Lond, wo es kuhl ift, mit der Chicago & Alton-Bahn. Kundfahrt-Katen nach Plägen innerhald 75 Meilen von Chicago durchichnittlich nur \$1.00 die \$1.50. Sues Fischen und feinste Gelegenheit für Amateur Abotographen am Kantater-Flugdet Winders Abotographen am Kantater-Flugdet Bistinington. Tidets in der Stadt-Lieder-Office, 101 Adams Six., Chicago, Teslephon: Central 1767, und auf der Union-Bastagier-Station.

Lotalbericht.

grau Mamie Willis, welche als der Gift mischerei verdächtig, am 26. Mai verhaf-tet wurde, ift gestern in Waufegan

dingfest gemacht worden. Frau Mamie Billis, bie am 26.Mai unter bem Berbachte berhaftet murbe, ihrem Mann Gift in Raffee beige= bracht zu haben, murbe geftern in Wautegan unter ber Untlage bingfeft ge= macht, ein Fuhrwert entwendet gu ba= ben, welches einem in Racine etablir= ten Leihftallbefiger gehört. 2118 fie bon ber Polizei in Bautegan einer Leibes= bifitation unterworfen murbe, fanb man einen Revolver in ihrem Befige bor. Gie weigerte fich, angugeben, aus welchem Grunde fie fich bewaffnete, fdimpfte aber wie ein Rohrfpag und ließ fich gu heftigen Schmahungen ge= gen ihren Mann binreigen, ben fie gur Reit ihrer Berhaftung in Berbinbung mit ber angeblichen Giftmifcherei mit rührender Zärtlichkeit behandelt hatie.

Geftern Abend beutete Frau Willis an, baß fie beabsichtige, fich bes Pferbe= biebftable fculbig zu betennen, ba fie bon i hren Freunden feine Silfe ermarte.

Frau Willis mohnte wahrend ber letten zwei Bochen im Sotel Racine, um angeblich Grundeigenthum in Mugenschein zu nehmen, welches zu tau= fen fie angeblich beabsichtigte. Um Mittwoch gegen Mittag lieh fie fich aus A. McAbon's Leihftall ein Buggnfuhr= wert. Gie erflärte, baß fie um 5 Uhr gurud fein murbe.

Sie fuhr bann nach Wautegan, traf bort um 8 Uhr Abends ein, ließ bas Fuhrmert in McArtbur's Stallung und erflärte geftern fruh, bag fie nach Chicago meiterfahren murbe. Ingmifchen murbe fie auf telegraphifches Er= luchen ber Behörbe bon Racine berhaftet und fpater bon Boligeichef Bfifter aus Racine nach bort gurudtranspor=

Frau Willis fagte, bag fie, nachbem fie Bferb und Buggh geliehen . hatte, ihre urfprüngliche Abficht, eine Musfahrt zu machen, babin anberte, nach Chicago gu fahren und ihren Mann gu

befuchen. 2B. S. Willis, ber Nr. 494 2B. 3ad= fon Boulevarb wohnt, ertlarte geftern Abend, bag er burch bie Polizei bom ber Berhaftung feiner Frau in Renntniß gefett wurde. Er batte feine Frau jum legten Male gefehen, als er an einer Bergiftung leibenb, Aufnahme im Sofpital gefunden hatte.

Die angebliche Biftmifcherei, beren Opfer er gewesen fein will, ift niemals recht aufgeflart morben. Er erfrantte ploglich, als er bon feiner Bohnung fich per Fahrrab nach feiner Arbeits= ftätte begeben wollte, fiel am Jadfon Boulevarb, nabe Laflin Str. bon feinem Stahlroß, und wurbe nach bem County Sofpitaltgefcafft, wo bie ihn behandelnben Mergte erflärten, bag er an Strhonin-Bergiftung litt. Willis ergählte, bag er, turg bor feiner Ubfahrt bon Saufe, eine Zaffe Raffee getrunten hatte, bie ihm bon feiner Frau fervirt worben mare. Ihm ware ber eigenthumlich bittere Gefchmad bes Raffees aufgefallen. 2118 er bann er= mahnte, bag er gu Gunften feiner Frau fein Leben mit \$2000 berfichert hatte, wurde bie Frau verhaftet ften Tage hatte fich Willis fo weit er= holt, bag er bas hofpital berlaffen fonnte, und bie Folge war, bag auch feine Frau aus ber Saft entlaffen wurbe. Geitbem hatte er angeblich nicht mit ihr zusammen gelebt.

- Geschäftseingriff. - Dorficus fter: "Aber Berr Pfarrer, heut' haben S' wieber icharf 'prebigt gegen bas Zangen." - Bfarrer: "Das wird boch Dich nicht geniren, bift ja fcon a alter Rrauterer." - Dorficufter: "Wohl, wohl, herr Pfarrer; aber b' Schuh gerreigen halt boch viel beim



Von Schwindsucht kurirt von Chicagoer Aersten.

Liggie Weifenburn, melde in 582 Gub Salfted Str. trant barnieberlag, murbe als hoffnungslos betrachtet. 3hre Bermanbten und Freunde fahen mit Beforgniß ihr er= ichmertes Uthmen und hörten ihre Schmer: genstlagen, und ber Dottor, welcher fie bes hanbelte, fonnte ihr nicht helfen. Der Dots tor fagte, daß fie an Schwindfucht litt und nicht langer als brei Tage leben tonne, aber ihre Mutter wollte es nicht glauben. Da fie fich über bie wunderbaren Seilungen, welche die Aerzie der Roch Lung Cure in 151 Michigan Abe., mittelst der wunderba-ren Koch-Einathmung, erfundigt hatte, be-ichlog sie, sich an diese Merzte zu wenden. Nach einer gründlichen Untersuchung sagten sie ihr frei heraus, daß nur geringe hoff-nung auf Heilung vorhanden sei. Riemand glaubte damals, daß die arme Ligite eine weitere Woche leben murbe. Ihre aichfahle Blaffe, ber beinahe nicht ju gahlende Ruls und berglaterte Augen, alles beutete auf bas fcredliche Enbe bin.

Es ichien nuglos, Mediginen gu verichreis ben, trogdem nahm fie die Ginathmung, und jur großen Ueberraichung und Bufriedenheit Aller wurde fie von Tag ju Tag ftarfer und heute tann fie ihre eigene Arbeit verrichten und ihre Rachbarn erzählen alle, wie bieses arme Mabden bem Grabe fo wunberbar ents riffen wurbe burch bie großartige Roch-Ein-

athmung für Lungentrantheiten. Diejenigen, die ju erfahren wünschen, was diese große Behandlung für fie gethan hat, tonnen vorsprechen und fich überzeugen.

Notig. — In seige neuen eine fich überzeugen.
Lizze Beifen burn,
582 S. Haste Straße.
Notig. — In seiße Monaten seit bem Tage ihrer Wiederherkellung hat sie bon 70 auf 130 Pfund an Gewist zugenommen, und heute if sie eine gefunde, frästige und karke Person. Die Koc-Einathmungs-Be-handlung heist positio Schwindsucht und Ukoma.

Arbeiter-Ungelegenheiten.

Das Betriebspersonal der City Railway Co. will auf eine Lohnausgleichung bringen.

Beute und morgen ftatifindende Gemertfcafts-Derfammlungen.

Die Strafenbagn-Ungeftellten ber Sübseite bergiben beute Abend über bie Lohnforberungen, welche fie an bie City Railway Co. stellen wollen. Die Leute erhalten jest, bon 17-30 Cents für bie Stunde Arbeit. Die Union wird ihren neuen Tarif ber Leitung bes allgemei= nen Berbanbe unterbreiten muffen, und nur wenn biefer benfelben gutheißt, barf bie lotale Bereinigung auf feine Unterflügung gablen, fofern es beshalb gu Schwierigfeiten tommen follte. Uebrigens will bie Union nur barauf befteben, bag ein Musgleich getroffen werbe gwifchen ben Löhnen, bie an ben Rabel= linien und benen, welche an ben elettris fcen Linien ber Gefellschaft bezahlt werben.

Betriebsleiter Walmesley bon ber South Chicago, City und ber South Chicago, Whiting, Gaft Chicago & hammond Street Railway Co. hat nunmehr bas Uebereinkommen mit bem Fachberband ber Mitglieber bes Be= triebspersonals diefer beiben Gefell= ichaften unterzeichnet. - Die Chicago General Railway Co. hat ber Union ihren Ungefiellten ertlart, bag fie bie gewünschte Bereinbarung nicht felber treffen tonne, boch merbe es ber ihr bom Gericht bestellte Maffebermalter

Arbeiter ber DeCormid'ichen Erntemafchinen=Fabrit, befonbers auch bie in ber Seilerei ber Firma beschäftigten Mabchen haben bie Chicago Feberation of Labor erfucht, fie gewertschaftlich gu organifiren.

Borfiger Job bon ber ftaatlichen Schiebsbehörbe hofft, bag es ihm gelingen werbe, eine Berftanbigung zwifchen ber Bullman Co. und ben Baggonreis nigern berfelben berbeiguführen. Brafibent Lincoln von ber Bullman Comp. hat fich bem Bernehmen nach bereit er= flart, bie Bagenreiniger für Barteund Uebergeit zu bezahlen.

Beamte ber Sochbahner-Union ftel= len es in Abrebe, bag ihnen Schaffner Mr. 423 bon ber Metropolitan=Bahn als Spigel berbächtig fei. Bum Bertreter bes gemeinfamen

Schiebs-Musichuffes ber Suffchmieben= Befiger und ber Suffchmiebe-Union ift 2. 21. Arnet gewählt worben. In bem Bororte Chicago Beights bat

bie Union ber Stubenmaler ihren Mitgliebern in Jahresfrift eine Lohnaufbefferung bon 20 auf 30 Cents bie Stunde verschafft. In ber Mafdinenbauanstalt ber 2. F. Gump Co., Nr. 53 S. Canal Str., ftellten geftern bie Dafchirenbauer bie

Arbeit ein, weil ungeachtet wieberholter

Aufforberungen bon ber Firma nichts gethan murbe, um nothige fanitare Berbefferungen in ber Wertstätte borneh= men gu laffen. In ber Sobelmuble bon Jeffen & Rofenberg, Gde Ringie und Gligabeth Str., gingen bie Arbeiter geftern an ben Streit, weil einer ber Ihrigen entlaffen worben war, und zwar angeblich nur

beshalb, weil er ein befonders eifriges Mitglieb bes Gewerfpereins ift. Für heute und morgen find Gemertfcafts-Bersammlungen anberaumt wie

Parmor: Arbeiter—132 Fifth Ave.; beute Abend. Fubrleute bon Speditions: Firmen—83 Madison Sir, Jimmer 5; morgen Rachmittag. Badereimagen: Fabere—Arobbest: Ede S. Mater und Clarf Str.; morgen Rachmittag.
3etiel-Ankleber, Union Ar. 1—Fitgerald's Salle, Ede Halfeb und Congreß Str.; morgen Rachmittag. Get Galleb und Congres Etr.; morgen Rachmittag.

Robschuleds-Celfer, Rr. 133—Bentworth Abe, und
4. Blace; morgen Rachmittag.
Ochdien-Berleiber-Bauter-Holle, Ede Monroe und
Beoria Str.; morgen Rachmittag.
Resielschmiebe—104 Randolph Str.; heute Abend.
Resielschmiebe—104 Randolph Str.; heute Abend.
Resielschmiebe—104 Randolph Str.; morgen Rachmittag.
Zemenianebetter—13 Randolph Str.; morgen Rachmittag.
Persellane und Glaswaaren-Berpader—400 State
Str.; heute Abend.
Roblenfebre—132 Hith Abe.; morgen Rachmittag.
Draintrungsrödern-Regex—Curtis' Halle, Congrey
und Halte Str.; morgen Rachmittag um 1 uhr.
Electrical Borlers, worgen Rachmittag um 1 uhr.
Electrical Borlers, Kr. 49—124 Clarf Str.; morgen
Rachmittag.
Brachwerlader, Kr. 5—Ede Late und Desplaines
Str.; beute Abend.
Gistente—Annershalle; morgen Rachmittag.
Frablente bon Dobels und Sagemühlen—Darans
Calle, dasse und Darrifon Str.; morgen Rachmittag.

Fubrleuse von Lobels und Sagemühlen—Derans dalle, Galked und Harrisen Str.; morgen Rachs mittag.
Inspectoren und Brettergäbler von Dolsböfen—Dostans dalle; morgen Rachmittag.
Masschinendauer, Unity-Loge—146 W. Madison Str.; beute Uhend.
Steilichsabrer—Corcorans galle, 47. Strake und Krincton Abenue; morgen Rachmittag.
Stubenmaser und Ankreicher, Ar. 191—31. und Sine Etr.; beute Abend.
Diano-Arausporteure—106 Randolph Str.; morgen Rachmittag.
Angekelte von Eisenbahn:Bureaux—104 Randolph Str.; morgen Rachmittag.
Stubendager, Kr. 24—Lincoln:Aurnhalle; heute Abend.
Dandels-Lelegraphiken—70 Adams Str.; morgen Rachmittag.
Lakungenschapter—167 Massington Str.; morgen Rachmittag.
Rachmittag.
Röbelwagen-Sabrer—88 Franklin Str.; morgen Rachmittag.
Die Gleichheit-Loge No. 366 bes Internationalen Berbands der Mas

Internationalen Berbands ber Mas dinenbauer hat ihr Berfammlungs= lotal nach Uhlhorns Salle, Ede 63. Strafe und Center Abenue, berlegt. Die Berfammlungen finden jeben 1. und 3. Samftag im Monat ftatt, und bon bution Fachgnoffen, bie in Englewood anfaffig find, wird erwartet, bag

fie fich bem Berein anschließen.

In ber einstödigen, hölzernen Befenfabrit von S. A. Rich, Rr. 1114 48. Place, brach beute früh um zwei Uhr ein Feuer aus, welches bas Gebäube nebit Inhalt in Schutt und Afche legte. 3mei Pferbe, welche im hinteren Theile ber Fabrit ftanben, tamen in ben Flammen um. Die Teuerwehr mußte fich barauf befdranten, bie umliegenben Gebaube gu fougen. Der berurfachte Cachicas ben beträgt etwa \$1500.

* Extra Pale, Salbator und "Bai-risch", reine Malgbiere ber Conrab Seipp Brewing Co., zu haben in Fla-ichen und Käffern. Tel. South 869.

Berliert nicht Guren Salt.

Genne Snare find oft ein bindeunis im Borteartstommer für Rammer und Frauert, gefellichaftlich wie auch gefdutblich. Biele Manner tonnen feine gute Stellung erhalten, weil fie "au alt" erscheinen, und Riemund weit, wie biele Grauen im Leben enttaufdt wurden, einfac well fle fic ihr gutes Ausleben, bas febr bon ben haaren abbangt, nicht



gu erhalten berfranben baben. HAY'S HAIR HEA

Große 50c Glafden.

Bei befferen Apothefern.

Freie Seifen Offerte. Barfina Seife. Schneibet biefen Coupon aus und füllt ihn aus in fünt Tagen, gebt au irgend einem der folgenden Abotheler und fie geben End eine große Flaiche von dan's hatrabealth und ein 25e Erick von parfina Ardiente Seife, die beste Seife sit haar. Koofhaut. Geligtshaut, Bad und Loileile, aufammen fin funfgig Gente; regularer Rreis Toe. Eingeläs dei desflexen Apothefern ibrau ur in ihren Apothefern, oder bon der Bhlis had Specialites Co., 239 Leigheite für, Kenart, R. J., mit oder ohn Gele und ber Expres, portofrei, in einfant berlegeltem Kadel nach Empfang bon 60c und biefem Koupon.

Garattie Jebermann, der hab's hair Seallh getauft bat nichts genflyt bat, lann fein Wels gund erhalten, und dem es nichts genflyt bat, lann fein Wels gund erhalten, benn er an die Bolis das Bereitsties Es. 229 vofabette Er., Revvatt, R. I., fareibl, Rebut nichts Anderes, Besteht darauf hab's hair Dealth au erhalten

foreibt, Rebnit nichts einseres, Deliebt battali Good Co. Grande Aprifica Seife borrattha: BUCK & RAYNER, State & Madison; PUBLIC DRUG CO., 150 State; DALE & SEMPBLL, Madison & Clark

SCUING MAINER, STATE & MAINON; FUBLIC DRUG CO., 190 State; DALE & SEMPILL, MAINERS & CLERK.
SCUIN SIDE-SCUPHAM, 63 Wabash Ave.; FISCHER, Wabash Ave. & 18.; WELLS, Jackson & 5th Ave.; WECKLER, State & Archer; 31. & Cottage Grove Ave.; VON HERMANN, 238
31.; AREND, 5th Ave. & Madison; AUDITORIUM PHARM, Wabash & Congress; BAKER, Clark & Kandolp; MUSSEL WHITE, 85 Van Buren; KROUSKUP, Clark & Van Buren; RICHARDS,
2300 Cottage Grove Ave.; DIETZ, 4445 State; VALENTINE & CO., 39. & Cottage Grove; GRAVES',
Oakwood & Ellis Ave.; SISSON, 5034 Cottage Grove; SOZ Colorado Ave.; ADAMS, 47. & SE Lawrence, 611 E. 47. GOODELL, 447 E, 45.

NORTH \$10E—HESSELROTH, 107 E. Chicago Ave.; HOTTINGER, 224 Lincoln Ave.; HOYT ROS., 665 Wells; STOLZE, Halsted & Center. BROS., 665 Wells; STOLZE, Halsted & Center.

WEST SIDE—SCHROEDER, 465 Milwankee Ave.: HARTWIG BROS., 476 Milwankee Ave.
QUALES, 1086 Milwankee Ave.; HARTWIG, Milwankee Ave. & Western Ave.; XELOWSKI. 709
Milwankee Ave.: HOLROYD, 1012 W. Lake; WISSHACK, 186 W. Madison; JOHNSTON, 1046 W.
Madison; ARMBRECHT, 328 W. Madison; HAESELER & WILLAMAN, 247 W. Madison; GILLESPIE'S, 834 & 882 W. Madison & Harrison & Center Ave.; REMUS, 952 Milwankee Ave.

PULLMAN—CAMPBELL & SON. EVANSTON—BURKHART, WELLS. KENSINGTON—WOODWARD & CO. ROSELAND—SCHMID. AUSTIN—TRAILL & COLLING CO., M. WILLIAMS. OAK PARK—LOVETT, ISGRIG. S. CHICAGO—Martin.

Ram an Die falfde Mareffe.

Ein angeblicher Pferbebieb, Namens Barry Roble, hielt geftern bie Deteltibes Garrity und McDermott, welche an Babafh Abe. und 16. Strafe um= berlungerten, für barmlofe Lanbontel. und fragte fie, ob fie ibm nicht fein Pferd abtaufen wollten. Garrith erflärte, bag ber Gaul ein Brachtegemplar fei, und baher wohl zu theuer fein wer= be. Er batte nur \$75 bei fich, bie er am Derby- Tag auf ein Pferd wetten wolle. Roble erflärte nach turgem 30= gern, bag er nöthig Gelb brauche, unb bereit fei, bas Pferd für \$75 loszu= fclagen. Die Beamten waren nunmehr überzeugt, baß bas gum Bertauf ange= botene Pferd geftohlen mar, und Roble murbe berhaftet und in ber Reviermache an Stanton Abenue eingesperrt.

Bur Richtiaftellung.

In einem borgeftern beröffentlichten Berichte betreffs bes bon Richter Rohls faat ber Firma Chidering & Sons, Bofton, gegen bie biefige Firma Chide= ring Bros. gemährten Ginhaltsbefehls wird barauf bingemiefen, bag gur Beit Niemand, Namens Chidering, Mitglied ber flägerifchen Firma fei. Die Clayton &. Fummy Company theilte inamifchen ber Abendpoft mit, bag bie Ungabe nur gum Theil richtig fei. Es lebe gwar gur Beit fein mannliches Mitglieb ber Famile Chidering, boch feien bie Wittme, Tochter und Entel noch mit mehreren Sunberttaufenb Dollars gefcaftlich an ber Firma Chis dering & Cone betheiligt.

* Der Gemeinberath bon Blue 38: land will bon ber Berwaltung ber Rod Island Bahn beffere Bertehrs. Bebingungen zu erlangen suchen, indem er ihr broht, anbernfalls bie Fahrge= schwindigfeit ihrer Züge innerhalb bes Stabtgebiets auf bas borgeschriebene Bochftmag bon 8 Meilen in ber Stunbe gu beschränfen. Die Blue Islanber berlangen, bag minbeftens ber gwifchen Beru und Chicago vertebrenbe Lotalaug in Blue Jeland anhalten folle. Ge= genwärtig finb fie nämlich in ihrem Bertehr mit Chicago auf ben Borftabt= bienft ber Rod Jeland-Bahn angewie-

Gifenbahn-gahrplane.

Ridel Plate. - Tie Rem Bort, Chicuge und Grand Central Baffagier-Station, Fifth Abe. 1 Brarifon Strafe. Auf Mue Bage taglig. Wie Mitte Binge taglig.

tertum-Annes. Telephone Eentral Wor.

Chicago Alfon.

Anion Hassenger Etation, Canal und Abams Str.
Office: Iol Abams Str.; Thoma Central 1767.
Singe sebren ed nach Annias City und dem Besten:
**1.15 N. **11.49 N. — Nach St. Louis und dem
Stren: **2.00 B., **11.25 B., **2.00 R., **11.40 R.
— Nach Bortin: **2.00 B., **3.15 R., **11.40 R.
— Nach Bortin: **2.00 B., **3.15 R., **11.40 R.
R. Hon St. Louis: **7.15 B., **8.10 B., **2.00
R. — Dinght Uffomobations Age verlassen Chicago: **2.00 R., **3.00 R., *

Atchifon, Lopeta & Canta BerGifenbahn, Buge verlaffen Dearborn Station, Bolf und Dear-bern Str.-Tidet-Office, 109 Abams Str.- Bone 2087 Central, Abfahrt Antunft

The Grantel.

Strentet. Galesburg, St. Rad. 7.68 %
Streater, Befin, Realmouth... 7.68 %
Streater, Joliet. Codds. Lemont... 1.00 %
Streater, Joliet. Codds. Cemont... 4.00 %
Stans. City, Cods. Lind, Let. 6.27 %
Let Galifornia Limital—San Transfer, Sea Mageles, Can Trees. Res Month City. Sean. City. Tegal. Roth Cal... 10.00 %
Ran. City. California Res... 10.00 %
Ran. City. Tegal. Roth Cal... 10.00 %
Ran. City. T Motion Monte-Tearborn Station. Tidet-Offices: 232 Clarf Str. und 1. Rlaffe Sotels.

Aidet-Offices: 22 Clarf Sir. und 1. Klasse Sotels.
Andlanapolis und Cincinnati. 2.45 & -12.00 M
Lastette und Louisville. 8.30 V -5.55 %
Lastette und Ploomingson. 11.47 W -8.40 %
Indianapolis und Cincinnati. 8.30 M -5.55 %
Indianapolis und Cincinnati. 11.45 W -8.40 %
Lastette Recombaction. 11.45 W -8.40 %
Lastette Mecombaction. 11.45 W -8.40 %
Lastette Mecombaction. 11.45 W -8.40 %
Lastette Mecombaction. 9.40 % -7.23 W
Indianapolis und Cincinnati. 9.40 % -7.23 W
Indianapolis und Cincinnati. 9.40 % -7.23 W
Indianapolis und Cincinnati. 9.40 % -7.23 W
Indianapolis und Encinnati. 9.40 % -7.23 W
Indianapolis Backenommen Sonntess. . Baltimore & Ohio.

Bobnhof: Grand Central Paffagier-Station; Lidet. Offices: 24 Clart Str. und Anbitoriam. Reine extra Fabrpreife verlangt auf Limited Bligen.

Gifenbahn-Mahrblane.

Chicago & Rorthweftern-Gifenbahn. Tidet. Offices, 212 Clarf Str. (Tel. Central 721) Daffep Mer. und Wells Str. Station. Abfahrt Antunft * 8.00 % * 9.30 %

"The Overland Limited", nur für Schlafwagens Baffagiere Des Moines, Omaha, E'l Iluffs, Denver, Salt ivefe, San Francisco, 2008 Angeles, Hortland. Denver, Omaha, Sioug Siv. I' Siuffs, Omaha, Des Moines, Marihallrown, Geder Kapibs Beitw. Majen City, Pairmont, Parferthur, Teatro-Jong und Dafotes.

Retd-Jong und Dafotes.
Digen, Clinton, Ceder Kapibs *11.30 R * 7.18 Z * 6.45 Z * 5.90 R * 8.34 Z *11.30 R * 8.90 S **12.85 % ** 1.15 % *11.80 % * 7.19 ® Mapibs
Blachills und Deadwood
St. Baul, Minneapolis,
Onluth.
St. Paul, Minneapolis,
Gen Claire, Subson und *10.00 % *7.00 % * 9.00 % *9.30 % * 6.30 % *12.25 % *10.15 % *9.45 % St. Baul, Minneapolis, Con Claire, Dublon und Stillvoter Binona, Lacroffe, Sparts, Manfatt Binone, Lacroffe, Manfas to und well! Minnefota Hond du Marc. Cipfofd, Necend, Menafda, Appleton, Green Bay. Cibfofd, Appleton Junct. ** 9.00 m ** 6.10 ** 3.00 m ** 9.45 *10.15 % * 7.00 **11.30 B ** 1.15 *5.00 % *11.10 %
*5.00 % *11.10 %
*5.00 % *9.30 %
*33.00 % *9.45 %
*5.00 % *9.30 % Breen Bay & Menomince. .

fal halls ... **10.30 H * 7.30 B * 8.30 B *10.15 K.
Milmoulee-Abf. **3.00 B., **4.00 B., **7.00 B.,
*p.00 B., **11.30 B., **2.00 R., *3.00 K., *5.00 K.,
*8.00 R., *10.30 K.
** Tagid. ** Ausgenommen Sonntags. ** Sonnstags. O Ausgenommen Montags. ** Ausgenommen Sonntags. ** Ausgenommen Sonntags. ** Täglich bis Green Beb.

Allinois Bentral-Gifenbahn. Alle burchfahrenben Büge fahren ab bom Benbof. 12. Str. und Bart Mom. Die 2

Banhof, 12. Sit. und Batt Mom. Die Züge nach bem Siben können (mit Ausnahme des Aofzages) an der 22. Sit., 39. Sit., Ohde Bart. und 83. Sit. Station bestigen werden. Stabt-Tiftet. Office, 69 Adoms Sitraße und Aubitratium Goel.

Dur Gait e. Mochart: Anfunit.
Dur Gait e. Mochart: Anfunit.
Dot Springs, Att., pia Memphis * 8.30 B * 9.45 R October: Remphis & Remphis & 8.30 B * 9.45 R October: Remphis & Remphis & 8.30 B * 9.45 R October: Remphis & Remphis & 8.30 B * 9.45 R Remphis & Remphis & Remphis & 8.30 B * 9.45 R Remphis & Remphis & Remphis & 8.30 B * 9.45 R R Remphis & Remphis & Remphis & 8.30 B * 9.45 R R Remphis & Re Et. Louis, Springfield, Diamond
Special
Checial
Checial
Checius, Chringfield Daplight
Checius, Checius

Chieago, Barlington und Outach Eisendahn. Ael.: Central 3117. Schlaswagen und Tidets in 2:1 Clark Str. und Union Babnhof, Canal u. Abams.

Wier Einried Schiellzüge Weits zwischen Ehleago und St. Louis nach Arm Port und Orden, von Abado Sciendehn und Rickel Late Bahn. mit eleganten Chienden und Rickel Late Bahn. mit eleganten Chiendehn und Rickel Late Bahn. mit eleganten Chiendehne Duffet Schielwagen durch, ohne Wagenweiglel.

Bilge geden ab hon Chicago vie folgt:

Bi a W a da f h.
Unfahrt 12.08 Mittags, Unf. in Rew Port., 3.30 R.
Unfahrt 11.00 Ubends, Antunft in Beion., 5.50 R.
Unfahrt in Bohn., 5.50 R.
Unfunft in Bohn., 6.00 R.
Unfunft in Rew Port 7.50 R.
Unfunft in Rohn., 6.50 R.
Unfunft in Bohn., 6.50 R.
Unfunf

CHICAGO GREAT WESTERN RY "The Maple Leaf Route."

Central Station. 5. Mbe. und Carrifon

Carden City Banking & Trust Co.

Madison und LaSalle Str., Chicago. Ravital \$500,000.00 Heberichuß und unvertheilte Profite 154,000.00

Die Kraft der Zinsen:

Ein Dollar täglich beträgt in vierzig Jahren . . . \$14,600.00 Bu 3 Brog. Binfen murbe es fich belaufen auf 32,446.50

Die Zinsen betragen mehr als die Ersparnifi.

Gefähtts-Rontos erwünfat.

JAMES H. GILBERT.

Präsident.

CHAS. J. L. KRESSMANN.

JOHN A. SCHMIDT, Hilfs-Kassirer

Telegraphische Depelden.

(Geliefert bon ber "Associated Press.")

Juland.

Gine Edredensfahrt. San Frangisto, 21. Juni. Die Mannschaft bes britifden Gegelichiffes "Montbarns", welches am 22. Januar aus bem Safen bon Liberpool auslief. hat eine fürchterliche Fahrt zu bestehen gehabt. Um 21. Februar machte Ra= pitan Reeln bie Entbedung, bag bie Labung in Brand gerathen war, er vier Löcher in das Dec schlagen und folange Baffer in ben Rumpf bes Schiffes pumpen ließ, bis es möglich geworben war, einige ber Matrofen hinabguichiden. Die brennenben Maarenballen wurben bann mit einer Winde an Ded gehoben unb über Borb geworfen. Erft nachbem bie gange Mannichaft vier Tage und

Musland.

blid ben Gintritt einer Explofion.

Nächte ununterbrochen in fieberhafter

Gile gearbeitet hatte, mar bie Gefahr

befeitigt. Die Labung beftanb gum

größten Theile aus Chemitalien, unb

Die Mannschaft erwartete jeben Augen-

Rönig Alberts Tod.

Dresben, 21. Juni. Bahrend im Schloß Sibhllenort König Albert mit bem Tobe rang, wüthete braugen ein fchweres Unwetter.

Der Tob erfolgte leicht und ichmerglos ohne frampfartige Ericheinungen. Die Ronigin Rarola iniete in wortlofem Schmerze am Sterbelager, bas Saupt auf Die Bruft bes Ronigs ge= fentt und bie Sand bes Dahingeschiebe= nen haltenb. Rur bas Gebet bes Geift= lichen unterbrach bas feierliche Schweis gen. 3m Laufe bes nachmittags maren Wieberphantafien aufgetreten, und turg bor 8 Uhr mußte man, bag bas Enbe nahe fei. Die Büge bes Tobten find friedlich und wenig berändert. Der Raifer erhielt bie Trauerbotschaft in Gffen. Er hatte ichon in Machen Rach= mittags ben Befehl gegeben, einen Conbergug ftets unter Dampf gu halten, bamit er allenfalls fofort nach Ch= billenort abreifen könne. Auch war angefündigt worben, baß ber Raifer im Falle bes Ablebens bes Königs bon achsen feine fammtlichen Reifeplane aufgeben werbe.

Reue Rolonialfdule.

Berlin, 21. Juni. In Wertheim im Tauberthal foll eine zweite Rolonial= fcule errichtet werben, und bie Mittel bafiir find icon beichafft worben. Die erfte bom Rolonialberein in ber Broving Seffen-Naffau por einigen Jahren gegründete Rolonialschule hat sich so bewährt, daß ber Verein die zweite Schule für wünschenswerth halt. Broed berfelben ift es, junge Deutsche, welche nach ben beutschen Rolonien auswandern wollen, für bas Leben bort grundlich borgubereiten und fie mit bem vertraut zu machen, mas bort für bie Landwirthichaft und bas Sandwert nothig ift.

In Abrede geftellt.

Berlin, 21. Juni. Burgermeifter Rrafft von Luwigshafen ftellt in Abrebe, baß Bring Lubwig bon Babern bei feiner letten Unwefenheit bort ge= fagt habe, die babische Regierung habe bor 100 Sahren ber banrifchen gemalt= fam Theile ihres Gebiets entriffen. Das Dementi erfolgte, weil einzelne babifche und banrische Zeitungen eine bahin lautenbe Nachricht gebracht hat= ten und diefe auf beiben Geiten bofes Mlut erregte.

> Bunber Bals, Reig im Salfe, gefdwollener Sals, Gefowure im Sals und Salsfomache werben furirt burch

ALE'S

HOREHOUND AND TAR

bas einzige Mittel, welches bas Leiben fonell behebt. Benutt es für Suften unb Ertältungen.

Bu bertaufen bei Apothetern.

File's Bahumeh-Tropfen Anriren in einer Minute.

pill's Saat- und Mart-Marbemittel, igwary und braun, 50 gents.

Collen ftrophulos fein. Berlin, 21. Juni. Much bie beiben anderen Cohne bes Pringen Beinrich bon Breugen, ber fechsjährige Bring Sigismund und ber zweijahrige Bring Beinrich, werben, wie ihr alterer Bruber Bring Balbemar, ber fich fcon feit ein paar Monaten bort befindet, eine Rur im Canatorium bes Doftors Lahmann bei Dregben burchmachen. Ueber bie mirtlichen Urfachen gu biefen Ru= ren verlautet wenig Bestimmtes, boch wird angenommen, daß alle brei Bringen mehr ober weniger ftrophulos finb. Raufen deutiche Aunftwerte an.

Berlin, 21. Juni. Ameritanifche Millionare find fortwährend bemüht, in Deutschland werthbolle Runftwerte angutaufen, und in ben Blättern wird bittere Klage barüber geführt, baß bie Umeritaner vermöge ihres Reichthums bie beutschen Sammler überbieten. Go hat ein bekanntes Berliner Uhrenge= schäft eine toftbare altbeutsche Uhr gu einem Riefenpreife an 3. Bierpont Morgan berfauft.

Starb im Cattel.

Berlin, 21. Juni. Generalmajor Freiherr bon Feiligsch, Kommanbant ber Feftung Germersheim und Bruber bes bahrifchen Minifters bes Innern gleichen Ramens, wurde, während er auf bem Germersheimer Grergierplag ben Truppenübungen gu Pferbe beis wohnte, bom Schlage getroffen, und war fofort eine Leiche.

Telegraphische Notizen. Inland.

- Geftrige Bafeballfpiele: National League: New Yort 3, Broot-Inn 1: Bhilabelphia 2. Bofton O. Umerican League: Cleveland 8, Bafh= ington 5; Detroit 3, Bofton O.

- Bunbes - Botichafter Bhite be= nachrichtigte bas Staatsamt von Berlin aus bon bem Ableben bes Ronias 211= bert bon Sachien, und murbe auf feinen eigenen Borfchlag hin angewiesen, bie Ber. Staaten beim Begrabnig amtlich

- Nach einer Erflärung bon Gefretar Wilfon bon ben United Mine Borfers, wird ber geforberte Borrath bon Sart= und Weichtohle feine brei Do= nate porhalten, follte in ber national= tonvention des Berbandes, die am 17. Juli in Indianapolis stattfindet, ein allgemeiner Streif beschloffen werben.

- Der Labronen-Unführer Bebro Feleig, von beffen Rommanbo am 30. Mai ein Gergeant, zwei Rorporale und bier Gemeine bes 5. ameritanischen Ra= vallerie=Regiments bei Binangoan in ber Proving Rigal gefangen genommen und nachträglich unter großen Qualen buchftablich in Stude geschnitten worben find, murbe fürglich eingefangen, wie aus Manila gemelbet wirb.

- Eine Ungahl bon bervorragenben Demofraten bon Memphis, Zenn., be= abfichtigt, einen Rlub gu grunben, um für bie Romination von Richard DI= neh zu wirken, wenn er fich bagu ber= fiehe, als Braftbentschaftstanbibat aufgutreten. herr Dinen hat barauf schriftlich erwidert, daß er unter feinen Umftanben fich um bie Romination bewerben werbe.

- Die Cholera breitet sich auf ben Philippinen immer mehr aus. An einem einzigen Tage erfrankten in Manila nicht weniger als 15 Perfonen, währenb 28 Tobesfälle gemelbet wurben. Die Gefammigahl ber bisber gemelbeten Cholerafalle vertheilt fich wie folat: Manila, 1490 Erfrankungen, babon 1197 mit töbtlichem Ausgang; Proving, 6959 Erfrantungen, von benen 5098 tödtlich berliefen.

- In Seattle, Bafh., ift bie Schres denstunbe eingetroffen, bag ber Dam= pfer "Portland" in ein machtiges Gisfelb gerathen und mit feinen 110 Baffagieren in ben arttischen Dzean binausgetrieben worben ift. Der Bollfutter "Thetis" ift bereits ausgelaufen, um ben Schwerbebrobten womöglich Silfe gu bringen.

- Signor Sugo Bizotti, ber ameritanifche Bunbestonful in Turin, 3talien, weilt gur Zeit in ber Ber. Staaten, um einen Rontratt für bie Liefe= rung bon bier Millionen Tonnen Beich= tohlen abzuschließen, bie er nach Italien auszuführen gebentt. Rach ber Unnahme bon ameritanifden Rohlenbanb= lern berrechnet fich herr Bigotti, wenn er babei ein glangenbes Gefca ; gut machen erwartet.

3m Beigen Saufe werben gur Beit fo umfaffenbe bauliche Berandes rungen borgenommen, bag bie Familie bes Prafibenten faft ihr gefammtes Mobiliar bat weabringen laffen muffen und genöthigt fein mag, fich ander= warts einguquartieren, bis bie Arbeiter mit ihrem Bert gu Enbe fein werben. In ber geftrigen Rabinets-Situng tonnien ber Brafibent und feine Rathe taum ihr eigenes Wort bor bem Rlop-• fen und Sammern berfteben,

— In Kantatee, Il., wurden gestern in Folge von schabhaft geworbener Iso-lirung ber jur Beleuchtung bienenben elettrifchen Drahte bie Gifentheile ber Borberfeite bon fechs großen Gebäuben ber Main Strafe mit Glettrigität ge= laben. Gin Mann Ramens John Lehnus tam gufällig mit ber eifernen Stange einer Marquife in Berührung unb ant tobt gu Boben. Sechs anbere Strafenganger erhielten mehr ober weniger fcmere elettrifche Schlage.

-Die Mitglieber ber methobiftifchen Gemeinbe in Rantatee, 3U., find ob bes unerflärlichen Berfchwindens ihres Seelforgers Rev. 20. . Barnhill und feines Cohnes in große Aufregung ber= fest worden. Frau Barnhill weiß angeblich nicht, wohin sich die Beiden gewendet haben, auch will fie fich ben Grund gu ihrem Berichwinden nicht erflaren fonnen. Rach ihrer Ungabe hat fich ihr Mann in ben letten Wochen chwere Sorgen wegen einer Schulb ge= macht, bie in ben nächften Tagen fallig war und welche er nicht hatte be= gleichen tonnen.

- Dr. Jafob &. Meger, einer ber befannteften Merate bon Buffalo, wurde geftern bon unbefannter Sanb erschoffen. Die Melbung bon bem Morbe wurde querft bon ber Frau bes Ericoffenen erftattet, bie fofort in Un= tersuchungshaft genommen worben ift. Sie befindet fich in fo hochgrabiger Mufregung, daß fie noch teine gufam= menhangenbe Ausfage zu machen im Stande mar. Mus ihren Angaben geht herbor, bag fie Streit mit ihrem Manne gehabt und baß er fich thatlich an ihr vergriffen hatte.

- Man hat fich anscheinend ftart berrechnet in Bezug auf bie Bahl ber hilfsarbeiter, welche nothig fein wird, um bie Ernte bes Staates Ranfas ein= gubeimfen. Erft bieg es, bag genug Erntearbeiter borhanben feien, nun aber ergeht ber Ruf nach weiteren 10,000 Mann. Der Superintenbent Howard bom ftaatlichen Arbeitsnach= weis-Bureau in Ranfas City erflart, baß er jofort 3000 Mann auf ben Beigenfelbern unterbringen tonnte. Es werben Tageslöhre bis gur Sohe bon \$2.50 und freie Roft angeboten. Much aus Rebrasta treffen in Ranfas City Nachfragen nach Erntearbeitern-ein.

- In Sachen ber angeblich ungu= läffigen und inbistreten Beröffent= lichung ber wiber bie Offigiere ber "Chicago" geführten Untersuchung läßt ber italienische Botichafter Gignor Mahor bes Planches nicht loder. Er verlangt jest bom Flotten=Getretar Moody, bag bie Muffaffungen beiber Regierungen, fomohl bie Staliens, wie bie ber Ber. Staaten, auf Grund ber Atten veröffentlicht werben follen. Sier= gegen fträubt fich ber Flotten-Setretar, ba es nicht in feinen Bunfchen liegt, baß ber Inhalt ber betreffenben ameri= fanischen Untersuchungsatten befannt

Silfs-Generalabjutant Emert, welchen Gouverneur Dates von 3li= nois nach Elborabo gefandt hatte, wo es befanntlich zu ernftlichen Unruben amifchen Beifen und Regern gefom= men war, hat bem Gouberneur gemel= bet, baß feineswegs ein "Raffenfrieg" bort borliege, fonbern bag bie angeb= lichen Mustreibungen bon Farbigen bielmehr bas Wert bon jungen Burfchen feien, Die fich auf biefe Beife eis nen Spag machen wollten, und bag fie ihre Bekereien langft aufgegeben ba= ben würben, hatten fich nicht einige farbige Familien thatfachlich ins Bodshorn jagen laffen. Die große Mehrzahl ber Bewohner fanbe an ben Borgangen feineswege Gefallen unb feft entichloffen, bem Treiben ein Ende au machen.

- Da ber Rongreß ber Bereinigten Staaten bie tubanifche Begenfei tigfeitsvorlage augenscheinlich in feiner gegenwärtigen Sigung nicht mehr annehmen wirb, fo haben Brafibent Balma und fein Rabinet befchloffen. brei Millionen Dollars unter bie Ruderpflanger und eine halbe Million unter bie fubanischen Biebguchter gu bertheilen, um fie bor bem bolligen Ruin gu retten. Die Regierung, melche bas nothige Gelb burch eine in amei Jahren fällige Unleihe aufbrin= gen will, erwartet allerbings, bag bie Buderpflanger und bie Biebguchter ibr bas Darleben mit mäßigen Binfen guruderftatten werben. Bieb foll gollfrei eingeführt werben burfen, bagegen murbe bon ber Regierung bie Erhos hung bes Bolles auf folche Baaren befcoloffen, auf welchen gur Beit ein unberhaltnigmäßig niedriger Bollfat

Oben in Minnesota Biffen es die Frauen.

Rahrung und gute Rahrung ift bas rechte Fundament für gute Gefundheit. Eine Frau in Minnesota schreibt: "3ch bachte, ich möchte Ihnen erzählen, was bie guten Grape Ruts für mich gethan

Legien Winter wurde ich frant und wurde schwächer und schwächer. 3ch permochte nichts als Craders qu effen mit einer fleinen Taffe Beeftea gu jeber Mahlzeit, bann aß ich Grape Ruts mit Sabne jum Frühftud. Mein Magen wurbe allmählig wieber ftart und ehe ich brei Padete berbraucht batte, war meine Berbauung fo gut, bag ich alle Speifen effen tonnte, fogar Rohl, Bad= magren etc., und ich merte, bag mein Gebächtniß viel beffer ift, als es mar.

Am 5. Juli wog ich 102 Pfund und awei Monate nachbem ich Grape Ruts gebraucht hatte, wog ich 122 Pfund und tonnte meine Sausarbeit berrich=

Dies ift meine ehrliche Angabe ber Thatfachen über Grape Ruts, und Gie tonnen meinen Romen beröffentlichen, wenn Sie wunschen. Frau G. Fredridfon, Center City, Minn.

Regepte für belitate Gerichte für bas parme Wetter find in jebem Grape

Souverneur Pales von Illinois hat Dr. Michael Regent bie ihm auferlegte Gelbftrafe im Betrage bon \$1000 im Gnabenweg erlaffen. Dr. Regent wurde im November 1901 im Coot County Rreisgericht zu Zuchthausstrafe und obengenannter Gelbstrafe berurtheilt, welch lettere er nach Berbüfung feiner Buchthausstrafe in ber Chica go'er Bribemell gur Rate bon 50 Cents ben Zag abfigen follte. Der Gouverneur ift jeboch ber Unficht, baß bie Buchthaushaft eine genügend Schwere Strafe für Regent ift, ber feimerzeit ber Berfchwörung in Berbinbung mit einem Lebensberficherungs: schwindel fouldig befunden wurde.

Benry Batterfon greift in feinem Blatte, bem Louisville "Courier= Journal", ben früheren Brafibenten Clebeland heftig ob ber Rebe an, welde er bei bem fürglichen Bantett ber Tilben=Demotraten von New Yort ge= halten. Watterson erblickt in ben Muslaffungen Clevelands einen Beweis bafür, bag ber frubere Brafibent bie Rontrolle über die bemotratifche Bartei wieber an fich reißen wolle und ben Chrgeis hege, jum britten Dal in bas Beige Saus einzuziehen. Batterfon agt in jenem Artitel, bag Cleveland fein ganges Leben lang ein Memterjä= ger gewesen und ftets nur auf bie For= berung feiner eigenen Intereffen bebacht gemefen fei. Gludlicher Beife fei bie Möglichfeit einer abermaligen Randibatur Clevelands bollfommen ausgeschloffen, benn bie Partei habe mehr als genug bon ihm.

Das Mabriber Amtsblatt melbet, bag fich in Anbaluffen eine erneuerte Bahrung unter ber Landbebolferung bemerkbar macht, und bag in ber Proving Cabig ein allgemeiner Streit wahr:

In Baris murben eine Ungahl Bilber aus ber Bemalbe-Gallerie ber flüchtig geworbenen Familie Sumbert berfteigert. Es murben aus ber Berfteigerung 600,000 Franten eingenom= men, ober etwa breimal fo viel, als ber wirtliche Werth ber Bilber beträgt.

Der papftliche Staatsfefretar Rardinal Rampolla theilte bem Bischof D'Gorman mit, bag ber Batitan bie Borfchläge bes Gouberneur Taft bezüg= lich ber Behandlung ber Rirchengüter auf ben Philippinen im großen Gangen annehme, aber in einigen Gingelheiten bon beffen Unfichten abweiche.

- Die Thronbefteigung bes Pringen Georg, bes Brubers bes berftorbenen Rönigs von Sachsen, ift geftern öffent= lich befannt gemacht worben. Leiche feines Borgangers wird beute nach Dresben berbracht und bort bis gu bem am Montag ftattfinbenben Begrabniß auf bem Barabebett ausgeftellt werben, und gwar in ber hoffirche, wo ber Ratafalt errichtet worben ift.

- Bahrend ber Erörterung bes Marineetats im englifchen Unterhaufe iibte Rontreadmiral Lord Charles Beresford bittere Rritif an bem britifchen Flottenwefen. Er fagte, bag bas gange Abmiralitätsshftem volltommen verlot= tert fei und auf Berfchwendung hinaus liefe, fowie bak ein allgemeiner Mangel an Leiftungsfähigfeit in ber Flotte fich breit mache, bon welcher ber Beftand bes Raiferreiches abhange.

- In Rom hegt man jest wieber 3weifel baran, bag ber Erzbifchof von Baiffe und apostolische Delegat bon Ranada, Diomebes Falconio, als Rachfolger bes Rarbinals Martinelli, gum papftlichen Delegaten in Wafhington ernannt werben wirb. Neuerdings wird Monfignore Merry bel Bal, welcher ben Papft bei ber britifchen Rronungsfeier au pertreten beftimmt ift, als ber nächfte Unwarter auf ben Bafhingtoner Boften

In Baris hat fich ber 72jahrige Unton Schoneborf aus Rem Dort auf bem Courceller Bahnhof vor eine Loto motive geworfen. Beibe Beine murben ibm obgeschnitten und er wird nicht mit bem Leben babontommen. In Monte Carlo erlittene Spielverlufte follen ben Greis in ben Tob getrieben haben. Seine Schwiegertochter war Augenzeugin und brach, als bie Raber über ben Lebensmüben hinwegrollten, ohnmachtig zusammen.

— Die "United Jriff League" will ben Krönungstag von König Ebward als Trauertag für Irland begehen. Der Begirtsrath von Clare-Morris. County Mayo, hat befchloffen, am 25., 26. und 27. Juni eine schwarze Flagge auf bem Rathhause aufzuziehen, und hat bie Schwefterbehörben erfucht, bie Rrönung bes englischen Ronigs, beffen Regierung unfer Land foviel Dant für hungerenothe, Sargidiffe, 3mang und Berrenwirthichaft foulbet", in gleicher Beife zu feiern.

- Der frangofische Artillerieoberft Sumbert will einen Progeg entbedt baben, burch beffen Unwenbung fich bei bem Schuffe weber ein Feuerftrahl, noch Rauch zeigt, auch foll fich fein Rnall bernehmen laffen, felbft wenn ges möhnliches Schiefpulber bermenbet wirb. Die frangofifche Regierung foll gur Beit ausgebehnte Berfuche mit bem bon Oberft humbert erfundenen Apparat anftellen, welcher, wenn er fich bemabrt, eine Umwälgung in ber mober-

nen Rriegführung berbeiführen mußte. - Raifer Bithelm hielt geftern im Rathhaufe von Machen eine bebeutfame Rebe, in beren Berlauf er u. 2. fagte: "Unfere Sprache geht über bas Meer. Alle miffenschaftlichen Errungenschaften baben bei uns ihren Urfprung unb ge= ben bann in ben Befit ber anberen Rationen über. Das ift bas Weltreich. nach bem ber beutiche Beift ftrebt. Bir dürfen aber nicht vergeffen, bag bas Raiferreich in ber Ginfachbeit und ber Furcht Gottes murgelt. Es gereicht mir jum Stols, fagen ju tonnen, baf ber Bapft meinen Conberbotichafter, ber gum Jubilaum bes hl. Baters nach Rom ging, erflärte, er hege eine bobe Meinung bon ber Frommigfeit ber Deutschen und besonders ber beutschen len arztlichen Rath ertheilt ber Dottor Urmee, und ihn ersuchte, seinem Souves per Brief frei.

ran ju fagen, bag bas Land, in bem noch Ordnung, Bucht und Achtung bor ber Obrigfeit herriche, und in bem bie Rirche gebeiben tonne, bas beutsche Reich fei. Dies berechtigt mich gu ber Ertlatung, bag unfere beiben großen Glaubensgemeinschaften, während fie nebeneimanber befteben, bas eine große Biel verfolgen muffen: bie Aufrechter= haltung ber Achtung bor ber Religion."

Dampfernadricten. Augetowmen.

Sirft Bismard von Samburg. Germanic von Rew Port. Pretoria von Rew Port. isto: Spades von Sonolulu; Ron

Mbgegangen. Cimric nach Liverpool.

: Rew England nach Bohon.
in: Columbia nach Rew York.
isto: Hathor nach hamburg.

Lotalbericht.

Unf Abwege gerathene Knaben follen für

die Marine ausgebildet werden.

Intereffanter Berfud.

Muf Anregung bes Richters Tuthill und des herrn henrh Weater befuchte Anfangs ber Boche Oberft Sabin bom Stab bes Bouberneurs Dates bas biefige Arbeitshaus und mablte bort fechs Böglinge ber John Worthn-Schule aus. bie er nach bem Schulichiff ber Marine= Milig, "Dorothea", transportiren ließ, um bort ausgebilbet gu werben. Gollten fie fich gut führen und anftellig er= weifen, fo werben fie ber Bunbesmarine guertheilt werben. In ber Boraus-

fegung, bog biefes Experiment gunflig ausfällt, hofft Oberft tbin die Bunbesbehörben gu beranlaffen, ein größeres Schulfchiff, als bie "Dorothea", nach Chicago gu fenben. Es befinben fich gur Beit zwei berartige Schiffe in Philabelphia, bon benen Oberft Cabin eins zu erlangen hofft, auf bem bann auf Ubwege gerathene Anaben auf Unordnung ber Jury und Richter ausgebilbet werben würden.

herr Beaber und Richter Tuthill begaben fich geftern, begleitet bon bem Urchitetten Jenner und bem Felbmeffer Greelen, nach ben Ländereien in ber Rabe bon St. Charles, auf benen bas lanbliche Anabenheim errichtet werben foll. Es murben Bermeffungen borgenommen und Blane ertworfen. Die Gebäube merben auf Sugeln in ber Nabe ber alten Broot'ichen Beimflatte errichtet werben. In ber nadften Boche werben fich Cuperintenbent Barber und Landschaftsgärtner Simons bom Lincoln Bart nach ber Statte bes gu errichtenben Rnabenheims begeben, um ben Grund und Boben auszulegen. Die Berren Jenner und Greelen haben für bas Unternehmen ihre Dienfte toftenfrei gur Berfügung geftellt.

Unter Erwägung.

Unwalt Unberfon ftellte beute bem Richter Dunne bie fdriftliche Begrunbung bes Freilaffungs-Gefuches zu, bas er im Intereffe bes bormaligen Banfiers Spalbing eingereicht hat. Silfs-Staatsanwalt Blair übergab bem Rich= ter gleichzeitig eine fchriftliche Biberlegung jener Grunbe. Geine Enticheis bung wird ber Richter in nachfter Bode fallen. Es handelt fich in biefer Sache um bie technische Frage, ob Spalbing als Dieb im Zuchthause fige, ober als Beruntreuer ihm anber= uten Gutes. Angeflagt mar er bes Diebstahls, verurtheilt aber murbe er gemäß bem Paragraphen 80 bes Strafs gefegbuches, welches lediglich con Un= terfclagung hanbelt. 3m 74. Baragraphen wird übrigens ausbrudlich er= flärt, daß Unterschlagung als Diebsta;! angesehen werben foll.

Die fogenannten "Unwiberftehli= chen" find fehr häufig in ber Befahr, unausftehlich zu werben.

Mus Alfred Rethfel's "Todten-



Unfere Boreltern bielten es für meife.

die Wahrheit, daß wir alle gebrechlich find und fterben muffen, fich felbft und anberen gu Rut unb Frommen überall por Augen ju führen. Gie malten riefige Bilber, welche ben Tobtentang bar= ftellten, auf ben Mauern, an bie Thormege, in Borhallen, u. f. w. Diefe Bilber zeigten nämlich, wie ber Tob hier ben Greis, ba bie blühenbe Jungfrau, bort ben träftigen Mann ober bie ge= liebte Mutter binfortrafften. Gie mollten bamit ermahnen, bag man fich im= mer für ben Tob borbereitet halten follte. Und wir wollen außerbem bagu rathen, bag man fich burch möglichft ge= funde Lebensweife gefund erhalte, und bei etwaigem Unwohl= ober Rrantsein fofort an Dr. Bufched in Chicago dreibe, ober beffer einige feiner Mittel borrathig halte. Mit feinen brei Saupt= mitteln tann man bie meiften Rrant= beiten berhüten und fchnell beilen. Das Blutmittel beilt alle Blutleiben, alle Sautfrantheiten, Malaria, Rheumatismus, Rervenleiben, Leierleiben, Comache, u. f. m.; bie Erfaltungs-Rur beilt jebe Erfältung und beren Folgen, alle Suften, Croup, La Grippe, Beiferteit, Lungenleiben und ift auch für alle Fieber, Entzundungen u. f. w. Diefe Mittel toften nur 50c jetes. Die Frauen= Rrantheitentur heilt alle Frauenleis ben und toftet portofrei \$1.00. Diefe Mittel merben bon 1619 Diverfen Blob., Chicago, per Poft gefandt. 21

Halb zu Tode geängstigt



36 werde Gud die 28afrheit fagen"

Durch Blutvergiftung, Varicocele oder eine eigenartige Krankheit.

Das erfle was nothigift

130 Dearborn Strafe, mo 3hr guter, ehrlis der Behandlung ficher feib. Wir machen eine Spezialität baraus, alle folde Arantsheiten, wegen welcher 3hr nicht gerne Euren Sausarzt auffucht, ju furiren. Bir wollen mit jedem Manne fprechen ober ichreiben, ob jung oder alt, der an einem geheimen Uebel leidet, welches den Rath eines tüchtigen Argtes erfordert. Berther Lejer, brutet nicht, wenn 3hr an einer fpeziellen Rrantheit feis det. Sandelt! Ermannt Guch und thut etwas bagegen. Wir behandeln folde Rrants lung treten möchtet. Sprecht bei uns por und es wird der gludlichfte Tag Eures

Medizin frei geliefert bis geheilt.

Spezielle Krankheilen Baricocele, Bruch, After - Krantheiten, Schmäche, Samorrhoiden, Fifteln und alle Manner-Arantheiten. Gifenbahn-Fahrgelb abgegogen für auswäris wohnenden Patienten, bie nach der Stadt fommen.

Vienna Medical Institute

No. 130 Dearborn Str. (2. Floor), Ede Madison Str.

Rührendes Biederichen.

General felipe Buencamino erneuert die Befanntichaft eines alten freundes, der als Beizer im Maschinenhause der Metropolitan : Babn beschäftigt ift.

Felipe Buencamino, General ber Fi= lipinos, ber unter Aguinalbo Staats= fetretar war, begegnete bier geftern einem alten Freunde, einem Beiger im Maschinenhaufe ber Metropolitan= Sochbahn, beffen Betanntichaft er in Cabruan gemacht hatte. Um Bormittag fuhr ber General,

herrn S. M. Brinterhoff, bem Betriebsleiter ber Sochbahn, bis gum Endpuntte ber Linie, für beren Bauart und Betrieb er reges Iniereffe an ben Tag legte. Burudgefehrt, nahm er bas Majdinenhaus in Auger fchein. Muf feinen Bunfch murbe er nach bem Erdgeschoß geleitet. Dort fiel ihm auf, bag einer ber Beiger ihn icharf mu= fterte. "Ift bas nicht General Buen-camino?" fragte ber Beiger herrn Brinterhoff. "Go beißt ber Berr", lautete Die Antwort. "Renne ihn" fagte ber Beiger. "Ich gehörte gu ber Rompagnie unter bem Rommando bes Generals Wheaton, bie ihn in Ca= bruan gefangen nahm, und ich habe ihn eine Meile weit auf meinem Ruden gefchleppt."

Der Beiger trat bor ben General und ftredte ihm feine fcmierige Rechte entgegen. Der General erfannte ihn nun gleichfalls, und es folgte eine rubrent Wieberfehensfgene. Ohne jegliche Rudficht auf feinen tabellofen Ungug gu nehmen, warf fich ber General bem Beiger im fcmugigen Arbeitstittel an ben Sals und ftreichelte ihm nach Filipino-Art ben Ruden, furgum, er zeigte eine unbeschreibliche Freube.

Spater erflarte er herrn Brinfer hoff, daß er von Morgens acht Uhr bis Abends acht Uhr gehett worben mar, ehe er gefangen genommen wurbe. Der Beiger hatte ihn bann thatfachlich auf feinem Ruden nach bem ungefähr eine Meile entfernten Lagerplat ber ameri= fanischen Truppen getragen.

Geftern Abend fpeifte ber General im Calumet-Rlubgebaube. Um Don: nerftag hatte er bie Getreibe=Borfe be= lucht und erflärt, daß ihn bas Treiben ba an Sahnentampfe in Manila erinnere. Spater befuchte er mehrere Banten, bann bie Unlage bon Armour & Company auf ben Biebbofen. 2m Abend war er Gaft von S. S. Rohl faat, 3. Mebill McCormid, S. C. Chatfielb-Taplor und 3. Medill Patterfon im Chicago-Rlub. Er hat außerbem icon Fort Cheriban befich= tigt. Seute wird er in Gefellichaft von Arthur Caton bem Derby beimohnen. Er erflarte, bag er im Muftrage feiner Landsleute nach Amerita gefommen fei, um bem Bolte ber Bereinigten Staaten zu fagen, bag bie Filipinos aufrichtig bie Oberhoheit ber Bereinigten Staaten als bie ebelfte unb portheilhaftefte ber Welt anerkennen.

Commerfeft der Schweden.

Morgen findet in Gliotts Bart an ber Minois Central-Bahn bas jahr= liche Sommerfest aller schwebischen Ge= fellschaften bon Coot County ftatt. Der Rentralverband ber schwedischen Ge= sellschaften, welcher bie Leitung bes fe= ftes übernimmt, ift aus ben Bertretern bon 43 landsmannschaftlichen Orga= nifationen, die gufammen 11,000 Mit= glieber haben, gufammengefeht. Coun= ty=Agent George G. Olfon ift Brafi= bent bes Zentralförpers und Ebwin A. Olfon wird die Festrebe halten. Countprathe-Brafibent Sanberg und andere Ranbibaten werben bas Feft befuchen. beffen Ertrag bem ichwebischen Altenbeim in Bart Ribge überwiesen werben

Das Baffer.

Rach bem Befunde bes Gefunbheits mites ift beute bas ftabtifche Leitungsmaffer aus fammtlichen Bumpen=Sta= tionen bon guter Beschaffenbeit.

Genie baut Luftichlöffer, Talent

Rod nicht gang verföhnt,

John M. Lanbed, No. 201 Fletcher Strafe, ben Richter Mahonen am Donnerftag mit feinem nachbar John Beder, No. 203 Fletcher Strafe, berfonte, ftellt in Abrebe, bag bie beiben Familien nunmehr fo bide Freunde ge= worben find, bag er bie Familie Beder für morgen gu einem Berfohnungs= fcmaufe eingelaben habe. Er erflärte: Richter Mahonen hatte uns gerathen, bie Streitart gu begraben und uns bie Sanbe gu reichen. Das thaten mir. Unfere Frauen folgten unferem Beiber Land, Leute und bie Berhältniffe fpiele. Wir waren aber feit 1893 in ben Bereinigten Staaten ftubirt, mit | Feinbe und find noch feineswegs fo intim, bag ich ober meine Frau bie Fa= milie Beder einlaben mirbe, uns gu befuchen."

> Bei ber geftern abgehaltenen Schluffeier bom Schuljahre bes Runftinstitute murben an 56 Schüler beffels ben, welche ihre Rurfe burchgemacht ha= ben, Diplome vertheilt. Die Abiturienten vertheilten fich wie folgt: Beichnen und Malen, 27; Architettur, 6; Deforations-Beichnen, 22; Bilbhauerei, 1. Das männliche Geschlecht bat übrigens unter biefen Runftbefliffenen nur fünf

Kranke werden gefund, Schwache werden flark.

Gin munderbares Lebens-Gligir, bon einem berühmten, gelehrten Loudt entbedt, welches alle befann= ten Gebrechen heilt.

Bunderbare Seilungen werden erzielt wie durch Banberei-bas Geheimniß langen Lebens ber alten Beiten enthüllt.

Das Mittel ift frei fur Alle, die ihren Mamen und Adreffe einfdiden.

Rach jabrelangem unermublidem Stubium und Goriden in bem ftaubigen Record alter Beiten, wie auch im Berfolgen moberner Unterjudungen im Be reiche ber medizinifden Biffenfcaft macht Dr. James 28. Ribb, 836 Bates - Gebanbe, Fort Bapne, 3nb., bie auffebenerregenbe Unfunbigung.



Dr. James Billiam Ribb. ban er ficherlich bas Lebens . Aligie entbedt bat, bat er im Stanbe ift, mit biffe eines geheimniße bollen Mittels, bas mur er fennt und bon ibm nach fahrelangem Suchen nach Diefem toftbaren Lebens fpenbenben Mittel, um jebes Gebrechen ju beilen, tem ber Denich unterworfen ift, gefunben murbe. Es gibt feinen Zweifel, bas ber Dottor im Grnft ift in Beque auf feine Bebauptung, und bie mune berbaren Beilungen, Die er taglich wollbringt, fceis nen feine Behauptung ju beftatigen. Die Theorie, Die er aufftelliftift vernünftig und beruht auf gefun-ber Erfahrung in einer argtlichen Bragis von vielen Jahren. Es toftet nichts, fein munberbares Lebens-Eligir, wie er es nennt, ju verfuden, benn er verichidt es toftenfrei an jeben Leibenben in genfigenben Menge, um ihn bon feiner Birffamteit ju übergens gen, fo gas ubfolut fein Atfito babei ift. Manche ber aufgezoften Auren find wunderbar und wilce ben, ware es nicht megen ber guberlaffigen Beugen, fowerlich geglaubt werben. Die Lahmen haben ihre Rriiden fortgeworfen und fpagieren umber noch strei ober brei Berfuden mit bem Dittel. Die Rranten, bon ben Familienarsten aufgegeben, find ihren familien. Freunden und ber Gefunbheit gurudgegeben. Mierens. Bluts und Sautfranfheiten und Blafenlois ben berichtsenden wie burch Ragit. Lobifdmerzen, Rudenweb, Rerpofität, Fieber, Schwindjucht, Suffen, Erfältungen, Afthma, Ratarrh, Bronditis und alle beidmerben ber Reble, ber Dungen und anberer witaler Organe werben leicht befeitigt in einem Beite

CHICAGO

Abendpoft.

Ericeint taglid, ausgenommen Sonntags. herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY "Abenbpoft"=Gebaube, 173-175 Fifth Avo., Ede Monroe Strebe. ILLINOIS.

Telephon: Dain 1497 unb 1498. Breit feber Rummer, frei in's hans gefiefert, 1 Cent Breis ber Sonntagpolt. Ernts Ichtlich im Boreus bejahlt, in ben Ber. Staaten, bortofrei.

Sutered at the Postoffice at Chicago, 18, as second class matter.

herr Coolen auf dem Solgwege.

Mit bem Unterrichte in ber beutichen Sprache meint es ber Borfteber ber öffentlichen Schulen nach feiner eige= nen Angabe fo gut, bag er biefen Lehr= zweig ben anberen Fachern in jeber Beziehung gleichftellen will. Bu bie= fem Enbe hat er gunachft bie Unorb= nung burchgefest, bag ber Unterricht im Deutschen nur noch bon Lehrern ertheilt werben foll, welche bie allge= meine Lehrerprüfung beftanben haben, und beshalb in allen an ben Schulen überhaupt gelehrten Fächern Bermenbung finben fonnen. Die bisherigen beutiden Conberlehrer follen alfo im Laufe bes Commers ber allgemeinen Brufung unterworfen werben, fofern fie biefelbe nicht icon früher beftan= ben haben, und biejenigen unter ihnen, bie fich fahig erweifen, auch in ber eng= ichichte und Geographie u. f. w. gu unterrichten, follen nicht mehr bon Jahr gu Jahr, fonbern bauernb angeftellt werben. Inbeffen haben bie bon ber Magregel betroffenen Lehrer felber für bie angebliche Wohlthat, bie ihnen herr Coolen zugebacht hat, fo wenig Berffanbnig, bag fie in großer Bahl aus bem Dienfte ber Stabt Chi= cago ausicheiben und anbersmo Befcaftigung fuchen. Es ift beshalb gu befürchten, bag ein Mangel an geeig= neten Behrfraften eintreten, und ber Unterricht barunter zu leiben haben wirb. Bum Minbeften wird fich mah= rend bes Uebergangsftabiums manche Schwierigkeit ergeben, gumal bie "Bringipale" ber einzelnen Schulen für bas Deutsche größtentheils nicht biel übrig haben.

Deffenungeachtet will herr Coolen

auch noch ben Borfteber bes beutschen Unterrichts abfegen. Er behauptet, es murbe meit mehr geleiftet werben, wenn bas Deutsche allen anberen Lehrfächern gleichgeftellt, und jeber Bringipal für Die Fortichritte ber Schuler in biefem Fache ebenfo verantwortlich gemacht werben würbe, wie für bie Leiftungen auf allen anberen Bebieten. Dabon fonnte aber boch nur bann bie Rebe fein, wenn sammiliche Pringipale ber beutschen Sprache fvenigstens wiffenschaftlich mächtig, und folglich zu beurtheilen im Stanne was ren, was bie einzelnen Lehrer bes Deut= ichen zu leiften bermögen. Der Direttor eines beutschen Somnafiums ober einer Realschule ift mit allen auf seiner Unftalt eingeführten Lehrfächern fo weit vertraut, daß er fich eine Meinung iiber bie Fortschritte bilben tann, Die auf jebem Gebiete und in jeder Rlaffe gemacht werben. Wenn er bem Unterrichte im Lateinischen, Englischen ober Frangöfifchen beiwohnt, fo tann er bie Fähigkeit bes Lehrers sowohl wie die Remitniffe ber Schüler ganz genau fest= ftellen und in zweifelhaften Fällen eine Art Nachprüfung abhalten. Dagegen merben bie meiften Bringipale ber biefigen Boltsfdulen nicht im Stanbe fein, fic aus eigener Unichauung auch nur ein einigermaßen gutreffenbes Ur= theil über bie Buftanbigfeit ber beutichen Lehrer und bie Fortichritte ihrer Schiller gu bilben. Gunftigftenfalls, b. h. wenn fie fich ber Muhe unterziehen mollen, ben ihnen mehr ober meniger perhakten Unterricht im Deutschen iberhaupt zu überwachen, werben fie festzu= ftellen vermögen, ob fich bie Schüler ben Inhait bes "Tertbuches" angeeignet haben. Gie werben alfo eine rein me= conifche Aufficht ausüben, bie fo gut wie werthlos fein wird. Wenn herrn Coolen bie Bumuthung geftellt werben würbe, ben Unterricht in ber chinefischen ober forft einer ihm ganglich fremben Sprache gut überwachen, fo ware bas gleichbebeutenb mit bem Unfinnen, bas er an bie Bringipale au richten gebentt. Mas er borhat, ift, rund heraus gefagt, läckerlich und vernunftwidrig. Sollen bie einzelnen Pringipale für

bie Fortschritte ber Schüler im Deutfcen "verantwortwortlich gemacht" werben, fo muß bon ihnen auch ber Rachweis verlangt werben, baß fie ber ibnen augemutheten Aufgabe gewachsen find. Gin Mann, ber bom Baufache feine Ahnung hat, und tropbem einen großen Ban leiten foll, tann für elwanige Ron= ftruftionsfehler nicht gur Berantmortung gezogen werben. Die Polititer mögen fich allenfalls für alle Aemter eignen, bon beren Obliegenheiten fie nichts berfteben, aber bag bas auch für bie Lehrer gilt, wird felbft herr Coolen nicht im Ernft behaupten. Dber meint er vielleicht, bag nur bie eigentlichen Lehrer bie Fähigkeit für ihr Fach befigen muffen, bie Priraipale aber nicht?

Trog feiner unbeftrittenen Tüchtigfeit ift Gerr Coolen nicht unfehlbar. Much er mag zuweilen im Frithum fein, und wenn er fich fo flarlich auf bem Solamege befindet, wie im borliegenben Falle, fo ift es bie Pflicht bes Soulrathes, ihn wieber auf ben richtigen Beg zu weifen. Die Freunde bes beutfcen Unterrichts, bie feineswegs blos auf bie Bürger beutscher Bertunft ober Abstammung beschräntt sind, verlangen bom Schulrathe, bag er fich ben augenicheinlich falschen und verberblichen bes Superintenbenten entidieben miberfest. Gie werben nicht beren Coolen gur Berantwortung gieben, fonbern ben Schulrath.

Es ift fcon Bech, wenn Ginem trot

beifen Bemübens und vieler Arbeit eine angestrebte Nomination für ein vielgeliebtes Umt burch bie Finger geht und ein Unbrer bie fcone Bflaume pfludt, bie "uns" fo wohlthun würbe. Aber es ift gang polizeiwibriges Miggeschick, wenn man in foldem Bemuhn erfolgreich war; fich bementfprechenb fcon foniglich gefreut hat und - fich bann herausstellt, bag bie Pflaume nur eine gemalte mar ober überhaupt nicht ba ift. Diefes Dikae= schid murbe ben zwölf rechtsgelehrten herren gutheil, welche fich erfolgreich um bie Romination für bie burch ein Befet bon 1901 neugeschaffenen fechs Richterstellen Cont Countne bemorben hatten. Die Nomination haben fie er= langt - feche bon ber bemofratischen und fechs bon ber republifanischen Ronvention - jest tommt aber bas Staatsobergericht und fagt, bag Be= fet, welches bie neuen Richterftellen iduf, ift berfaffungswibrig und aus ber gangen Gefdichte fann nichts wer= ben. Die viele Arbeit mar umfonft und bie fcone Freude ift in bittre Enttäufdung umgeschlagen. Wenn bas fein Bech ift, bann gibt's überhaupt feins mehr; bann muffen unfre Goufter fich nach einem Erfahmittel umfeben ober gang aus bem Geschäft

Das Staatsobergericht meift gur Be-

herausgehen.

grunbung feiner graufamen Entichei= dung barauf hin, daß bas Befet fuche, in ber Dauer bes Umtstermins, für lifchen Sprache, im Rechnen, in Ge= welchen andere Richter ermahlt mur= ben, eine Menberung eintreten gu laffen. Die Rreisrichter find jebesmal für einen Umtstermin bon fechs Sah= ren zu erwählen, und zwar begannen biefe fechsjährigen Termine im Jahre 1873. Das ift bon ber Berfaffung porgeschrieben und mahrend bie Staatsgesetgebung bas Recht hat, bie Bahl ber Rreisrichter gu bermehren, steht ihr nicht bas Recht zu, in beren Umisbauer eine Beränderung anguord= nen. Bo bie Berfaffung ausbrudlich fagt, wann gewiffe Beamte gu ermah= Ien find, ba barf bie Gefetgebung feine Menberung bornehmen. In bem Ge= fete bon 1901 versuchte jeboch die Le= gislatur, eine folche Beranberung bor= gunehmen, inbem fie bie Bahl biefer Richter für ben November 1902 aus= fchrieb. mabrend fie nur bas Recht batte, eine einfache Bermehrung in ber Bahl ber Richter anguordnen. Das= felbe gilt für bie in bem neuen Gefet borgefehenen brei Richter bes "Git= periorgerichts" und ba bas Befet fcon am 1. Juli, 1901, in Rraft trat, bie neugeschaffenen Richterftellen an= berthalb Jahre gang unbefest blieben und nachher nur auf bie Dauer bon amei Sahren befett werben follten, fo muß bas gange Befet für berfaffungs= widrig erflart merben.

Es fann feinem 3meifel unterliegen,

bag, unter bem jest üblichen Berichts= berfahren mehr Richter für Coot County nothwendig find und bie Rechtspflege unter bem Mangel an Richtern, wenig= ftens fo lange gemiffe Richter einen qu= ten Theil ihrer Beit ber Barteipolitit wibmen, ftart gu leiben hat, und ba will es bem unichulbigen Laien icheis nen, als hatte bas Dbergericht ber Sache ber Gerechtigfeit und ben Intereffen ber Burgerichaft ichlecht gebient mit feiner Enticheibung wird auch nicht Wenige geben, Die fich topffduttelnb fragen, warum man benn auch ben Berfuch machte, bie Umteter= mine abguturgen und bamit an= bere Bahlgeiten angufegen; fromme ahnungslofe Geelen werben meinen, bie Beit ber Bahl fei boch gang neben= fachlich. Go meinen fie mohl, aber fo ift's nicht. Die Zeit ber Bahl hat fehr viel zu bebeuten, und es wird auch gu= gegeben, bag bie Gefengebung ein wenig Parteipolitit trieb, als fie es fo ein= gurichten suchte, bag bie Richtermablen mit ber Brafibentenwahl in 1904 gu= fammenfallen murben. Man erwartete eben, bag bie große Begeifterung für bie nationalen Ranbibaten ber Republita= ner ben Richteramtstanbibain gugute tommen und biefe mit burchichleppen würde, wenn fie auch nicht gang tabellos fein follten. Man hatte fich bie Gade gang folau gurechtgelegt, und es mare wohl auch fo getommen, wie man rech= nete, wenn nicht bas Staatsobergericht an bem Buchftaben ber Berfaffung feft= gehalten und wegen feiner Berfloge ge= gen benfelben bas gange Gefet bermor= fen hatte. Go fieht man, bag mitunter auch einmal bie "Buchftabenflauberei" Gutes wirfen mag, benn eine Buch= ftabenverletung ift es ichliehlich im mei= teren Sinne bes Bortes boch nur, wenn ein Befet auf folden Grund hin berworfen wirb. Un und für fich tonnie es ja gang gleichgiltig fein, wann bie Richter gemablt merben; erft bie begleitenben Umftanbe machen bie burch bas jest bermorfene Gefet berfuchte Menberung anftogig. Es mag ja fein, bag bie Republitaner im Johre 1904 nur burch= aus gute Leute aufgeftellt haben murben, wenn bas Gefet bie obergerichtliche Billigung erhalten batte, und es mag ja

gen. Bir haben bort jest fcon viel gu viele eifrige Barteiganger, Die fich nicht fcheuen, auch im Umte Parteibienfle gu berrichten. Dies Gine murbe aber burch bie Erfahrung über allen 3meifel bargeihan: Je beffer Die Aussichten ber Bartei auf Erfolg, befto geringwerthis ger wird im Durchschnitt ihr Ranbiba tenmaterial. Wenn bie Babl gang ficher fceint, meint man es fcon magen au burfen, Leute aufzuftellen, bie bor= ausfichtlich ber Deffentlichteit nicht befonbers gut, bafür aber ber Pariei unb ihren Freunden um fo beffer bienen

auch fein, daß fie trot bes Brafibenten=

jahres mit guten ober fcblechten Ranbi-

baten nicht erfolgreich gemefen waren,

aber beffer ift beffer, und es foll mit

Recht auch bas Geringfte bermieben

werben, bas bagu bienen fonnte, Bar-

teiflepper auf bie Richterbante gu brin=

merben. Deshalb bat bie Biirgerichaft bod Grund, mit ber Entscheidung bes Obergerichts gufrieben zu fein, wenn bamit auch bie geplante Entlaftung ber ber-

zeibigen Richter wieber auf geraumeZeit hinausgeschoben ift. Wenn biese Richter fich orbentlich in's Beug legen und im tommenben Berbft barauf bergichten, auf ben "Stump" ju geben, bann ift es vielleicht gar nicht fo fcmer, mit ber Bunahme bes "Gefcafts" gleichen Schritt zu halten. "Where there's a will, there's a way".

Schade um das foone Gefcaft.

Bor einigen Tagen tam eine Delbung, über bie Mancher etwas erftaunt ben Ropf geschüttelt und bie nach :r, nachbem bie erfte lleberrafchung bor= iiber war, ber gute Batriot reat bebauert haben mag. Brafilien, bieg es ba, forbert von ber Republit Bolivia ichleunige Wiberrufung ber Rongeffion, welche Bolivia einer Rapitali= ftengruppe behufs Ausbeutung ber Gummimalber bes 80,000 Quabrat= meilen umfaffenben Gebiets ber ebemaligen "Republit" Acre gegeben hat. herr J. Bierpont Morgan, unfer biel= facher Ronig, murbe als ber Mann genannt, ber an ber Spige bes Syndis tats ftehe, und weil bamit bas Unternehmen zu einer ameritanischen Unge= legenheit wurde, bebauerte man - bor= ausfichtlich - in Batriotenfreifen bas Ginschreiten Brafiliens. Belch' berr= liche Aussicht auf weitere Ausbehnung ber ameritanischen Dacht hatte fich nicht bor ben Erpanfioniftenaugen aufgerollt, wenn es ber 'amerifanischen Gelbmacht gelungen mare, fich foldermeife gerabe im Bergen bon Gubamerita festaufegen!

Das, mas bem ameritanifchen Erpanfioniften als icone Musficht ericheis nen muß, fcheint aber ben Brafilias ner gar nicht ju gefallen und fie gum Ginfpruch gegen ben Sanbel bewogen

gu haben. Das Ucre-Bebiet, um bas es fich bier hanbelt, bat eine intereffante und abenteuerliche Geschichte. Bu Bolivia geborenb, fpielt es eine große Rolle bei ber noch immer nicht burchgeführten Feftfegung ber Norbgrenze Brafiliens und Bolibias. Das reiche Gebiet mar bon ben Gummi-Banblern in ben bras filianischen Staaten Amazonas unb Bara ftets mit begehrlichen Mugen betrachtet worben, und im Jahre 1900 murbe eine regulare Belagerung ber im Sauptorte bon Ucre mobnenben Boli= bianer bewertstelligt und balb barauf bie Republit Ucre erflart. In ber be= treffenben Proflamation, welche ber fpanifche Abenteurer Galbeg erließ, hieß es, bie hinter ihm ftebenben Bemohner Ucre's bilbeten bie übermalti= genbe Mehrheit ber Bebolterung bes gangen Gebietes und batten beshaib bas Recht, fich bon frember Berrichaft gu befreien und unter ben Schut ihres Beimathlandes Brafilien fich gu ftellen. Die Berrlichteit biefer munberbaren Republit bauerte allerbings nicht lange. Gelbft Brafilien fchidte Rriegsichiffe, um bie Orbnung wieber herzuftellen, und fo erlof" bie Revolution bereits im Marg 1901. Brafilien erfannte bas Befigrecht Bolivias auf bas Gebiet

Somit hatte also die Republit Bolibia ungweifelhaft bas Recht, ben Ber= trag, gegen ben Brafilien jest Ginfpruch erhebt, abaufchließen, aber fie mag fich bamals nicht fo recht flar barüber geworben fein, mas es bebeutet, eine fo gewaltige Gelbmacht, hinter berum bie gewaltige Macht ber nordameritanifchen Republit fteht, fich im Lanbe festfegen gu laffen und ihr Rechte einguräumen, Die meift nur mit ber Lanbesoberherrlichfeit Sand in Sanb ju geben pflegen. Der Bertrag, beffen Aufhebung von Brafilien und wohl auch bon Bolibia felbft, bas fich hinter Brafilien zu verfteden icheint, angeftrebt wird, wurde in London zwischen bem bolivianischen Gefandten und bem Bantier Bitribge, bem Bertreter bes "Bolivian Syndicate" abgeschloffen, und fcliegt neben Beftimungen über bie Ausbeutung ber bortigen Gummi= wälber auch bie Uebernahme ber Fi= nangbermaltung bes Acre-Gebietes ein. Das Gebiet murbe alfo boch wieber eine Art halbungbhangige Republit fein und bas tann weber ber brafilianifchen, noch ber bolivianifden Regierung angenehm fein, benn bamit entftanbe bie Doglichteit, ja bie Wahrscheinlichkeit, schwerer internationaler Bermidelungen. Das wird man in Bolivia nachträglich erfannt haben und beshalb wirb man ben Ginfpruch Brafiliens, bas ber Gra richtung einer folden "Attienrepublit" an feinen Grengen nicht theilnahmlos aufeben tann, wohl gern feben, wenn man nicht gerabezu bagu aufforberte. Da bie Regierung ben Bertrag in aller Form abichlog und berfelbe mahricheinlich rechtsgiltig ift, tann fie felbft nicht aut bie Mufbebung beffelben verlangen. Es ift überhaupt nicht erfichtlich, wie bie Republit um ben Bertrag berum= tommen fann, jebenfalls ift bas aber noch eber möglich, wenn Brafilien ernft= haft barauf bringt, als wenn Bolibia auf fich allein angewiesen ware.

Gang bon bem Sanbel logtommen wird man mobl out jo nicht, aber man mirb es boch vielleicht fertig bringen, bie Bebingungen gu milbern und bie Unabhängigfeit bes Synbitats mehr gu beschneiben. Die große Republit bat fich noch wicht gang bon ihren jungfien Weltmachtabenteuern erholt; bie Grinnerung an bie unangenehmen Beigaben ift noch zu frifch und bie großen Rolos nialbappen find noch nicht berbaut. Go wird man fich wohl in Bafbington ben

Blutunreinigkeiten

Verursachen Pickel, Beulen und andere Ausschläge, Appetitverlust, das mude Gefühl, Anfälle von Billiosität, Unverdaulichkeit und Kopfweh.

Um dieses zu heben und den Körper wieder aufzurichten, der darunter gelitten hat, nehmt

Hood's Sarsaparilla und Pillen he radikale, und dauernde Heilungen

beiben Republiten gefällig geigen unb ber Gelbmacht gureben, nachzugeben. Wäre bie Geschichte etwas fpater getommen, bann wirbe Bolivia es mahrfceinlich noch schwieriger gefunden ha-ben, ben-faulen handel rudgangig gu machen - wenn nicht mittlerweile biergulanbe ein anbrer Wind eingefeht unb bie Imperialiften und Expansioniften, zeitweilig menigftens aus ihrer Dacht= ftellung herausgefgt hatte, was ja auch möglich ift.

Lotalbericht.

Bolitik und Verwallung. Dereinfachung im Beschäftsbetriebe des Stadtraths be-

Roemheld Gallery laffen mit fich handeln.

fürwortet.

Eine Ponton-Brude für die 27. Weftern Mpenne.

Republifanifde Mitbewerber für Borimer, Ropf und Robe.

Berichiebene einflugreiche Mitglieder bes Stadtrathes befürmorten, baf biefer eine Reorganifation feiner Mus= icuffe bornehmen moge, um feine Befcaftsführung gu beichleunigen unb gu bereinfachen. Gegenwärtig hat ber Stabtrath nicht meniger als neununb= zwanzig ftebenbe Musschuffe. Mue me= fentlichen Borarbeiten werben jeboch bon acht bis gehn Musschuffen beforgt.

Die Mib. Jadfon, Finn und Foreman find nun ber Unfichi, bag man bie an= bern Musichuffe überhaupt abichaffen follte. 211b. Scully ift nicht für bie Abschaffung ber unbebeutenberen Musfouffe, möchte aber bie Mitgliebergahl aller Musichuffe bebeutenb perringert feben. Dhne Frage wird irgend eine amedmäßige Umwanblung in biefer Sinficht borgenommen werben.

MIb. Butterworth will am Montag im Stabtrath beantragen, bag es ben Sochbahn=Gefellichaften berboten mer= ben moge, ihre Stationsgebaube unb Bahnfteige mit Retlame=Blataten ber=

ungieren gu laffen. Borfiger Mabor bom ftabtrathlichen Finang=Musichuß will jest ernftlich ba= rauf bringen, bag gur Begleichung ber Bahlungsurtheile, welche gegen bie Stadt ausfteben, eine Bondsanleihe aufgenommen werben moge. Die Gum= me ber fraglichen Beträge begiffert fich auf \$4,000,000 und muß zu 5 Pro= gent berginft werben. Gine Bonbaan= leihe gu bemfelben Betrage murbe fich 3u 3h Prozent unterbringen laffen, was für bie Stadt eine jährliche Erfparnig bon \$60,000 bebeuten murbe. Die Bulaffigfeit ber Unleihe murbe freilich erft bom Staats = Dbergericht anertannt werben muffen, indeffen fei Rorporations-Unwalt Balter ja ber Unficht, bag man biefe Unertennung ohne Schwierigfeiten murbe erlangen

Der ftabtrathliche Musichug für Ber= tehrsangelegenheiten wird am Montag Radmittag zufammentreten, um fich barüber fcbliffig gu werben, wie man fich ber Cith Railman und ber Union Traction Co. gegenüber bei ben Borberhandlungen über bie Erneuerung ber Stragen-Gerechtsame gu ftellen

Richter Tulen wies geftern bas Man: bamus-Gesuch ab, welches ber bermeintliche Bibilbienftanwärter 20m. S. Maple gegen bie ftabtifche Bivilbienft=Rommiffion eingereicht hatte, um auf Grund einer bon ihm bestanbenen Brufung eine gut bezahlte Stelle im Bafferamt gu erlangen. Die Rommiffion hatte geltenb gemacht, bag bie fragliche Brufung ungiltig gemefen fei, ba fie eigentlich ben Charafter ei= nes Beforberungs=Eramens hatte ha= ben muffen, ber ihr irrthumlich nicht

gegeben morben ift. Bruden-Ingenieur Ihlfelbt wird binnen Monatsfrift in ber n. Beftern Abe. als Nothbehelf eine Bontonbrude über ben Gluß ichlagen laffen. Die alte Brude in jener Strafe hat als baufallig für ben Bertehr gesperrt mer= ben muffen, und feither bermittelt, gwi= fchen ber Belmont und bem Diverfen Boulevarb, nur ein wurmftichiges Fährboot ben Bertehr über ben Fluß - ein Umftanb, ber icon langft gu berechtigten Rlagen Anlaß geboten hat, bie mit jedem Tage lauter werben.

Die Unternehmer-Firma Roemhelb & Gallern, welche für angebliche Extra= Arbeiten bei ben Brudenbauten an ber Divifion und 95. Strafe Forberungen im Betrage bon \$170,000 eingereicht hatte, ift bon Ober-Bautommiffar Blodi burch gutliches Bureben bewogen worben, \$155,000 bon biefer Forberung gu fireichen.

Das Bauamt bat bie Bermalter bes Michael Reefe Sofpital, bes Moman's Sofpital (32. Str. und Rhobes Ube.) und bes Streeter'ichen Sofpital (28. Str. und Graceland Abe.) angewiefen, in ben beir. Sofpitalbauten berichie= bene bauliche Beränberungen vorzu= nehmen, welche im Intereffe ber Gi= derheit ber Infaffen geboten erichie=

Alb. Charles 3. Foucet von ber 10. Barb, beffen Ermählung von feinem Gegentanbibaten Siggins beanftanbet worben war, hat bei ber Rachgablung ber Stimmen, bie geftern bon bem gu= ftanbigen Stabtrathe=Ausschuß borge= nommen worben ift, 47 Stimmen gewonnen. Statt nur 206 beträgt feine Mehrheit über higgins jest 253 Stim-men, und babei wird biefer fich beruhigen muffen.

MIb. Foreman ift enticieben bage: gen, baß bie Stabt einer Brivatgefellschaft bas Brivilegium zugestehen follte, unterirbische Wege für ben Straßenbahnberkehr anzulegen. Schon ber Umstand an sich, sagt er, bag eine Brivatgesellschaft bie Tunnel-Anlage einrichten will, fei Beweis genug ba= für, baß eine berartige Anlage Gewinn abmerfen wurde. Deshalb follte bie Stadt felber fich an's Wert machen. Die erforberlichen Mittel, meint herr Foreman, wurden fich burch Ausftellung bon Pfanbbriefen auf bie Tunnels aufbringen luffen, ohne bag bes hauptet werben tonnte, bie Stabt überfchreite bie ihr gezogene Schulbens arenae.

Schul-Superintenbent Coolen läßt fich bon feiner Ueberzeugung nicht abbringen, baf für ben Unterricht in ber beutschen Sprache in ben Obertlaffen ber Boltsichulen, wenn bas Spftem erft fo umgewanbelt fein werbe, wie er's im Sinne bat, ein Superintenbent nicht benöthigt fei. Frl. Therese Forgatich, bie Lehrerin bes Deutschen am Lehrer-Seminar in Normal = Bart, würbe eine gewiffe Rontrole über ben Unterricht führen, und im Uebrigen würben bie Borfteber ber einzelnen Schulen fich über bie Fortschritte auf bem Laufenben ju erhalten haben, welche in bem Fache gemacht werben. Daburd, bag bie Lehrfrafte für ben Unterricht in ber beutschen Sprache auch in regularen Lehrfachern gu uns terrichten haben, würben bie Rlagen barüber gegenftanbslos werben, bag für ben Unterricht im Deutschen jahrlich gegen \$200,000 weggeworfen wür= ben. Es murbe Befferes (?) geleiftet wer= ben, als bisher, und bie Ungriffe auf bas Lehrfach murben aufhören. -- Dr. G. 2. Bimmermann, ber bisherige Superintenbent bes beutschen Sprach= unterrichts, ift begreiflichermeise mit ber Wenbung, welche bie Dinge gu nehmen broben, burchaus nicht gufrieben. Er möchte feine Stellung wenig= ftens noch ein Nahr lang behalten, theils aber auch, um fich aus perfonlis cher Unschauung überzeugen gu ton= nen, wie bas neue "Shftem" arbeitet. - 3m äußerften Falle wurde Dr. Bimmermann aber auch bereit fein, bie ibm bon herrn Coolen in Ausficht ge= Stellte Lehrerftelle an einer ber Boch=

fculen angunehmen, bod murbe bas wohl auch noch davon abhängen, ob man ihm gumuthen murbe, fich borber einer entsprechenben Brufung gu un= terziehen. Der Schulraths = Musichus für Grunbftude und Bebaube bat geftern bie Bachtbetrage feftgefett, welche bie

Bachter bon Schulgrunbftuden in bem bon Dearborn, State, Montoe unb Mabison Str. begrengten Gebiet jahr= lich au gablen baben werben, falls fie neue Bachtvertrage auf 99 Jahre ab= fchliegen und ber Berpflichtung ents hoben fein wollen, sich bon gehn gu gehn Jahren auf Grund einer Ab= dabung bes Berthes ber Grunbftude einer Neuregelung ber Bachtraten gu unterwerfen. - Der Schulraths=Mus= fouß für Unterrichts-Ungelegenheiten wird empfehlen, bag ber bisherige Leh= rer 2m. Bebges bon ber Scammon= Schule gum Borfteber ber Unbrem Jadfon=Schule ernannt werben moge. Die Thomas Sogan-Schule foll aufgegeben und ihre bisherige Borfteberin, Helene Blanchard, an die George H. Thomas-Schule berfett werden. Die Schule in Riverbale wird gu einer Zweigschule gemacht und ihr Borfteber, Names S. Benry, wird in gleicher Gi= genschaft an bie Galliftel=Schule ber= fest. Borfteber Rabebaugh bon ber Barbarb-Schule übernimmt bie Leitung ber harbard-Schule, und bie Borfteberin Bartigan bon ber Borner= Schule, bie ju einer 3meigschule ge= macht wird, erhalt bie Borfteberfielle

an ber harbarb=Schule. Die Rinbergarten=Liga berfammelte fich geftern im Great Northern-Sotel und beschloß, bie gum Fortbetrieb ber öffentlichen Rinbergarten erforberlichen Mittel felber aufzubringen, fofern bie Schulberwaltung bagu nicht imftanbe fein follte.

Das republitanifche Bentralfomite für Coot County wirb in ber erften Boche bes nächften Monats zusammen= treten und unter Singugiehung ber Beamten fammtlicher Barbtlubs bie Borbereitungen für bie Bahlfampagne treffen, welche bann ohne Bogern be= gonnen werden wirb. - Mit ber Er= öffnung ber Rampagne hat es befon= bers herr Lorimer eilig. Diefer ift feiner Neu-Erwählung jum Kongreß-Abgeordneten nicht mehr fo sicher wie er's war. Er hat nämlich erfahren, bag bie unabbangigen Republitaner feines Begirts, unter Führung bon MIb. Rector und anberen, ihm einen republitanifden Gegentanbibaten gum Mitbewerber geben werben. Much ben wieber für bie Staats=Legislatur aufgeftellten Freunden Lorimer's, Berren Ropf und Robe, will man in gleicher Beife bas Leben fauer machen.

Berfaffungewidrig.

Korporationen brauchen nicht gu erharten, daß fie feinem Truft angeboren.

Bie fich's erwarten ließ, bat Richter Sanech in bem Rlagefalle, welcher in Sachen ber Butler Street Founbry and Gron Co. angeftrengt worben war, bie Entscheidung gefallt, baß jenes mertwurbigfte aller Staatsgesete berfaffungswibrig ift, welches borfchreibt, baß Rorporationen alljährlich - unter Beifügung eines Dollars - bem Staatsfetretar eine eibliche Erflarung barüber zugeben laffen fogen, ob fie einem Truft angeboren, ober nicht. Mulen, bie es unterlaffen, eine folche Erflärung abzugeben, broht bas Gefes mit fcmerer Gelbftrafe. Unbererfeits würde eine Rorporation, welche einem Truft angehört und bas ber Bahrheit gemäß gemelbet hatte, bamit felber ben Strid gu ihrer Beftrafung geliefert haben - bas wenigftens mare ber Fall gewesen, ebe bas Illinoifer Unti-Truft-Gefet für berfaffungswidrig erflatt morben ift.

Im Jahre 1898 ift vom Staatsse-tretar Rose ein Bersuch gemacht worben, biefe Erflärungen einguforbern. Biele Dollars find ihm auch wirflich jugefloffen, bie Mitglieber bes 3llinois fer Fabritantenbunbes wollten fich aber auf ben "Mumpig nicht einlaffen. Sie liegen es barauf antommen, baf strafrechtlich gegen fie borgegangen würbe, und bon 54 Strafantragen, bie im Gangen gegen Mitglieber bes Bereins gefiellt murben, tam ber gegen bie

Glabitrt 1867. --

CHICAGO MUSICAL COLLEGE

DR. F. ZIEGFELD, Brafibent. College Building, 202 Michigan Blvd., Chicago, Ill.

Die größte und bollftanbigfte Schule ihrer art in Amerifa.

Schule der Schauspielkunst MUSIK Opern-Behnle

Hommer - Kursus 30. Juni bis 2. Auguft.

Brofpett auf Berlangen frei berfanbt.

37. Saifon beginnt am 8. September. Schreibt wegen Ratalog.

Butler Street Foundry Co. bor Richter Sanech als erfter gur Berhanblung. Der Richter hat entschieben, bag bas Minoifer Anti=Truft=Gefet, gu mel= chem bie angefochtene Befteuerung gebort, in feiner amenbirten Form (Atte bon 1897) bom Bunbes = Obergericht für hinfällig erflart worben fei, mit= hin auch seinem ganzen Inhalte nach bermorfen fei. Ueber anbere Bara= graphen ber Wite haben bor einiger Beit bie Richter Tulen, Dunne und Bater= man gemeinschaftlich ein abnliches To= besurtheil gesprochen, fo bag nun bon ber gangen Unti-Truft-Gefeggebung bier im Staate fein Jegen mehr übrig

Zodes-Anzeige.

Freunden und Belannten bie traurige Rach-ciat, bag mein lieber Gatte und unfer Bater

Jafob Beit im Alter bon 42 Jahren und 10 Monaten in Dender gestorben ist. Die Begrdigung sindet am Sonntag, den 22. Juni, dom Trauerhause, Kr. 419 & Baulina Str., nach Eraceland statt. Um fille Theilnahme bitten die trauernden Griefenbiedenen.

Dora Beit, geb. Schnibt, Gattin. Arthut und Battlet, Söhne. Marie Beft, Wutter. Margarethe Weber und Barbara Schifteb, Schweitern. John und Freb Beit, Brüber. 3. und 2. Schnibt, Schwiegerelter

Mitglied bes Bernon Council 484, Ropal League.

Tobes.Minzeige.

Brieba Argemer

im Alter von 12 Jahren 11 Monaten und 12 Tagen nach schweren furzen Leiden sanft ent-schlagen ist. Die Beerdigung sindet am Diendig, den 24. Juni, Rachmittags um 1 Uhr, dom Trauerbaufe. 24 Kitrill Str., nach Baldbeimstatt. Um stille Theilnahme bitten die hinter-hießenen.

Tobes.Anzeige.

Freunden und Befannten bie traurige Rach-richt, bag unfer lieber Bater

rauermen Dinterine Butfcom, Cobne. Louis, Chrift, John Gutfcom, Cobne. Enjanna, Berina, Margarethe Gutfcom, Edwiegertöchter.

Todes-Unjeige.

Freunden und Befannten die trautige Rach-richt, bag meine geliebte Gattin und un-fere Lochter Ratie Murich, geb. Finner,

im Alter bon 28 Jahren gestorben ist. Die Becrbigung sindet statt bom Trauerhaufe, 401 E. 25. Sir., am Sonntag Radmittag um 2 Uhr nach der Et. Stephanslitche und bon da nach Oafwood. Die trauernden hinterbliedenen

Todes.Mujeige.

Freunden und Bekannten die traurige Rach-richt, daß unfer geliebter Bater

Johann Schmidt

im Alter bon 80 Jahren geftorben ift. Begrat nigangeige fpater. Um ftille Theilnahme bitte

Danffagung.

Julius Rreng

Dantfagung.

Der Alattbütschen Erot Gilbe hiermit meines verbindlichsten Dans für die so prompte Lusbe zahlung der \$500 Sterbegelber für meine ber-storbene Gattin

Toreite.

36 fann nur die Blatt. Gilben beften empfehle als eine prompte Gefellicaft. Achtungsboll Ernft Fride, Gatte. 545 Effon Abe.

Charles Burmeister

Peidenbestatter,

301 und 303 Larrabee Str.

Alle Auftrage punttlid und billigft beforgt.

THE LION CO.

Matraben-Jabrik

192 Ost North Ave...

nabe Balfteb Str.

500 eiferne Bettftellen \$1.48

fcon von..... an. Diefen Monat offeriren wir als fpegiellen

auferorbentlichen Bargain eiferne Betiftellen, wert \$4.85

Grosses Schwabenfest

Tidets 280 pro Perfon

Edwäbifden

Unterft .- Berein

am Conntag, b. 22. Juni 1902, in Ogben's Grope,

Clybourn Mbe. u. Billom Str

Anfang: Rammittags 1 Uhr.

N. WATRY & CO.,

Se E RANDOLPH STR. Deutide Optiter.

Die tranernbe Bittme und Rinber.

Denry Ullrich, Gattin. John und Barbara Finner, Eltern. Gus. Finner, Bruber.

August und Louise Kraemer, Eltern. Guftav, Olga und Genth Kraemer, Geschroffer.

Freunden und Bekannten die fraurige bag unfere geliebte Tochter und

Leipziger und Maadeburger Meffe. Großes Bif Rif verbunben Breistegeln orrangirt vom Berein Saron i a und vom Mags beburger Einh, am Somtag, ben 29. Juni 1902, in Clody's Grove, 2217—2225, R. Clarf Str., Ede Pyron, ein Blod füdlich vom Graceland. Lidets 25e für Herr und Dame im Vorerlauf; an der Kasse der Herr und Dame im Vorerlauf; ber Kasse der Gerbert.— Sächsische Brats würste und Magdeburger Schmalzsuchen zu baben!! Kameraden und Freunde heraus jum Bit.Rit und Commerneditofeft bes Bentralverbandes der deutschen Militär-

Sommerfest

Sonntag, ben 22. Juni 1902, im Louisenbain (Altenheim Grobe). Feine Militarmufif. Tidets 250 Die Person.

Vereine von Chicago und Umgegend

Vereinigten Männerchöre von Chicago, am Sonntag, ben 22. Juni 1902, Nachmittags und Abends, im NotdeChicago-Schüßenpart, Sede Meltera u. Belmont Abends proditioner Tagischer und eine Lateria und Lateria und Lateria und Lateria und Lateria und Lateria und Programm besteht aus Massendern u. Einzels und Gertrügen gebrerden 1 Berseine, nebst einen vorzüglichen Militär Ordet Linge, nebst einem vorzüglichen Militär Ordet

Achtung, Kurheffen! Grosses Pik-Nik

Rurheffischen Unterstützunge-Berein am Sonntag, 22. Juni, in Olfons Grove, (Milmautee und 42. Ave.), wogu alle Deffen und Freunde bes Bereins willtommen find. — Anfang puntt 1 Uhr. — Tidets 25e pro Berson. bofa

90 Meilen Gifenbahnfahrt für nur 50c. Sonntag, ben 29. Juni 1902: Excursion "and Dem comantiffen beraustaltet bon ten Turnbereinen Almira, Fortigert und Voran. Sbezialzüge bers lassen bas R.-B.-Depot. Rinzie und Wolff Str. um S. 9-30, 11 lbr Borm. und I lbr Nachm., balten an Chybourn Junction, Maplemood. Avonsbel und Jefferion Eiction. Tidets 50c. Rinder was 6-13 Jahren 25c.

Fünftes jährliches Bifnit peranftaitet rom

im Alter von 88 Jahren nach lurzem Leiben seige im Here von 88 Jahren nach lurzem Leiben seige im Heren entschliefen ist. Beerdigung findet sint som Ernach von 2. Juni, um 1 Ubruadm., dom Trauerhause, 490 R. Bood Sir., nach der Sir Kelers Kirche und von da nach Bunders Kirche in Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hintelsteinen: frauen=Kranken=Unterft.=Ver. fortfcbritt, em Conntag, ben 22. Juni 1902, in Ragles Grobe, an Rorb 40. Abe. und Rordarm bes Ebicagoftufies. Anfang 10 libr Bornitrogs. Reimi Cifton Abe. Gar und Transfer für 40. Abe. — Lidets im Bore bertauf 10c; an ber Kaffe 25c; Kinder bis imölf Jahre frei.

Arokes Vik-Rik und Sommernachts-Jeft

- peranftaltet nom --Grülli = Männerdor,

Conntag, ben 22. 3 uni 1902 in Ebw. Globys Grove, 2219 R. Clart Str., nabe Graceland Abe .-

Grosses Pic-Nic! Preis : Regeln far derren und Damen, perauftallet pont Badifden Unterftühungs = Berein bon Chicago in Griels Grove, Mihland u. Abbifon Mves. en Countag, den 22. Auni 1902.

Germania-Loge No. 182 A. F. & A. M. Johannis-Fest! im Rord-Chicago Schügen-Bart, am Dienftag, Den 24. 3nni 1902. Bruber und Angehörige ber Schwefterlogen find bertiid willommen. Anfang 2 Uhr Rachmittags.

PIK - NIK - GROVE Louisenhain.

Gehorben: Minninger. In ibrer Aobuning.
495 Macine Abe., am 21. Juni 1902. Margarei Minninger, geliebte Gattin von Matbias Minninger, Kniter von Joseph. Frant. Milliam und Prau Josephine A. Bongard. Beerdigung Dientiga, 24. Juni. um 9 Uhr Borm., nach der St. Alphonius-Airche und von da nach dem Ponifazius Gottesader. Dubuque Zeitungen bitte zu lohiren. Der Sommergarten bes Deutschen Altenheims, ber confte und beftgelegene Bienicplag ber Beftfeite, if Freunden und Bekannten meinen besten Dank für die Jahlreiche Betbeiligung bei dem Be-gräbnig meines Mannes, auch berglichen Dank der Plattbeutichen Gilde Ar. 18 und der Eroß-gilde für die \$500 Sterbegeld meines Gatten noch für einige Conntage und Bochentage, frei. Mabifon Electric und Metropolitan Dochbahn fat ren bis jum Grove. Raberes bei J. H. Kraemer & Son, 84 unb 86 24 348 611. 2102. auch dem deutschen Kriegerberein Town of Late besten Dant für bas Sterbegeld. Die trauernde Rittme

Tivoli Palm-Garten 149-151 Dit Rorth Abe.

Großes Konzert!! Samflag und Sonntag, 7:30 Abends. Auftreten folgenber Runfter: Man Burton, Bo-lift und Comebienne; 3ba Corbt, Soubrette; An-e Biffon, Lieberfangerin, ficeren berteite; An-Conntag Rachmittag 2.30 Matinee.

VOLKSGARTEN. 198-200 Ost North Ava. benro Rifdes Konsert jeden Abend.

Sountag. 21. Juni, Arofes Ertra-Programm. Gafffpiel von herrn Unger Sandor! Unfang Camftag 7 Uhr; Sonntag 2:30 libr Rachm. BISMARC

GARDEN K R. Salfted und Grace Strafe. Konzert jeden Abend und Sonnlag Nachm.

Lake View. Kennedy's Garten. [Rongeri! Rongeril!

Ersparnisse an Brennmalerial,

Dauerhaftigfeit, riefige Beige fraft, volle Routrolle bes Weuers, tadellofe Arbeit, jede Art Beige material.

Dies find die Borguge, die ben "Round Dat Furnace" auszeichnen. Aber auch bie helfen wenig, wenn ber Furnace nicht richtig eingelegt wirb. Dies ift, was wir mit ber Bezeichnung Round Date Art und Beife meinen. Begen boller Gingelheiten ichreibt

Estate of P. D. Beckwith, Downgiac, Mid

Marttberigt.

B in ter meigen, Rr. 2, roth, 80-81c; Rr. 3, roth, 78-80c; Rr. 2, bart, 77-78c; Rr. 8, bart, 76c.

6 ammermeigen, Ar. 1, 751-76e; Rr. 9,78c; Ar. 3, 69-74c.

Re 5 1, Winter Detents, Contberne, 43.78 bas Fab; "Darb Batents", 43.65—43.30; bejour bere Marten, 44.30. Mais, Rr. 2, 65je; Kr. 2, weth, 65je; Ar. 2, gelb, 65je; Ar. 3, 61—62c; Ar. 3, gelb, 65—63de.

& a f e r , Ar. 2, 424—48c; Ar. 2, weiß, 48c; Ar. 3, 414c; Ar. 3, weiß, 474—48c; Ar. 4, weiß,

\$\epsilon \text{u} \text{ (Berfauf auf ben Geletsen) — Beites Limathyr \\
\text{44.00-414.50}; \text{ Rr. 1, 413.00-413.50}; \text{ Rr. 2, \\
\text{42.00-412.50}; \text{ Rr. 1, 413.00-413.50}; \text{ Rr. 2, \\
\text{42.00-412.50}; \text{ Rr. 3, 410.50-411.50}; \text{ defici \\
\text{Breirie, \$10.50-411.50}; \text{ bitto } \text{ Rr. 1, \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 2, \$8.00-40.50}; \text{ Rr. 2, \$1.00 \text{ bits } \\
\text{42.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00-46.50}; \text{ Rr. 3, \$1.00 \text{ bits } \\
\text{42.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00-46.50}; \text{ Rr. 4, \$6.00; \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00-46.50}; \text{ Rr. 5, \$6.00 \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00-46.50}; \text{ Rr. 5, \$6.00 \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00-46.50}; \text{ Rr. 5, \$6.00 \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00-46.50}; \text{ Rr. 5, \$6.00 \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00 \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00 \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Rr. 4, \$6.00 \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Br. 1.00 \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Br. 1.00}; \text{ bits } \text{ bits } \\
\text{40.00}; \text{ Br. 1.00}; \text{

(Muf tanftige Sieferung.)

(Muf tanftige Nieferung.)
Beigen, Juni, 74fc; Juli, 74fc; Ceptember, 72fc; Dezember, 73fc.
Mais, Juni, 64fc; Juli, 65fc; Geptember, 58fc; Dezember; 45fc; Mai '93, 48fc.
Dafer, Juni, 42c; Juli, 36fc; Juli, neu, 30fc; Geptember, 29c; September, neu, 31fc.
Besvillenen, Mravillenen.

Breviftenen.

5 d m a I 3, Juni, \$10.45; Juli, \$19.45; September, \$10.56; Januar, \$9.373.
N i p p d e n. Juni, \$10.75; Juli, \$10.75; September, \$10.60.

Schlachtvich.

Chicage, ben 21. 3unt 1902.

gelten nur für ben Grebbanbel.s Getreibe unb fen. (Bantpreife.)

Wo Schmutz kommt in's Haus, fallen die Balken von selber heraus." Um dies zu verhindern, gebrauche

SAPOLIO

Zu beziehen von jedem Grocer.

Lotalbericht.

Das Sängerfeft.

Der zweite festtag vorüber. Ungunftiges Wetter ichabet bem Rongertbefuch,

Bindert aber die fonftige festfröhlichkeit nicht. Bie bie Chicagoer Bereine fich vergnügt haben.

(Gigenbericht ber . Abenbpoft.") Peoria, 21. Juni. Der zweite Tag bes Gangerfestes war weniger angenehm als ber erfte. Bis fpat in ben Nachmittag binein regnete es gang ge= waltig, und bann flarte bas Better fich auf, zu fpat, um bem Befuch bes Rach= mittage=Ronzertes in irgend welcher Beife gu helfen. Das Rünftler=Ron= gert fand gemiffermagen bor leeren Banten ftatt. Es war übrigens recht fcon, eine brächtige Staffage bes San= gerfest. Solches tann ja leiber beu= tigen Tages nicht mehr ftatifinden, oh= ne baß eine Ungahl mehr ober minber ichwer bezahlte Brimabonnentehlen mit= zwitschert. Diefe nachtigallen betrach= ten folch ein Gangerfest als eine will= tommene Gelegenheit, um ihre Privat= Intereffen als Sangerinnen bom gach zu forbern. Sobald ber Sangerbund bes Nordweftens erflart, es gibt nur brei Rongerte, feine theure und iiber= flüffige Opern-Ranarienbogel mehr, wird er fich riefig viel neue Freunde erwerben. Thatfachlich bat ber brabe Sanger ein Grauen bor folden Runft= ler=Ronzerten und bas große Publikum manchmal auch. Der schlechte Besuch ift ber beste Beweis und amEnbe ift boch berGängerbund bes Nordweftens ebenfo wenig wie irgend ein anberer ba, um Runftfänger gu guchten. Je eber mit biefen Rongerten aufgeräumt wirb, um fo beffer ift es. Beniger Rongerte, me= niger flaffische Mufit, Ihr herren Sanger. Laffet bas beutsche Lieb er= Schallen, Die beutsche Boltsweise, fo einfach wie fie ift, bleibt fie boch immer fcon und immer wieber bilbet bas Bolfslied ben Glanapuntt eines jeben Sangerfestes! Seit Nahr und Tag ift biese Predigt gehalten worden, immer wieber ift ben Gangern borgehalten worben, bag ihr Beruf ein ga- anberer fei, es hat wenig genütt. Aber ber gewaltige Befuch ber Konzerte, in wel= den beutsche Bolfslieber refungen mer= ben, und ber ichlechte ber Riinftlerfon= zerte liefert einen zu schlagenben Bemeis. Bu viel bes Guten, ju viele Rongerte! Das muß man auch ben Beorianern fagen. Gie haben ingmi= fchen aus bem Besuch schon erfeben,

fentlich macht es bie nächfte Teftbehörbe Die Chicagoer haben fich burch bie Bant aut amufirt. Der Umphion bereitete beispielsweise ber Wibelia eine Ueberraschung, die so recht ben beut= ichen Gängergeift ertennen ließ. Die Fibelia hatte am Freitag Nachmittag Die Preffe auf ihrem Ausflug ben Flug hinauf begleitet; als nun Ganger und Reitungsmann unter bem Sout bes Regenschirmes burch bie Stabt nach dem National Hotel zurückmarschirt waren, fangen nach ber Befeuchtung ber Lippen die Fibelen ein einfaches beutsches Volkslied. Laut war ber Bei= fall, welcher biefem Bortrage folgte. Auf einmal erschallten bom Rebengim= mer ber neue Lieber. - es mar ber Amphion, welcher unter Leitung von herrn hermann Rornemann ber Fi= belia ein Ständen brachte. Nun folgte ein wahrer Liebestrieg, Sang folgte auf Sang, Trunt auf Trunt, und begeiftert fiel bie gablreiche Schaar ber anglogmeritanischen Ruborer in ben Beifall ein, welchen bie Baffiben und Festbummler frendeten! Someit ift bies ber iconfte Theil bes Teftes! Beg mit ben theuer bezahlten Runft=

wie richtig biefe Mahnung ift. Sof=

Uebrigens war ber Freitag ein auferft feucht frohlicher Tag. Satte fcon bie beutsche Intelligeng bes Stäbtle" - 65,000 Ginwohner und brei beutiche Tageblätter - ben Gangesmannen einen begeifterten Willtomm beim kühlen Trunk geboten, so war die Aufnahme am Freitag, je mehr man fich einander näherte, um fo viel herglicher. Alle warbelt ber Bebante an, bag bier aut fein ift! Gelbft ber Schnaps ift gut, einen Bit' ber Trunt, und wie man mir mittheilt, follen bie Sahnen= schwänze bon Manhattan gerabezu großartig fein. Die Gewiffenhaftigfeit ber Rorrespondenten wird auf eine gar barte Brobe geftellt, fie follen über MIIes gewiffenhaft Beugniß ablegen. Wirb ber Lefer auch eine Betrachtung, Brufung und Berichterftattung über ben Sahnenschwanz verlangen?

Freitag Abend batte fich ber Regen gelegt, man tonnte trodenen Fuges gum erften Saupttongerte geben, und biefes war einfach großartig!

Mit bem Bortrage ber Strabella-Duberture wurbe bas Abendtongert bom Chicagoer Symphonie-Orchefter, welches sich überhaupt während bes gangen Feftes mit Ruhm bebedt bat, borgüglich eingeleitet. Run folgte ber Maffenchor, welcher mit Orchefterbegleitung bas Motto bes Norbweftlichen Sängerbundes: "Grüne fort und blühe lang' in unferm Bund, bu beutscher Sang!" vortrug und bann einen "Wanberluft", bon Stubbe. Mar bas Bublifum nicht icon begeiftert, fo murbe es bier. Drei Dal ben foll, fo feben wir son beren Dermußten unfere Ganger erfcheinen und öffentlichung ab.

mit jebem neuen Liebe riffen fie bas Bublifum ju größter Begeifterung hin. Frau Linne-Stroebel fang nun bie punbervolle, ftets neue ergreifenbearie: "Dich, theure Salle!" aus Wagners "Tannhäufer", und zwar prächtig. Die Dame befigt einen herrlichen Gopran, ber bei biefem Bortrage ausge= geichnet gur Geltung tam. Gin Rabi= netstüd war ber Bortrag ber folgenben Rummer: "My Old Kentucky Home", mit beutschem Text, feitens ber Bereinigten Sanger bon Milmautee. Zweimaliger Hervorruf ehrte bie borguglich gefculten Ganger. Frl. Carrie Senferth fang bie Arie aus ber "Faboritin" recht nett, und bann folgte ein "Reinfall". — "Schon Rothtraut" war bie erfte Nummer, in welcher bie Gemüthlichteit ber Sanger fich ein= führte. Dirigent Reefe hatte es ber= faumt, Chorführer für bie pericbiebenen Stimmen gu beforgen, und fo feste ber zweite Tenor, welcher Dirigenten nicht feben fonnte, falfch ein. Es war eine peinliche Gzene. Reefe ließ jedoch bon Reuem begin= nen, und bann gelang ber Bortrag bor= güglich, aber ber Sanger hatte fich eine folche Unficherheit bemächtigt, bag auch ber zweite Bortrag: "Normannengug", bon Moehring, mit welchem bas Run= gert fcblog, barunter litt. Diefer fo wie fo wenig bantenswerthe Bortrag murbe fchleppend und machte einen er= mubenben Ginbrud. Nicht eine Sanb regte fich jum Upplaus, und alles brang= te mit gemischten Gefühlen ben Thuren zu, während bas Ronzert verklang. Dabei hatte gerabe zubor Fraulein Bollie Rog, eine Roloraturfangerin bon großartiger Begabung, bas Bub= litum mit ber Urie aus Berbi's Tra= viata gu neuer Begeifterung entflammt. Die Dame war aber biefer Opation nicht gewachsen. Statt mit einem ein= fachen Schubert'ichen ober anderen Lie= be bankte fie mit einem italienischen Triller, ber übrigens auch recht icon war und bie glangenbe Begabung ber Dame bon Reuem in wunderbarer Beife zeigte. Der "Umphion" bon Chicago glangte mit bem Bortrage bon "Paul Rebere's Ribe" bon Bud. Grogen Effett machte ein Tamtam, ein hierzulande feltenes Inftrument, meldes bie Ganger pon einem Chinefen in Can Frangisto erftanben hatten. Freb Roch erfreute mit ber ansprechenben Biebergabe ber Urie aus "Undine", und ber Maffenchor brachte bas Rern' fche Lieb "Im Walbe flingt es wunber= bar" recht nett gu Gehor. Poffie Rog aber murbe bie Balme bes Abends qua

Die Soziale Liebertafel hielt nach bem Rongert im Stony Sill Garten einen Empfang, ju bem fich bie Milmautee'r Harugari, ber "Umphion" und unfer "Schubert" eingefunden hat= ten. Die Milmautee'r fangen ein plattbeutsches Lieb: "Sanfen, fpann ben Schimmel an, wi mullen be Brut befofen". Die Dabenporter maren gang baff, benn fie haben befanntlich bas Plattbeutsche in Erbpacht. Fest= brafibent Schnellbachel gab bem Som= phonie=Orchefter einen prächtigen Em= bfang. Chicago ift eben überall obenauf, ber Lome ber Gangerfefttage. Die Fibelität bricht burch und bor 5 Uhr rüh geht fein braver Sängersmann zu Bett. Die Beorianer find gang "weg" herr Wolf, ber "Sonnen"-fchein, batte bie Preffe lette Nacht gu Gafte gebeten. Unter ben Unwesenben waren bie beiben Beitungsbeteranen Gibod, Desmoines und Wagner, Freeport. Beibe wurden bon den Anwesenden hoch ge-

Und nun jum Bergnügen! Daran hat es wahrlich nicht gefehlt. Es ift ein wahres Glud, baß bie Glafer Bier nicht gegählt wurden, bie fo ein Gan= gersmann im Laufe meniger Stunden bertilgen tann! Die Statiftit mare einfach fcauberos! Gin Gifenmagen gehört bagu, um bas auszuhalten! Dabei giebt es bier burchaus teine Betruntene ober "fcone Leichen". Bur Ermunterung werben nöthigenfalls, wenn Jemand bon ben langen Strapa= gen ermübet, in fanften Schlummer ber= funten ift - und bagu genügen oft nur wenige "Bonies" - Auflagen bon taltem Gis gebracht! Bei fchlimmeren Fällen find bier talte Fugbaber borge= schrieben, aber biefe find bislang noch nicht in Anwendung gefommen. Die "Fibelia" gab geftern (Freitag) Abenb ber Breffe einen Rommers. Berr Bodftober führte bas Rommanbo. herr Bodfiover tommt aus Celle, Lune= burger Saibe, und ift ber Sauptleiter aller "Fibeler" Unternehmungen. Er rebet wenig, aber bann mit "Rlang", wie: "Nochmal eine Runbe, aber nur für bie "Musgetruntenen". MIS Bum= melfchahmeifter hat er geheime Bache bor etwaigem Ueberfallenwerben. Er hat, wie ein Wigbolb behauptet, nicht einen, fonbern zwei "Stiefel", aber erft feit Freitag! Bodftover hatte nämlich feine besonbers für bas Sangerfeft ge= tauften Stiefel bei Sans Raetler an ber Mafhington Strafe hinter ber "Bar" gelaffen. Gin Spagvogel vertaufchte bie neuen Stiefel mit einem Baar alte "und jest war Solland in Roth!" Dit ber feierlichen Ueberreichung bes ber= fcwunberen Bagres Reue fcwanb bes Bummeltaffen-Schapmeifters gebrudte Stimmung und jest hat ber Gludliche gwei "Stiefel"! Er hat auch eine Rebe geschwungen, sie war sehr schön, ba sie aber nicht ber Rachenelt überliefert wer-

Der "Umphion" veranstaltete heute einen Ausflug nach ben Bluffs. Rom= Gerenaben. Rongertbefuche. merfe, medfeln mit einander ab. Jeber Chi= cagoer Sanger hat fich jest bereits bor= genommen, einen langen Schlaf gu thun, fobalb er heimfommt und babei ift bas Feft taum halb gu Enbe! Es ift eben gu fcon! U. R.

Grauenhafte Buftande.

In der "Beilanftalt" der St. Eufe = Befellfchaft follen por dem Brandunglud 15 Patienten unter verdächtigen Umftanden geftorben fein.

Den Musfagen vernommener Teugen gemag, mar die Unftalt eine Menfchen: falle im verwegenften Sinne des Wortes.

Die Roronersuntersuchung betreffs bes Tobes der Opfer bes Brandun= gluds in ber Beilanftalt ber St. Qu= tas-Befellichaft erftredt fich feit ber geftrigen Berhandlung auch auf bas Ableben von 15 Patienten vor bem Brande. Es wird behauptet, bag bie fraglichen Patienten feines natürlichen Todes ftarben. Beuge nach Beuge fagte aus, wie angeblich Patien= ten unter ben Sanden ber fie behan= belnben Mergte ober Barter flarben, bag wiffentlich faliche Tobtenicheine ausgestellt wurden, bag Patienten burch zu große Gaben Morphium getöbtet murben, bag eine irrfinnige Frau ohne richterlichen Befehl in ber Unftalt Aufnahme fand und wie bie Morphiumfüchtigen behandelt murben, baß bie Barier gelegentlich betrunten waren, und endlich, bag einer ber Mergte ber Anftalt felbft bem Opiums und Morphiumgenuffe frohnte.

Den Angaben ber Frau Gujan B. Abams gemäß, einer früher in ber Seilanftalt beschäftigt gemefenen Barterin, bie jest an 18. Strafe und Ba= bafh Avenue wohnt, hat Charles La Grange, ein friiherer Barter, ihr ge= genüber zugegeben, baß er eine Ba= tientin mittels einer ju großen Gabe Morphium unabsichtlich tobtete. La Grange foll im Clarendon Sotel logi= Mehrere Detettibes fahnben auf

Beugin fagte: "Die Patientin ftarb im Mai. La Grange fagte mir, baß er ihr irrthumlich eine ju große Babe Morphium gegeben hatte, und bag er bas Berfeben ungemein bereue. 3ch fragte nicht nach bem Namen ber Pa=

tientin." Frau Abams gab ferner an, baß fie Warterin ber Frau D. R. Howell, 33. Strafe und Foreft Ube., mar, melche, wie Brafibent Miller fagte, an "nerbofem 3rrfinn" litt.

"Fand bie Frau auf Grund eines richterlichen Befehls in ber Unftalt Mufnahme?" fragte Bulfs = Roroner

"So weit ich weiß, war tein richter= licher Befehl borhanden." "Wie behanbelten Gie bie Rrante?" "Genau fo, wie die Trunkenbolbe

und Opiumeffer, und mit berfelben Löfung. Es fcbien ihr eine Zeit lang bie Behandlung gut zu thun. Beugin gab ferner an, bag ein an= berer Patient, ein Dr. Spencer, ber an

einer Sauttrantheit litt, genau wie bie übrigen Patienten behandelt murbe. Dr. Margaret Gran, welche Saus-ärztin in ber Anftalt war, als lettere an Indiana Abe. lag, fagte aus, bag gu ihrer Beit zwei Leichen bertauft Es waren bas bie Leichen murben. eines Patienten, Namens Dill, ber un= ter ben Sanben ber ihn behandelnben Berfonen geftorben mar, und einer Ba=

tientin, Mary Thompson. Beugin behauptete, bag Miller mit ber Losung, welche er unter Die Saut fprigte, Experimente anftellte und bie Batientin als "Berfuchs-Raninchen" benutte. "Gines Tages". fagte Beugin, "bemertte ich nach ber Gin= spritung anbere Symptome an ber be= reffenben Batientin. 3ch fragte Berrn Miller, mas er ber Lofung binguge= fügt habe. Er antwortete, bak er nichts hinzugefügt, aber einen Beftanb= theil fortgelaffen habe, woburch bie Menderung in ber Wirfung herbeige=

Good enough

for anybody

ALL HAVANA FILLER ALORODO A JGAR TLORODORA' BANDS are

of same value as tags from

STAR, HORSE SHOE.

SPEARHEAD, STANDARD NAVY.

OLD PEACH & MONEY and J. T. Tobacco.

führt morben fei. Die Mirfung aus Berte fich in einem fcmacheren, langfameren Buls."

"Batte biefeBirtung gefährlich merben tonnen, wenn Gie fie nicht mabr= genommen hatten?" fragte Gulfs-Ro-

roner Genff. "Es hatte leicht ber Batientin ber= hängnifboll werben fonnen", lautete bie Untwort.

Frau Dr. Gray fagte, baß fie bom Januar 1901 bis Januar 1902 als hausarztin in ber Unftalt thatig mar. Dr. Thomas Roberts mar ihr Berufs= genoffe. Er foll felbft bem Morphium= und Cocaingenuß gefrobnt haben, mab= rend er Batienten babon gu entwöhnen fich bemühte.

Frau Ratherine Broot, Die tor: respondirende Gefretarin ber Gefell= icaft, fand als Patientin Aufnahme in ber Unftalt, fie murbe bann Bartes

rin, und machte häufig Ginfprigungen. "Nachbem ich brei "Schuß" ber Löfung eingesprigt erhalten hatte, ber= for ich bas Bewußtfein", fagte bie Beugin. "Als ich nach ber Unftalt tam, fagte mir herr Miller, er fei Dottor, Später geftanb er ein, es nicht zu fein. Als ich geheilt mar, trat ich in die Dienfte ber Gefellichaft. 3ch habe häufig ben Batienten Ginfprikun= gen gemacht. Mehrere Batienten ftar= ben, mabrend ich in ber Unftalt mar. Gin Mann aus Dhio, ber an Trunt-

fucht litt, ftarb unter Behandlung, zwei andere Batienten ftarben, mahrend ich mich nicht in ber Stadt befanb. Gine Ungahl Batienten ftarben, mahrend bie Unftalt ber Befellichaft an Inbiana Abenue gelegen mar. Unter Unberen ber Sulfs-Staatsanwalt Billan, Mary Thompson, und bie Ba= tienten, Ramens Carr, Dill und Tras pers.

Diefelbe Mebigin murbe gegen Rrantheiten aller Art benutt. Die Sprigen wurden mandmal einem mit einer anstedenben Rrantheit behafteten Batienten unter bie Saut geführt, unb bann einem anberen Batienten, obne baß es für nöthig gehalten murbe, bie Spripe gu beginfigiren."

"Wie biele ber ermahnten Patienten starben natürlichen Tobes?", fragte herr Genff bie Beugin.

"3ch habe nie bon einem natürlichen Tobe in ber Unftalt gehört", antwor=

Mus bem Briminalgericht.

tete Frau Broot.

Charles M. Fegenbuich, ber über= führt murbe, im Berein mit bem bor mehreren Tagen berurtheilten Sarrh Du Bris, Frau Laura Tigon um \$3000 begaunert zu haben, wurde heute gu Buchthausftrafe bon unbeftimmter Dauer berurtheilt. Der Richter gewährte ihm übrigens auch, wie borher bem Du Bris, breifig Tage Frift, um eine Ginwanbidrift eingu= reichen, auf Grund welcher er an ben Appellhof Berufung einlegen will.

Fegenbufh und Du Bris hatten ber Frau Tixon weftliche Grubenattien für \$3000 aufgehängt unter ber Borfpie= gelung, baß große Nachfrage nach ben Aftien fei und bag fie eine große Summe leicht baran berbienen fonne. Sie wurden im Often berhaftet, nach Chicago gurudgebracht, wo fie ihre Burgichaft im Stiche liefen und wieber flüchteten, um bann im Weften berhaf= tet gu werben.

Aurze Freude.

Queas White und David Maxwell, neunjährige Burichen, entwichen aus ber Befferungsanftalt in Glenwood, inbem fie über eine Steinmauer tletterten. Gie marichirten auf bem Bahnförper ber Minois Bentral-Bahn nach Renfing= ton, mo fie berhafiet murben. Seute murben fie gariid nach ber Unftalt ge= icafft. Bhites Eltern wohnen Nr. 3303 Salfteb Str., Magwells Gltern Mr. 677 Warren Ube.

Rury und Ren.

* In ber Giebel'ichen Brauafabemie, 1422—1424 Montana Str., fand geflern gum Schluffe bes erfien Rurfus ber Unftalt eine ber Gelegenheit angemeffene Feier ftatt.

Bismard: Garten.

Erog bes unfreundlichen, regnerischen und falten Betters ber berfloffenen Beche hat fich ber Bismard-Garten eines guten Bufpruchs erfreut, ba er ben Bejuchern Ge= legenheit bietet, fich gegen bie Unbill ber Witterung zu ichützen und bon ber gewünscheten Behaglichteit nichts einzubugen. Der Garten bilbet ben Cammelplag verichiebener Rlubs und gefelliger Organisationen, wie 3. B. bes Marquette Rlubs, die in den nach: ften zwei Monaten bier ihre Berfammlungen

abhalten werben.
Bie herr Rochler fagt, find Unterhaltun-gen im freien in biefem Jahre gang beson-bers in Nachfrage. Prof. Bunge's Orchefter ift, um ben Anforderungen des vergrößerien Gartens nachzutommen, wejentlich verftarft worden und hat für die Dienftage und Donmerftage bie "Benetianifden Rachtes ihrem Brogramm bingugefügt. Morgen Bormittag finbet bas iblide Streich-Kongert ftatt, Rachmittags und Abends fpielt bas volle

Tivoli Palmgarten.

Gin Blid auf bas biesmöchentliche Bro: gramm bes Tivoli-Balmgarten durfte Be-ben auf's Rene überzeugen, daß ber umsich-tige Wirth, herr Gustav Diedmann, teine Rühe noch Kosten icheut, feinen Gäften ein abwechslungsreiches, gutes Rongert gu bie-ten. Außer ber anertannt guten Soubrette 3ba Cordt und bem portrefflichen Romiter Sugo Gotticalt treten auf bie ftimmbegabte Balladen: und Liederfangerin Annie Bils fon, die jugendliche Sangerin Mah Benton und ber jugenbliche Tangfünftler Glarence Burton, welch lettere auf große Erfolge in ben größeren Baudebille-Theatern guruds feben fonnen.

Boltsgarten.

Dem Eigenthümer bieses beliebten Unterhaltungsplates, Rr. 198—200 Ok Rorth Abenue, ift es gelungen, ben preiszgektönten Wiener Natursänger Ungar Sans der für ein turzes Gaftspiel zu gewinnen. Dieser "König der Natursänger" hat in Europa durch seine Gesangsvorträge die "höchstengerschaften" erfreut, und einst wurde er werden der Abert duerkberg mit einer Best bon bem Fürsten Auerspetg mit einer Ra-bel ausgezeichnet, die aus 65 Brillanten zu-semmengefeht ift. Reben Derrn Sandor freten im Bollsgarten noch andere hervor-ragende Aunfler auf.

Deutfche Bereinsfefte.

Wie alfahrlich, so feiert auch in biesem Jahre die Mithras Loge Rr. 410, A. F. und A. M., ihr Johannesses, und zwar in Hoerdis Grobe, Ede Besmont und Western Avenue. Das Komite, welches mit den Borbereitungen sir das Fest betraut wurde bet Sie auch Erfeten bemiste in wurde, hat fich nach Rraften bemubt, in Bejug auf Unterhaltungen und Spiele ben Unforberungen ber Erwachienen fowohl, als auch Derjenigen, welche noch fo gludlich find, bie Rinberichuhe ju tragen, in vollem Rage gerecht ju werben, und barf beshalb mit Recht auf einen gahlreichen Befuch rechnen.

Das vierte große Bifnit bes & d mabis Buli in hoerbis Grobe, Ede Belmont und Beftern Abenue, ftatt, und bas mit ben Borbereitungen betraute Romite ift bereits in fieberhafter Thatigfeit, um bie nothigen Porbereitungen zu treffen und, wenn mög-lich, das lettjährige Pilnit noch in ben Schatten zu ftellen. Abermals foll ein gro-bes Preistegeln veranstaltet werden, und für Die besten Treffer werden werthvolle Ges ichente vertheilt werden. Rinberfpiele aller Urt werden arrangirt und ber Schmabifche Sangerbund, fowie bie Gefangsfettion bes Bereins werben jur Bericonerung bes Fes ftes mitwirfen. Doch ift nicht allein für ben Geichmad bes Meußern, fondern, was bei ben achten Schwaben bie Sauptfache ift, auch für ben inneren Menichen aufs Beite geforgt; nämlich es werben ben verehrten Befuchern auch Diefes Dal Die feinften ichwäbischen Ra= tionaffpeifen, als ba find: Cauerfraut, Spagle, Bwiebelfuchen etc. in ber malerifchen Rationaltracht von ichmuden Schwäbinnen jerbirt merden; felbftverftanblich barf babei ein guats Tropfle Rag nicht fehlen. Darum, wer fich einmal nach herzensluft amufiren will, berfaume nicht, bas Bitnit bes Schmabifchen Frauenvereins gu befuchen. Der Gintritt ift auf 25 Cents bie Berfon feftgefest, und ba ber Grobe bon allen Seiten ber Stadt mit ber Strafenbahn fehr leicht gu erreichen ift, jo ift hiermit allen Schwaben und Schwäbinnen, fowie beren Freunden Gelegenheit geboten, baffelbe gu befuchen und find Alle herglich willtommen!

Bereins-Radridten.

feiner legten Berfammlung bat ber Mitbeutiche Unterftügung 8 : Derein bon Chicago bie folgenben Bes amten ermählt: Prafident, Frant Siegler (jum achten Mal wieberermahlt); Bige=Bra= fibentin, Augusta Rordrum (ebenfalls gum achten Dal wieberermahlt); prot. Gefretar, Joseph Erdub; Finangiefretar, Rarl Belten; Schagmeifter, Ernft Doehlmann; Führer, Rarl Chriften; Innere Bache, Johann Bin: ter; Jahnenträger, Wilhelm Winteshaten; Trustee, E. Sabemann. Sämmtliche Be-amte wurden zu ihren eigenen Nachfolgern erwählt. — Der Berein gahlt jeht 125 Mitglieder, bezahlt gegen einen geringen Beistrag \$5 möchentlich Rrantengelb, ftellt unent: geltlich bie Dienfte eines Argtes gur Ber= fügung und bezahlt \$100 Sterbegelb.

Der Gothe : Frauenberein hat in feiner halbjahrlichen General-Berfamm: lung folgende Beamte für ben nächften Ter: min ermählt: Er-Brafibentin, Amalie Rabs= ber; Prafibentin, Glife Rreienbrint; Biges Prafibentin, Minna Lehmann; Brot. Sefr.. Unna Suber; Finang:Setr., Bertha Begner; Schagmeifter, Wilhelmine Pautow; ner; Schafmeiner, Bigermine Bade, Su-führerin, Elife Bergog; Innere Bache, Su-janne Goeth; Neugere Bache, Anna Jenner; Truftees: Marie Seibenfpinner, Magbalena Bollenweither und Paulina Bauk.

Camftag-Bug bis Late Geneva,

Berläft Chicago bia Chicago & Rorth-western nur Samstag um 1:20 Nachm., trifft in Chicago bei ber Rüdfahrt um 8:35 Vor-mittags Montag ein. Sonntagszug fährt ab nur um 8:00 Vorm. Sonntags, verläßt Late Geneva bei ber Rudfahrt um 6:38 Rachm., trifft in Chicago um 8:25 Sonn: tag Abend ein. Genügender und bequemer Bug-Dienft und niedrige Raten jeden Tag in der Boche. Auswahl von brei Routen. Spezielle Raten Freitags, Samftags unb Sonntags. Tidet:Office 212 Clart Str. in17, 19, 21, 23, 25, 27, 29, 30

653 Golberg M
654 Goldenberg S
655 Gonomes Beter N
656 Goranosist Biotr
657 Gostafowic; Aniela
658 Golpet Caffit
659 Göthel Citto
660 Grala Rajpar
661 Granber Maldislaw
662 Greenberg M
663 Greenberg M
664 Greed Josef
665 Grintbon J
666 Groglof Jatob 2
667 Grintbon J
668 Greglof Jatob 2
667 Grintbon J
668 Greglof Jatob 2
667 Grintbon J
678 Grintbon J
679 Grintbon J
670 Grintbild Francesto
771 Greefit Antoni
78 Grintbild Francesto
771 Greefit Antoni
78 Grintbild Francesto
773 Grift Mobiel
74 Spaich Josef
75 Spaich Ranciel
75 Spaic Rarles
76 Spaich
76 Spaich
77 Spaich
78 Grift
78 Grift
79 Spaich
70 Grift
70 Grift
70 Grift
71 Spaich
72 Grift
73 Grift
74 Spaich
75 Spaich
76 Spaich
76 Spaich
76 Spaich
76 Spaich
77 Spaich
78 Spaich
7

D Mrs

Josfolski Frantiet Josfewicz Wolfewicz Wolfe Wing. Wolfe Larian Andreas Racijo Judoc Raiber John Raleiaf Pincenty Lamusz Jofe Kanieski Jofe Kanieski Jofe Kanieski Jofe Kanieski Jofe Kanieski Martin Kargol Jofe Rewaleyski Maced Lamieski Wicker Lamaiski Picienski Informatia Kinberg D. Kipus Wolfen

Ainberg D Abmes Ladislan Adorstia Jeuerras Kolacia Tomasi Komacous U Mrs Konegal Antoni Konegal Antoni Konegal Antoni Kocian Mrs Kosina Jest Ladisla Bealinti Kaziara Stanislan Francis Krebrich Fernal

776 Levanet Lan 761 Liben Kateruna 761 Liben Kateruna 762 Libinista Soddie 768 Cutwitas Augapas 768 Manda V Nih 766 Marje Cuthar 767 Marje Cuthar 767 Marje Cuthar 768 Mandarsii K 768 Mandarsii K 769 Marje Cuthar 770 Marton Bal 771 Mart Pickel 772 Marsedels Sathar 773 Marcadels St 775 Marchantan S 775 Marchantan S 775 Marchantan S

Zobesfälle.

Andfolgest veröffentlichen wir die Annen des Beutschen, tiet beren Tod dem Gesundeitsamt Moldeng zuging:
Araner, Edith 3., 25 3., A Daufon Str.
Och. John, 30 3., 120 Danien Str.
Ochter, John, 34 2., 31 Alender Str.
Aupneföll, Emil, 48 3., 367 Roble Str.
Lafer, Leadoid, 58 3., 421 Belden We.
Wig, Ernet S., A 3., 18 B. Chicago We.
Agiel, Charles S. 3., 18 B. Chicago We.
Leienhold, Clara, 28 3., 204 Blacksint Str.
Cheef, Nath., 18 3., 185 M. H. Sp.
Bollman, Jole, 51 3., 260 M. Allend We.
Jander, Agil G., 25 3., 1777 Grenden Str.

906 Stajd Franciska 907 Starten Michal 908 Start Leibe 909 Stajoski Mojciah 910 Stimfus Jolif 911 Stonis Anton 912 Stroothoff Otto 913 Straulis Jose 914 Strubi Joe 915 Stimiling E

Brieftaften.

Rechtsfragen beantwortet herr Ricard 300m, Rechtsauwalt, Bimmer 316, United States Gg. preg-Bebaube, 87 Bafbington Str.)

preh-Gebäude, & Washington Str.)

E. L., St. Louis Abe. — 1) Geben Sie Ihrem seumsfeligen Miether eine fünftägige schriftliche Künzbigung; wenn er daraushin weder zahlt noch auszieht, so berklagen Sie ihn. 2) Menn der Mann medr als \$15 der Moche verdient, so können Sie duck ein Beschäugusdwe-Berschen zu Ihrem Gelde kommen. 3) Sie sind berechtigt, den zufünstigen Wirth Ihres Miethers don dem Thatbekande in Kenntnis zu sehn. — Ein Arbeitgeber ift für aus der Merkfähre gestohlenes Eigenthum seiner Arbeiter nicht haftdar und braucht auch seinen Schranf zur Ausbewahrung solchen Eigensthum zu stellen.

M. R. — Die gestlichen Gebühren eines Fries

roums ju nellen. M. R. — Die geschlichen Gebühren eines Frie-bendrichters betragen für bas Bollaichen einer Trauung ivel Dollars, — wenn aber die erfte Freude bes neugebadenen Gbemannes gar zu geoß sein sollte, so wird ein Mehr nie zurüdgewiesen.

E. 3. - Um alle in Deutschland jolifreien Ge-genftande anguführen, reicht unfer Raum nicht aus, In Hamburg, Berlin u. f. w. finden Sie Ge-ichafte, in welchen Sie amerikanische Fabrikate kau-fen tounen. Beforgen Sie Ihre Einkause bort und erharen Sie sich Jolpladereien.

Al. R. D., Southport Ave. — Im Athendum, 20 Ban Buren Str., gibt es Zeichnen-Unterricht in Tags und Wenblaffen. Wollen Sie Verbatftunden baben, so wird eine Angeige in den Zeitungen Ib-nen jedenfalls die Abressen von Lehrern bringen. nen jedenfalls die Abreisen bon Lebrern beingen.

h. S., 7. — Rach ber letten Ibhling beträgt bie Einwohnerzahl bon Cairo, Al., 12.508; von Nacine, Wis., 29,102; und von Chefter, Ba., 33,938.

3 o b. S. J., 21. Str. — Ueber die neuerbings in ben Markt gebrachten mechanischen Bererichtungen zum Klaviersbielen konnen Sie bei Poon k. halb und in anderen großen Planogeschäften alle Anskinft erhalten, auch jolche bort im Gebrauch ichen.

eigen.

Eb. g., Muskegon Ave. — handelt es sich wirklich um die Erdschaft eines schotlischen Lords, in wied sich Kaberes durch eine Anfrage bei den Andstallenischaftsgericht (Arobate Court) in Schotlischen und beieburg in Erfahrung bringen lassen.

burgh in Erfahrung bringen laifen.
6. B., Concord M. — 1) Das golbene Milreis don Dertugal ift nach bleijgem Geste \$1.08 werth; das sliberen Milreis von Brafilien S.4.6 Cents. 100 Keis ind der zehnte Tbeil des Milreis. — 2) Der Berth der alten Elsenben-Broiche bängt nicht bios dom Alter, iondern hauptsächlich don der Ausführung ab. Sie kann ein werthvolles Kunstnerfeig, ober auch wenig oder gar keinen Werth besigen. Chne sie geiehen zu haben, läßt sich darüber kein lirtheil fällen.

Urtheil fallen.
R. M. South Chicago. — Wenn man bie Stadt Briladetbila bie Stadt ber Bruderliebe nennt, so geschiebt bies nicht in Erinnerung an ein geschicht iches Ereignis, ionbern es wird damit nur ber aub dem Mriechischen flammende Ramen ber Stadt ber-

deutigt. En d to ig M.—Reurafthenie beiht Kervenschwäche; Kentose (ober Reurosis) ift Nerdemkrantheit; Reu-ralgie der Krebenschmerz. G. L.— Sie können mit einer Expreh-Gesellschaft soliche Bereindarung kressen, daß die Ukr dem Em-plänger in Deutschland toftensrei ins haus gelies siert wird.

Bödentlide Briefifte.

Rachfolgenbes ift bie Difte ber im hiefigen Bofte amt lagernben Briefe. Benn biefelben nicht inner halb 14 Tagen, bom untenftebenben Datum an gerechnet, abgeholt merben, fo werben fie nach ber "Denb Letter". Office in Bafbington gefanbt. Chicago, ben 21. 3uni 1903.

Sol Ubraham d

552 Ebrament Ditas

553 Edalbe George

554 Egrupin Edana

555 Edalbe George

555 Edalbe George

556 Urtes D

557 Baf Stanislaw

558 Sarafanstis Piter

558 Barafanstis Piter

559 Barafanstis Piter

550 Beagania Uni

553 Beder B

554 Bergas D Orieana

555 Beterle Franz Jof

566 Bergadolz Priedrich

566 Bergadolz Priedrich

566 Bergadolz Priedrich

567 Bernfom D

568 Berta Janns

569 Bernbowicz Jofef

570 Berger John

571 Bergama D

572 Bernafet Frantifef

573 Benfe Louis

574 Beita Jach

575 Biechen Jah

576 Biechen Jah

577 Bilia Dachu

578 Bilia Dachu

579 Bilia Dachu

580 Biedoku J

581 Bulmmenfeldt Rofa

582 Bofelmann F Mrs

583 Bonil Johne

584 Bouts Bb

585 Boret Woficiach

587 Boftrujuitts

588 Bothmann Apothefer go, ben 21. Juni 1903.

777 Marfowsth Jan

778 Marjansti Jan

778 Marjansti Jan

779 Marthot Walenty

780 Masiowsti Lony

781 Waterd Juzet

782 Malcing Lomagab

783 Mapesty & Mrs

784 Mayurfiewicz Issef

785 Menhelsoph B

785 Michaelsoph

786 Nichon Antervna

787 Wicciansty &

788 Nichaelson

789 Migha Jan

791 Midla Jan

791 Midla Jan

791 Midla Jan

792 Midla Jan

793 Midla Jan

793 Midla Jan

793 Midla Jan

794 Muhler

795 Muhler

796 Muhler

797 Muchimann Alf (2)

798 Midler

800 Mysilviu Anton

800 Mysilviu Anton

801 Mysilviu Mitan

801 Mysilviu Mitan

801 Mysilviu Mitan

801 Mysilviu Midal

802 Ramuth Baulina

800 Absilivic Antoni
801 Absilivic Michal
802 Nannuth Baulina
803 Nannuth Baulina
803 Nannuth Baulina
803 Natin Josef
804 Nein Josef
804 Nein Josef
805 Nidupsti Alets
806 Riemer Whojcisch
807 Rielfen Inpoalb
808 Null John
809 Nolcasa Katerina
810 Robold Hranio
811 Robat Jano
812 Robat Jaho
812 Robat Jaho
813 Robat Jaho
813 Robat Jaho
814 Clallaghan Augusten
815 Ofics Inn
816 Opicla Emilia
816 Opicla Emilia
816 Opicla Emilia
817 Cliol Inn
819 Cliol Inn
819 Cliol Inn
819 Cliol Inn
819 Cliol Barn
819 Cliol Inn
820 Bartioni
821 Bastiewicz Mojecich
822 Baterion Gorgb
823 Parterion Gorgb
824 Becef Maty
825 Seef Maty
826 Beterion C
827 Beek Wola Urs
828 Beterion
831 Bietrosti Wichal
834 Utertosti Wichal
835 Dientas Union
835 Bientas Union
836 Bietes Woerecha tember, \$10.60. Sepāfeltes 56 weinefleifd. Juni, \$17.85; Juli, \$17.87\; September, \$18.08; Ja-nuar, \$16.65. Schlacktred.

Rindurted.

Rindurted.

27.85-83.10 der 100 Bfd.; gute bis ausgefuchte "Beebel", 1200—1500 Bfd.; gute bis ausgefuchte "Beebel", 1200—1500 Bfd., \$7.00—87.89; mitts lere dis gute Beef-Sticee, \$6.00—36.99; gute bis beste Kibe. \$3.65-4.50; Kalber, jum Schlechern, gute bis beste, \$5.25—86.25; schware Kulber, gewöhnliche dis gute, \$2.75—\$5.00.

6 m e in e: Ausgefuchte dis beste (jum Beefandt): \$7.00—87.75 per 100 Pfund: gewöhnliche bis beste ichwere Schlachtensware, \$7.10—87.85; ausgefuchte für Fielicher, \$7.45—67.66; fertirte leichte Thiere, 150—190 Pfund: gewöhnliche bis beste ichwere Schlachtensware, \$7.10—87.45. . Sef Boltenguttis Ka-sümt. 588 Beothman Apothete 589 Breutward Umalia 590 Beletien Janu 591 Belofeborsto Lovid Z 202 Brown John Mes 263 Bubula Marcin 544 Bulcominsth Feed 595 Cetulisti Jan 596 Cetul Terefia 501 Profeborsty David Zu Provid Zu Provid Abnu Marcin
502 And microwinsty Ferd
505 Gebulsti Aan
506 Gerny Aerelia
207 Gerwarda Unton
508 Chaulsti Aan
509 Chodonnes Ceorg
600 Cimerman Jugea
600 Cimerman Jugea
600 Cimerman Jugea
600 Cimerman Jugea
600 Cimerman Har
600 Condala Iosef
601 Dember Hugult
600 Dember Hugult
600 Dember Hugult
601 Danilton Gharles
601 Daogabic Jules
601 Daogabic Jules
601 David Josef
602 Concert David
602 Concert David
602 Concert David
602 Concert Vuille Mrs
602 Concert Vuille Mrs 64.75—\$5.00 ber 100 Bfund; 37.00—\$(.40).

\$4.75—\$5.00 ber 100 Bfund; gute dis ausgenindte Jammel. \$4.00—\$4.60; gute dis ausgenindte Jammel. \$4.00—\$4.60; gute dis ausgenindte Haffe, \$5.00—\$7.10; geringe dis Mittellmane, \$2.25—\$4.50; "Spring Laudba", geringe dis defte, \$5.00—\$7.25. (Marttpreife an ber G. Bater Str.)

834 Dierosfi Machani 835 Diertas Antoni 836 Diertas Antoni 836 Bieba Mojeccha 837 Bietnit O 838 Iochammer Bruns 440 Dera Abam 11 Dorajinsti Iosh 2 Borinsti Iosef 3 Hospifee Antonie Mrs Molferel-Brobutte. Mrs

844 Bojehmann JoeClara
845 Brebut Stefan (B)
846 Krodusta Karel
847 Brus Karymas
848 Bryblyta Bawel
848 Bryblyta Bawel
850 Buse Fannh Mrs
851 Aufis Abam (2)
852 Burfer Josef
853 Rabinswis A
854 Kahanisa Auganas Gneebe M Chtes 3 Evert Luife Mrs Falbman Bh Faroll Betre Fereng Sogil Finkelman 858 Mabinemih A 2020a8
856 Mabanie Jugapak
856 Mabanie Abereniku
856 Mat Toma
857 Refnefor Mr
858 Meifer Albert
850 Moles Josef
860 Pota Piatro
861 Nosner Jetti Mrs
862 Nosner Jetti Mrs
863 Kofenberg A
863 Kofenberg Michael
864 Kobona Michael
865 Mobona Michael
865 Mobona Michael
865 Mobona Michael
865 Mobona Michael Ferens Sogif
Firstelman
Ritouyuf M
Riciuram Beter H
Rollen Bobn
Frant Noited
Freber Walter
Friebrich Abolf
Friifd Josef
Friebman I
Gabel Filipp
Gabel Jalob
Gaieda Jalob
Gaieda Jalob
Gaieda Jalob
Geieda Jalob
Geieda Jalob
Geieda Jalob
Guildauf
Gerth Huligarb
Gerfen Molf
Gerth Gubert
Gildiam Heitro
Glog Wittorien
Gliddauf Franzisifa
Goldberg M
Goldberg G
Goldberg G
Goldberg G

Geffagel, Ralbfleifd, Gifde, Birb. Se f 10 g c l (lebens) - habner, per Bfunb... bo., junge, bas Bfunb... Truthfibnet, ber Pfunb... Enfen, ber Pfunb... Robona Michal
Rezen Jan
Rezen Jan
Rezen Jan
Rhyich Jban
Rhyich Jban
Rhyich Jban
Rhyich Jban
Edhartel August
Schartel August
Schartel August
Schartel August
Schartel August
Schartel Ceon
Schartel
Schartel 1 1 4 e (frifde)-

Schmarger Barich, ber Bfunb.
hiderel, ver Bfunb.
bechte, per Bfunb
Aarpien, ber Bfunb
Rerch, per Bfunb
Uale, per Bfunb Brifde Grüchte.

184 Schut Carl
1866 Schweizer Reter
1876 Schweizer Renns
1888 Schwarz Krans
1888 Schwarz Armin
1889 Schwarz Armin
1890 Schwarz Armin
1890 Schwarz Armin
1890 Schwarz Armin
1890 Schwarz Armin
1891 Schalles Eigen
1892 Sclanber Ernft
1893 Scholles Schift
1894 Schaffen Dr.
1894 Schaffen Dr.
1895 Scholles Schift
1895 Scholles Schift
1896 Scholles Korl
1896 Schollan Marie
1899 Schubart Marie
1899 Schubart Marie
1890 Schwarz John
1901 Schwarz John
1903 Schwarz John
1895 Schift George
1904 Schwarz John
1895 Schift George
1905 Schwarz John
1895 J \$ in beeren, (divarie, 24 31. Nue 1.25 -1.50)
\$ rombeeren, 24 Quarts 2.20 -2.50
rothe, 24 In. Site. 1.50 -2.25
Reionen, Wassern, 100 Stild 20.00 -40.00
Sais. Sees per Crate. 8.00
Floriba, her Crate. 2.50 -8.00

Spargel, 3fl., 3 Bufhel.

Botre Aliben, per Bulbel.

Rothe Aliben, per Bulbel.

Rraut, neues, per Erate.

Blumenkohl, biefiger, per Kiffe.

Bourten, per Duhenl.

Botreheln, grüne, Bufhel.

Botreheln, Bermuda, per Kiffe.

Ropfiglat, bieflger, per Kibel.

Ropfiglat, bieflger, per Kibel.

Belteria, B bis 10 Bindocen.

Kiben, neue, per Bufbel.

Bbinat, hiefiger, per Kibel.

Crifen, grüne, 13 Buihel.

Boinat, hiefiger, per Kibel.

Boinat, biefiger, per Kibel.

Boinat, biefiger, per Kibel.

Boinat, biefiger, per Kibel.

Boinat, biefiger, bildel.

Boinaten, 4 Körbe.

Bid Plant", bas Bindock.

Boinen: Gemilfe. 930 Szbutiewiez Stants
law
931 Tabrif Anna Mik
932 Tägtmeper William
933 Tapbe AmanbaRarie
934 Tabas Turbey
935 Terbeman Mark Mrs
936 Toth Andrus
937 Toth Andrus
939 Townsie Simon
937 Toth Andrus
939 Townsie There
939 Lownsie There
941 Luckeitewiez W
942 Lucy Tope
944 Ubelewith P
44 Ubelewith P
44 Ubelewith P

ohnen: Schnitthohnen, der Busbel., 0.30 — I.00 Brüne Schnitthohnen, der Busbel., 0.75 — I.00 Rachsbohnen, per Busbel., 0.75 — I.00 Trodene Paas, außerlesen, Busbel., I.65 Medium 없다의

Banterott. Erflarungen.

Am Entlaftung von ihren Berbinblidfeites inden Banl C. Renaub - Berbinblichfeiten \$15,900, Bes \$200. Banbe \$200. Berbinblidfeiten \$240, Beffanbe \$900. Charles G. Robinfon — Berbinblickleiten \$2000, Beftanbe \$200,

Beiraths.Bigenfen.

Refielmsti Informa
O Acietwes Lancistan
O Rolacis Jachan
Rodorsta Acuberas
Rolacis Lomas
O Rolacis Lomas
O Acietwesti Mr
O Acoctom Mrs
O Rooctom Mrs
O Reight Mrs
O Reight Common
O Mrs
O Folgende Deirnihs-Cigenten wurden in Let Offices County-Cirt's ausgestelli:

2. George Setward, Edna Artis, 28, 27.
James Luffe, Mard Monan, 28, 20.
Robert Mright, Rela C. Harber, 21, 18.
Richael Rever, Flora Bed, 29, 19.
Paul D. Loeffel, Myette Uichijon, 21, 19.
George Cerben, Racherine McDannell, 28, 28.
Thomas Rewin, Relie Castwood, 21, 18.
Emil Sein, Delie Reld, 4, 20.
Penjamin Elfer, Margaret Dugan, 25, 20.
Junus Burns, Menule Bobbam, 29, 27.
Lianis lad Marby, Archive Galinoba, 27, 18.
Benbel Riftin, New Gugareteim, 28, 30, 24.
Cari Dorich, Barbara Francis, 25, 20.
Juspads Rachganski, Noselije Cozate, 36, 24.
Cari Dorich, Barbara Francis, 25, 20.
Juspads Rachganski, Noselije Cozate, 36, 24.
Cari Dorich, Barbara Francis, 25, 20.
Juspads Rachganski, Augustije Cozate, 36, 24.
Cari Dorich, Barbara Francis, 25, 26.
Lonies Garb, Mamie Calnian, 30, 22, 3.
Cerbon Greenberg, Ens Mettenthel, 24, 21.
Ray McDonald, Sulau Marks, 32, 34.
Chories B. Gilfon, Ciglie Angle, 25, 18.
Julius Ramp, Canic Sippel, 34, 24.
Junes 3, Seurboit, Julia Anapli, 22, 22.
Lenjamin Basies, Mand M. Ricc, 45, 35.
Charles Aberdord, Dillie Anapli, 22, 22.
Lenjamin Basies, Mand M. Ricc, 45, 35.
Charles Aberdord, Detronell Guidate, 27, 36.
Chores Darrington, Idal Burle, 26, 22.
John C. Capenter, Julia Brenace, 22, 21.
Frant 3, Conia, Luck Robertjon, 22, 23.
Britiam Galin, Gher Lipfchis, 22, 23.
Britiam Dapolski, Balartu Brisler, 24, 20.
Britadam Galin, Gher Lipfchis, 22, 23.
Britiam Hopolski, Balartu Brisler, 24, 20.
Britadam Galin, Gher Cipfchis, 22, 23.
Britiam Hopolski, Balartu Brisler, 24, 20.
Britiam Hopolski, Balartu Brisler, 24, 20.
Britis Broedsko, Karb Rach, 25, 25.
Luckerbed, Mars Rary Rave, 25, 22.
Britis Drobesth, Celeb Seboroff, 25, 25.
Luckerbed, Mars Rary Rave, 25, 22.
Britis Drobesth, Celeb Seboroff, 25, 25.
Luckerbed, Mars Rary Rave, 25, 26.
Britis Drobesth, Celeb Seboroff, 26, 26.
Britis British, Mars Broenia, 26, 26.
British, British, Mars Broenia, 26, 26.
British, British, Mars Broenia, 26, 26.
British British, Mars Broenia, 2 Bolgenbe Beirnths-Ligenjen murben in Let Office

Bergnügungs-Begweifer.

Grand Døera Qoufe.—. The Wigard of Q...
Gtubebarer.—. Bing Bong.
Deseborn.—. The Giseis...
We Siders.—. The Suburban...
Grant Northern.—. Good of Qam...
Nifenois.—. Glorobora...
Bismard Garten.—Ronzert jeden Abend u.
Sonntag Rachmittag.

Sonntag Radmittag.
Lien i...-Rongert jeden Thend und Conntag auch Radmittags.
Shicago Urt In ft in te...-Preis Befuchstage Mittwach, Santfag und Sonntag.
Lield Columbian Muscum.—Samfags und Conntags ift ber Cintritt toftenfrei.

Das Ende von Woljogens Ueberbrettl.

Der befannte Bühnenbichter, Ro= manfchriftsteller und Begrunber bes "Ueberbrettls" hat mit letterem bor Rurgem in Berlin Fiasto gemacht. Das "B. Tageblatt" fcreibt barüber: "Umwerthung aller Werthe: ber Thea= terbirettor bewirft bas Bublitum unb bie mitten brin figenbe Breffe mit faulen Giern und reicht fich felbft ei= nen Lorbeerfrang. Go ungefahr ergibt fich bas Bilb aus ben schnaubenben Meußerungen, mit benen ber Reichs= freiherr, Dichter und Bühnenbegrunber Ernft b. Wolzogen bem pifanten Enbellichen Bau in ber nicht gang fo pi= fanten Röpeniderftrage Balet fagt. Die Urt bes Abichiebs fticht feltfam ab gegen ben bornehmen Sumor, mit bem Otto Julius Bierbaum fich am Grabe feiner Soffnungen wieder auf= richtete, und ift, wenn man fie nicht fritifch prüft, fehr leicht geeignet, bie hiftorische Wirklichkeit arg zu verruden.

Siftorifche Birtlichfeit! Das Rinb ift taum zwei Jahre alt und icon biftorisch! Gewiß, Wolzogens Ibee war bubich, mochte fie auch nicht, wie er jest behaupten will, rein afthetischen Trieben entiproffen fein, fonbern auch fi= nangiellen Ermägungen fehr gwingen= ber Natur. Aber ber Gebante mar nicht übel, ein paar handvoll frifch buften= ber, holbfarbiger Blüthen auf bie Bret= ter au werfen, bie gang grau geworben maren bon bem Staub muffiger Urme= Teutstüde. Ernft ift bas Leben, beiter ift bie Runft. Gie hatte es langft aufge= bort gu fein, und fo erfchien es immer= bin nüglich und angenehm, mit fröhli= dem Lachen hervorzuspringen. Mit biefen fleinen froblichen Runften, auf ber ftidluftigen Bubne gerftaubt, tonn= te bie Atmofphare gereinigt werben, bak wieber Stimmung und Empfanglichteit für eine große Runft bes Frohfinns, für eine träftige Charatterto= mobie, für eine einschneibenbe Beitfa= tire gewedt würben. Go tonnte bas Meberbrettl - wie häßlich abgebraucht Mingt bas Bort! - fo tonnte es ein tüchtiges Wertzeug ber Runftentwide= Tung werben, bem man bann einen be= cheibenen Ruhmestitel nicht borent= balten hatte.

Aber Wolzogen hielt feine 3bee für mehr als hubich, er hielt fie für groß. Eb hielt fie für mehr als eine hilfsattion, er hielt fie für ein neues Genre, für eine That mit bem Recht auf ewige Dauer! Golimmer Arrthum! Darum ging er großspurig aus bem einträg= lichen Saal am Alexanderplat heraus und baute fich in üppigfter Form ein eigenes haus. Und es war nur wieber bavon die Folge, daß die Konfurrenz, bie eine feine Nafe für bie gefchäftli= chen Erfolge Anderer hat, ihm so bicht an bie haut rudte und, wie Wolzogen jest mit einigem Recht flagt, feine Fülle bon Personal, theueren Rraften in ber theueren Miethe bes Saufes, daß er schon Riesenerfolge hätte haben muffen, um fo viele Mäuler fatt gu

Doch die Erfolge blieben aus. Man aus ber Proving tam, wohl noch einmal. Wher ein Stammbublitum, wie es zum Beifpiel Nachbar Lautenburg hat, bilbete fich nicht. Liebehen gestern, Liebchen heute, Botchen morgen, Bot= chen übermorgen - nirgenbe eine ftar= tere Spannung, niemals ein Intereffe, bas auch nur über ben 3mifchenatt borhielt; nein, fo gewinnt man nicht Baren fteben aber am richtigen Ort; bie Leute. Nachbem bie Brabsty, nach= bem Strauf und Roppel "entbedt" waren, gab es feine Senfationen, nach= bem "Der luftige Chemann" bei allen Familienhochzeiten und auf allen Tang= boben ausgeschrotet war, gab es feine Steigerungen mehr. Unberes fam ba= au. Die Benfur erlaubte nicht, bie po= litifche Spezies ber Parobie fo gu pflegen, wie es bem Grunder wohl bor= schwebte. Er felbft berlor an Wig. Rein Wunder, wenn ein Mann bon ber - trop allem! - literarischen Empfindung Ernft v. Wolzogens fich all= abendlich jum Spagmacher ber bezahlenden und nicht bezahlenben Befucher hergeben muß. Er machte einen immer mehr berwilberten Gebrauch bon ber Bewohnheit, fein eigenes Bublifum anguulten, bie im Unfang bem fcmus den, braunbefradten Bobemien mit ber Freiherrnfrone ben Reig bes Drigis nellen gegeben hatte. Diefe geiftrei= chelnben Meußerungen feines feden Gelbstbewußtseinss waren fchlieglich nicht mehr anzuhören.

Es ift aus. Ein wenig burch bie Ungunft ber Umftanbe, bor allem burch eine eigene Sould, burch fünftlerische und perfonliche Ueberhebung ift bas legte Ueberbrettl Berlins, bas einft fein erstes war, wenn auch noch nicht berfcmunben, fo boch um ben Ropf feines Baters fürzer gemacht.

Cedar Lafe.

Bon Sonntag, ben 22. Juni an find bie fünfzig Cents Ercurfton-Tidets nach Cebar Late an ber Monon Route, nur giftig auf bem Spezialjug, ber bon Chicago um 9 Uhr Borm. abfährt und bon Cebar Bate um 7 Ubr Abends.

- Gelungene Befchwichtigung. Ranu, warum gleich fo aufgebracht! 3ch habe Ihnen boch nichts Beleibigenbes gefagt." — "Sie fagten, ich ware ber größte Gauner im Geschäfte, ben Gie tennen!" - "Nu wenn fcon, wollen Sie mein Kompagnon wer-

Tefter als Ordensbänder halten

Entführte ihre Richte.

In Borbighera (San Remo) murbe bie Amerikanerin Mig Rlara Taplor, bie bort im Saufe eines Bahnarztes unter bem Namen Dig Rlig wohnte, auf Beranlaffung bes Ber. Staaten= Befandten in Rom wegen Entführung bes Töchterchens ihres Brubers, bes Millionars Taplor in Cincinnati, ber= haftet. Taplor hat mehr als eine Million ausgegeben, um fein Rind wieber= zuerlangen. Ginftweilen befindet fich bas Rind im Saufe bes ameritanifchen Ronfuls in Genua und wird bem bereits nach Guropa abgereiften Bater balb nach feiner Antunft in Italien übergeben werben. Mig Rlara Taplor hat berichiebenen Journaliften gegen= über erflart, baß fie ein gutes Wert gethan zu haben glaubte, als fie bor mehreren Jahren ihre fleine Richte entführte, benn bas Rind fei im Saufe ber Eltern furchtbar mighanbelt morben. Bon anberer Seite wird bagegen behauptet, daß bie Dig fich bei bem Rindesraub durchaus nicht bon Ge= fühle-, fonbern bon Gelbrudfichten leiten ließ. 3mei Jahre lang bielt fie fich mit bem Rinbe unter ihrem angenom= menen Namen in London berborgen. Seit Januar b. 38. mobnte fie in Bor= bighera; ihre Spur wurde ichon feit vielen Monaten verfolgt, und nach ei= nem umfangreichen Schriftmechfel bon englifchen und ameritanifchen Bebor= ben mit bem Minifter Giolotti erfolgte bie Berhaftung ber Dame burch einen ameritanischen Geheimpoliziften Ramens Samilton. Die Ameritanerin befindet fich gegenwärtig im Gefängnig gu Genua. Ueber bie Borgeschichte ber Rinbesentführung wird nochfolgenbes berichtet: Der Millionar Tanlor in Cincinnati beirathete im Jahre 1893 gegen ben Willen feiner Familie eine arme Rrantenwärterin, bie ihm ein Töchterlein ichentte. 2118 bas Rinb vier Sahre alt mar, befuchte es bie in Rem Port lebenbe Mutter feines Baters. Bon bort ift es nicht mehr nach Cincinnati gurudgetehrt: es mar bon ber Schwefter bes Baters nach Europa entführt worben. Taplor wollte bamals feine Mutter berhaften laffen, aber bie Berichte erliegen nur gegen bie entflobene Rinbegrauberin einen Berhaftsbefehl. Taylors Gattin foll bor Schmerz über ben Berluft ihres Rinbes wahnsinnig geworben fein.

Zouriften=Echlafwaggons nach

Colorado. Täglich bon Chicago bom 22. Juni bis 15. Juli mit bem 11.30 Uhr Rachtaug ber Chicago & Rorthwestern-Bahn. Rur \$2.50 für Doppelichlafftelle von Chicago nach Den= Beften Dienft. 3mei tägliche Buge. niebrige Raten jest. Tidet=Office 212 Clart Str. ju21,24,26,28,j11,3,5,8,10,12,14

Der Mut im Berner Parlaments. gebaude.

Der Bar ift, wie man weiß, bas Mappenthier bes Rantons Bern, unb bie Thiere im Barengraben ju Bern erfreuen fich baber feitens ber Ber= ner gang besonderer Fürforge und Liebe. 3m neuen eibgenöffifchen Barlamentsgebäube thronen zwei bon bem Büricher Bilbhauer Eggenfchiler flott mobellirte, in Erz gegoffene Baren, bie in ben träftigen Pranten bas eibge= Beife bergröberte. Und immer im nöffifche Bappen halten, als Sinnbilb Bollgefühl, etwas Bleibenbes geschaf- bafür, bag bie Berner Autorität in erfen ju haben, umgab er fich mit einer | fter Linie berufen fei, Die Bunbesftabt au fchüten. Un ben Baren hat manniglich, bie Gidgenoffen aus allen Ran-tonen, Freude. Rur singe pedantifche Rantonli=Leute, Die Git und Stimme in Barlement haben, nehmen Unfog baren, baf bas Betner Bappenthir ging einmal bin, und wenn bie Tante mit bem eibgenöffifchen Rreug im Beftibul bes Parlamentsgebaubes Bache halt. Man verlangt, bag bie ben eidge= nöffifden Schilb haltenben Baren an einen bescheibeneren Raum bes Gebaubes verfett werben, "bamit bie auf ben Treppenpoftamenten ftebenben, Bronge getriebenen Rriegergeftalten mehr gur Geltung tamen." Die amei entfernt werben follten bie bier Mannergeftalten; benn fie bringen auf ben ins Parlamentgebäube Tretenben ben Einbrud hervor, als befinbe er fich in ber Borhalle eines hiftorischen Mufeums. Durch bie vier Mannsgeftalten, gu benen noch bie Rutli-Gruppe treten foll, wirb bas Beftibul unfcon über-

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben. (Ungeigen unter biefer Rubrit 1 Cent bas 2Bort.) Berlangt: 3wei gute Schniede, bie an Wagenar-belt bewandert find. Guter Lohn und fietige Ar-beit. Wern, 1639 Campbell Abe., Gde Cifton Abe-fria

Berlangt: Gin Borter, ber auch Bartenben fann. 651 B. 21. Str. frfa
Berlangt: Ein ftetiger juberlässiger Mann jum abliefetn bon Buchern und Zeitschriften. Rub englijch fprechen und Sicherbeit ftellen. Ral, 146 Mels
Str. Berlangt Gute Schreiner an Storefigtures, fofart. 1465 Milmautee Abe. frfa Berlangt: Borter im Saloon. 347 Ordarb Str. fria

Berlangt: Ein ehrlicher Mann als Porter im Saloon. Borgusprechen Abends. 421 B. Belmont Abe. Berlangt: Bladsmith an Sausarbeit. Franklin Foundry Co., 1155 S. Baulina Str. ff Berlangt: Tudige Schloffer und Gitter Schniebe, welche ble Aunk-Schlossertei gelernt haben und felble fündig nach Beidenung bergiete Gitter und Thüren betkellen tonnen, sinden beftändige Erdeit. Benn nötig, fo fohiden wir Elienband-Act. Flour City Ornamental Iron Borts, Minneapolis, Kinn. bifa Berlangt: Gin guter Rodmader. 149 Doben bofrfa

Berlingt: Araftiger Junge, gutes Danbwert ju er-Berlangt: Cabinet-Malers. Erfter Rlaffe Leute. Rachzufragen 113 R. Beoria Str. 17in, lma Berlangt: Manner um Shingle Dader anguftreichen und repariren; guter Lobn für Manner, die ihre Er-beit verfieben. E. Rennedy, 3008 Loomis Str. -- fon Berlangt: Chemischer Baicher. 395 28. Chicago Ave., Theodore Aprubrodt. jnl7,1w Berlangt: Ein beutscher praktischer hutmacher. A. Schmarg, 114 S. 13. Str. Omaba, Rebradia. lojun, liek

Berlangt: 30 Arbeiter für ein Stahlwert. Bu er-fragen 1726 Dib Colony Blbg. 28ma*X Berlangt: 500 Gifenbahnarheiter für Compony und Rontrafturbeit in Jone. Bisconlin, Richtigen und Mundts geben al. 60 bis 82.00 per Ang. Teck Bohrt nach allen Arbeitsbullnen; ebenfo be Parmarbeiter, Zeemfer ind andere Bilde bei ber Ab Lafter Generation. 117 Co. Canal Cit., agentlier bem Union

Berlangt: Danner und Rnaben

Angeigen unter Diefer Rubrif 1. Cent bas Bort.) Beriangt Collettors. 875 R. Beipple Str. - Rachgufragen Conntag Morgen. Berlangt Guter Buramader. Rachgufragen am Conntag Rachmittag. 417 B. Chicago Me., Roch.

Berlangt: Dann für Stall und Sausarbeit. 201 Berlangt: Stripper, fofort. 602 Latrabee Str. Berlangt: Bladimith-Delfer. Brunner & Cap. 133 B. Bolf Str. foio Berlangt: 10 erfahrene Daus-Mobers. 2. C. Rrueger, 3620 &. Salfteb Str. Rerlangt Schneiber an Damenröden und Reparatur. Rachzufragen Sonntag Nachmitt 528 E. Divifion Str. Berlangt: Guter Borter. 210 Betts Str. Berlangt Tijchler ber bas Unfertigen und Repa-riren von Fasts in Foundty verftebt. Bringt Em-pfehlungen. Abr. D. 211 Abendpoft. jmob

Berlangt: Gin tuchtiges Mabden für Sausarbeit. Berlangt: Gin beuticher Junge von 14-17 3ab-en welcher ein gutes Danbivert erlernen will. -b. Eberhardt, 1148 B. 12. Str. Berlangt Bormann und gute Gifen-Arbeiter. Berlangt: Mann für "Rip". Sage. M. Dietfc & Berlangt: Junger reinlicher Mann als Por 58 Cft Abams Str., Gubneft-Ede State Str., fement. Radpufragen nach 5 Uhr Abends Montag Morgen. Keine Conntagarbeit.

Berlangt: Grfter Rlaffe Cafebader. 264 G. 57. Berlangt: Junger Mann an Cates. 542 2B. 12. Strafe. Berlangt: Guter Junge im Sign-Beichift. 1993

Berlangt: Saloon-Borter; beuticher borgezogen. 88 E. Jadion Boul. Berlangt: Arbeiter. 16 Fullerton Abe. Berlangt: Guter ftetiger beutscher Junge, 16 bis 20 Jahre alt. Feite Stelle und Gelegenheit fich ju berbeffern. Melormid, 679 Bells Str. fa, fo Berlangt: Gin guter Borter, ber auch Bartenben tann. Referengen. 865 Armitage Abe. fa,fo Berlangt: Borter, ber focen fann. 84 Bells Str., Salvon.

Berlangt: Gin tilctiger Dann als Porter, mut auch Bartenben berfteben und englisch fprechen. @ ter Lohn. 465 Marfbfielb Abe., Ede Taplor Str. Berlangt: Erfahrene Beften-Preffers, ftetige Urs beit. 127 Sabbon Abe., 2. Floor. famobt Berlangt: Stetiger Mann für Liberpharn und für Bferbe. Borgufprechen 1488 Milmaufee Ave., Drug-

Berlangt: Gin guter junger Mann als Bartenber. 6100 C. Salfteb Str. Berlangt: Gin tüchtiger, juberlaffiger Rutider ur Gefchafts. und private Bubrwerfe. 548 Weft Dabijon Str.

Berlangt: Junger Mann als Porter für Saloon 25 Dearborn Str. Berlangt: Gin Junge bon 16 Jahren für ein Distore Befcaft. 322 Blue 38land Abe. Berlangt: Junger Mann im Saloon. 1282 R. Beftern Abenue. Berlangt: Ein ftarfer Junge, um in ber Baderei ju belfen. 428 - 26. Str. Berlangt: Starter Rrantenmarter für ble Rache

Derlangt: 3mei Jungen, ftetige Arbeit. 756 Lin-Berlangt: Ein guter, anftanbiger Gartner. Gde Melrofe und Roben Str. Berlangt: Gin orbentlider Mann für Saloon und haufarbeit. 699 E. Afhland Abe., Ede 15. Str. fafe

Berlangt: Starfer Junge, am Mildmagen gu bel-fen. Rechgufragen nach 6 Ithr Abenbs. 880 Ces minarb Abe. Berlangt Anaben. Chicago Rug Co., 570 Belli Berlangt: Guter Souhmader. 213 Center Str. Berlangt: Borter für Saloon und Ruchenarbeit.

Berlangt: Etfahrene Blano Movers. Borgufpre-den bei A. Biefe, 539 B. Chicago Abe. Betlangt: Gute 2. hand n Brot, Tagarbeit. 396 28. Division Str. Berlangt: Painter an Augenarbeit. Paintftore, 744 Weft Montroje Boulerarb. Berlangt: Junge als 3. Sanb an Cafes. 588 Blu Seland Abe.

Berlangt: Porter für Caloon, ebenso Baiter, Cletator-Mann und Janifor. Radyufragen eine Moche bei Krampe, Zimmer 4, 199 Co. Clarf Str. fria Berlangt: Guter Mann um Baderwagen gu freis ben. 3941 D. Clart Str. frfa Berlangt: Dritte Band an Brot; guter Lohn. 3941 R. Glart Str.

Berlangt: Solicitor und Rolleftor auf Behalt Rommiffion. 496 R. Clarf Str., 3. Flat. Berlangt: Junger Mann als Porter für Caloon. 178 Gaft Jadjon Blbb. fria erlangt: Junger Mann für Pferd und Magen, im Paintibop zu arbeiten. 2847 R. Affland frie

Stellungen fuchen: Manner.

(Angeigen unter biefer Rubrit 1 Gent bas Bort. Gefi Gin afterer, bertrauter Mann, ber einige Sausarbeit und Boller berfiebt, wundet bei einer fetbolifden Fribatfaufile einen fetigen Alag. — gafob Sporri, 149 Indiana Str., nahe Bells. Gefucht: Aefterer nuchterner Bartenber, berftebebe Arbeit im Saloon, fucht Stelle, auch auger alb. 28. 810 Abenbpoft. Befucht: Tüchtiger erfter Rlaffe Ronditor und Cafebader fucht Stelle als Bormann. Ubr.: R 460 Abendpoft. Befucht: Bartenber fucht Stellung. Abr.: 3. Befucht: Deutscher Rann sucht irgend welche leichte Arbeit. Mug. Freiberg, 23 Beft 19. Str. Befucht: Frifd eingemanberter Eleftrifer (Licht Montier) fucht Stellung. Abr.: D. 212 Abendpoft. frie

Berlangt: Manner und Frauen. (Anjeigen unter biefer Rubrit 1 Cent bat Bort. Berlangt: Ugenten, Manner und Frauen, um umferen neuen Fub-Balte, ein absolut unfehlbares Rittel gegen fordbe und berennebe fuße, zu vrau-fen. Borzusprechen 599 B. Chicago Abe., 2. Floor.

Berlangt' Ceampreffer, auch Danbmabden. 196 Seminarb Abe. Dofria

Berlangt: Frauen und Radden. (Angeigen unter biefer Anbrit 1 Cent bes Bort.

Laben und Fabrifen. Berlangt: Anopflodmacher bei Sand, fletige Ar-beit. 127 Saddan Abe., 2. Floor. ju211mx Berlangt: Mabden, um in fleiner Baderei mit-Berlangt: Erftes hanbmabden und zweites an guten Shop-Roden. 69 Churchill Str., ein Rlod norblich bon Bloomingbale Roab. Berlangt: Dafdinen:Mabden an Bining unt Baders an Beften. 745 Eifgrove Ape., Bajement.

Berlangt: Erfahrene Rleibermaderin. 203 G. Bel-mont Abe. frie Berlangt: Futter:Baifters, Majchinenhand an Befts. 127 habbon Abe., 3. Floor. bimibofrfe

Berlangt: Dabden für allgemeine Sansarbeit. 966 . Daffteb Str. bofrfa Berlangt: Mabden für leichte Dausarbeit. 136 Rofeby Str., nabe Grace Str. 16jn,lu

Berfangt: Gutes Mabden für allgemeine hausar beit. 1408 Roteby Str., nabe Bismard Garten, cis Biod oblic bon Grace St. Station. 16jnlu Berlangt: Frau für allgemeine Sausarbeit: bert Ubr Rergens bis 6 Uhr Abenbs. 1528 Erace fair Chicago Emplohment Ugency, 118 Hifth Abe.
Berlangt: 1000 Frauere und Radden für Stadt Land und Sommer-Arjoris, dotels, Arhaurens dausarbeit, fehriten und diffe für Stellungen jeder Art. hausorbeitsfrellungen frei. Lel. Rain od. Tja, famomt, Im

Berlangt: Frauen und Dadden. (Anjeigen unter biefer Aubrit 1 Cent bas Bori.

Sausarbeit. Berlangt: Alleinftebenbe Berfon als Sanshalte-rin, gutes beim. 5319 Laflin Etr.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit .-Berlangt: 3mei 1. Rlaffe Rochinnen für Privat-

Berlangt: Aelteres Mabden für Sausarbeit bei illeinftebender Dame. 26 Abbott Court. Berlangt : Reinliches Mabchen für Ruchenarbeit, Sonntags frei. 58 Oft Abams Str., Gubmeft-Gee State Str., Bajement, Chas. Unbergagt. Berlangt: In einer fleinen Familie, ein beutichel Mabden, welche gut toden fann. 1713 Barry Abe. nabe Gbanfton Abe., Glat 6.

Berlangt: Rindermabden, 14 bis 15 3abre. 137 Berlangt: Gine erfte Rlaffe Rocin bei bobem obn; ebenfalls Mabchen fur Ruchenarbeit. 2041 R.

Berlangt: Eine alleinkehende Frau, über 45 Jab-e. findet ein gutes Deim bei einem alleinkeheden, iften, in guten Berbaltniffen ftebenden herrn. Auc inn ereinisch und ehrliche Berban findet Berudfichti-jung. Abr.: R. 420, Abendpoh. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit; guter Lobn. Norgusprechen 1809 State Str: obet 5621 Dichigan Abe.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit fleine Familie, guter Lohn. 163 G. Superior Str Berlangt: Erfter Rlaffe Rochin fur beutiche Re auration. Cefterreicherin vorgezogen; guter Lohn lbr.: 3. 912 Abendpoft.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 1757 Sherman Place, eine Treppe gegenüber bom Gerris Bheel. Berlangt: Tüchtiges Mabden für allgemeine bausarbeit. 4346 Greenwood Abe. fasomobi Berlangt: Matchen für gewöhnliche hausarbeit; juter Lohn. 740 Beft Diblfion Str.

Berlangt: Gine Rurje Goubernante für 2 Rinder eine bie beutich und englisch fpricht. Referengen ver-langt. Borgusprechen Sonntag Morgen zwijchen 16 und 3 Uhr oder Montag Morgen zwischen 10 un. 12 Uhr. Mrs. S. W. Straus, 3440 Michigan Abe Berlangt: Eine ältere Frau für einen rubigen hausstand, ohne Baiden und Rocen. 905 Eban: ton Ave., ein Blod nördlich von Graceland Ave.

Berlangt: Dabden für Rüchenarbeit; feine Ba: Berlangt: Junges Mabden, um auf Rinber auf-upaffen. Charles Bittner, 125 Cornell Str., Gde Beriangt: Gutes Mabden ober Frau fur allge neine Sausarbeit; guter Lobn. 4107 Afbland Abe

Berlangt: Mabchen bon 15-16 Jahren jur Auficht bon 2 Rinbern und bei ber Sausarbeit ju bel en. 581 Berry Str., nabe Lincoln Abe. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 15 Biffell Str. flangt 2 Bafderinnen für Pribatfamilie;

Berlangt: Mann in mittleren Jahren, auf bem Lanbe, sucht eine Frau, um einsachen Saushalt zu führen. Großen Lohn fann ich nicht bezahlen. Eine Berson, die auf bem Lande gewesen in, wird borz gegogen. Keinen Einband gegen ein Kind. Raberes: 788 R. Mogart Str., 1½ Blods nördlich vom Humboldt Park.

Berlangt: Mabden bon 13-15 3ahren, um be Geidirrmafchen gu helfen. 67 Oft Rorth Abe. frie Berlangt: 3mei ftarte Madden für Ruchen- und ausarbeit. 631 R. Clart Str. frfa Saufarbeit. Berlangt: Gine gute Röchin. 453 La Salle Abe.

Berfangt: Gin gutes Mabden. Stetiger Blat, guter Lohn. 285 Sedgwid Str. frfa Berlangt: Gin lediges beutides junges Mabder Diningroom-Alrbeit. Micael Reefe Sofpital. bfrfa

Berlangt: Gin beutiches Dienstmäden für allge-meine Sausarbeit bei fleiner Familie mit 2 gin-bern. Ede Lincoln Abe. und Roben Str. Trugoobi-Store. bimibofrsa

Stellungen fuchen: Frauen. Angeigen unter Diefer Rubrit 1 Cent bas Bort.)

Gefucht: Meltliche Schneiberin fucht Stelle. Maht: Deutsche Bittwe, fpricht Englisch, Stellung als Rochin. F. Gifermann, 442 Befuct: wünscht St Roble Str.

Bferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c. (Unjeigen unter biefer Rubeit 2 Gents bas Bert.) Bu verfaufen 10 gabme Bonies; gut eingebrochen. Bu verfaufen: Gin Baderwagen, Pferd und Ges
forr: wegen Abreise nach Dentichland fur die halfte. bol Mohawt Str. Bu berfaufen: Billig, guter ftarter Top-Mogen, benfo ftartes Leber Top Buggy. 893 Couthport Bu betaufen: Gutes Pferb, Abreife halber billig. 341 Clohourn Are. Bu berfaufen: Schweres Pferb, \$25, paffenb für alle Arbeit; eines für \$65. 235 Cipbourn Abe. fajon

Bu bertaufen: Grobe Musmahl iconer Tauben. Romero, 1049 Bolfram Str. Bu verlaufen: 8 gute ichwere Pferbe, ebenjo einige leichte, Pferbe, Bagen und Geichirr. Billig. 1883 34. Place. \$35 taufen fleines Pferd mit Buggb, Deftern Pferd billig. 753 Clpbourn Abe. Bu bertaufen: Gunf Pferbe billig, ein leichter boppelter harnes, mit Bole, ein offenes Buggb, amei Reitfattel billig. 375 Southport Abe. Bu berfaufen: Billig, ftarter Top Telivery-Be-Bu bertaufen: Gutes Pferb, fehr billig. 318 Bu bertaufen: 2 Pferbe und Bagen. 352 Sabe

Bu bertaufen: Gine meltenbe Biege. 406 R. Ros Bu bertaufen: 3mei frifcmelfenbe Biegen mit ungen. 1828 B. Fullerton Abe., Armitage Abe. In berfaufen: Bony, Bugab und Sarnes. 610

Pferbe! Pferbe! Pferbe! 25 bis 40 Pferbe bon allen Sorten und allen Größen fiets en Danb. Wir nehmen auch Bferbe ober regend etwas in Tauich an; wir haben auch alle Sorten Buggies und Ma-gen an Sand. Deutiche Berfanjer und gute Be-benblung od ibt faufen ober taufchen wollt. 569 Ogben Abe., hinten. rotber Stad. 24malmt

Bu berlaufen: Wegen Abreife nach Teutschland, 90 Gubner mit 50 Ruchlein. 1112 Carmen, Gde Ebanfton Ave. bofa Bianos, mufitalifde Inftrumente. (Angeigen unter biefer Aubrit ? Cents bas Bort.)

Ju vertaufen: Ungarische Ciden Upright, gut wie nen; nur ein paar Mal in Konzert gebraucht. Anichlag tabellos. \$185. M. Schulz Co., 373 Mils waufer Abe. Rur \$150 für ein feines Kimball Upright Biano; hat \$400 gefoftet. Leichte Abgablungen, wenn ber-langt. Aug. Groß, 592 Wells Str., nabe Rorth Abe. In bertaufen: Billig, Concertina; Unterricht frei. 788 R. Robey Str. 7jnlm,fafonmi

Clb! Celb! Celb! Cetb!
Chicago Mortgage Loan Compass.
175 Dearborn Str., Zimmer 216 und M7.
Chicago Mortgage Loan Compass.
180 B. Madrion Str., Zimmer 202.
Chool-Cafe Dailteb Str. Raufe. und Bertaufe-Angebate. Angeigen unter biefer Anbrit 2 Cente bas Mort. Bu taufen gefucht: Cafbregifter. 163 E. Sus berior Str., 3. Blat. Bir leiben Suchell in großen und lieinen Bebrügen auf Binnos, Mobel, Bierbe, Mogen aber irs gend welche gute Sicherbeit zu ben billigften Bes bingungen. Darloben Unnen zu jeder Beit gemacht werden. - Apeliahlungen werden zu jeder Beit am genommen, wodurch bie Soften ber Anleite wertingert werben. Bo to es au Com pan & bit es au Com pan & Bit es au Mortgage Bonn er flagert werben. Bu berlaufen: Salson-Figtures, billig. 611 28. fa, fo, mo Bu bertaufen: Bollenftoffe ju 75% an Dollar beim Stud ober bei Parb; ebenfo Figtures. 511 R. hermitage Abe.

Befunden und Derforen. Angeigen unter biefer Rubrit 2 Gents bas Bort. \$10 für Wiederbringen aber \$3 für Austunft über weihen Bubel, verlorm an Sedamid und Menantinee Str. Untere Bland vertheben, Keine Fragen geftellt. Drug Store, Sedamid und Menantines Str.

Mobel, Sausgerathe te. (Angeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bes Bort.

Bu bertaufen: Mobel. 1494 R. Weftern Avenue, Bu bertaufen: Barlor-Mobel, \$5. 104 Botoma Bu vertaufen: Gaft neuer Rinbermagen, billig. 1022 Bolfram Str., hinterbaus.

Bu bertaufen: Gin faft ueuer Barlor-Beigofen begen Raummangel febr billig. 208 Dft Rort!

Muß diese Woche vertauft werden, ohne Rudisch auf Kostendunt, der ganze Indalt eines grobartig moblieren Deinis, beitehend aus Madbegany Parlors Möbeln, Parlor Gebinets, Odd Noders, 9/12 Augt, Gelben Caf Chrimmer Wöbeln, Leber Goud und Stüblen, meisingenen Betthellen, Nadogand Drei-jers, Draperies, Bilbern und geschieftenen Gledze-schier, Driesa-Brac und Statuen; ebense ein Madds-gand Uprigdt Vanne, Dies ist eine guntige Geles gand Uprigdt Vanne, Dies ist eine guntige Geles andeit für Liebaber von elevanten Saden, die bie 50 genheit für Liebhaber von eleganten Sachen, Die blot furse Beit in Gebrauch waren. 261 Afbland Bibd

Bu bertaufen: Gigenthumer perlagt bie Stabt un! Ju bertaufen: Eigenbumer berlagt bie Stadt und berlauft fiene icone Einrichtung zum Spotipreise. Mahogond Karler Suff, Tabenbort, einzelne fühle, Schaufelfühle, Soben Cal Dining Set, Librarbs Zich, fürligde Leberfühle, Spikengarbinen, Propek, Augs, Mesinghetten, Dreifers, Chiffonieres, Haus Matraken, Vor Springs, auch Ubright Biano mit Darfen-Aftachmene. Jeber Zeit nachzufragen: 2003 Bernon Abe. Bargain!—Muh verlaufeu! Eine Anzahl von Sider boards und Kombinations: Bidderickenten, S. 615 810, billiger als Ide folde von irgend einem Hands ler in Edicago tauten fönnt. Sefort vorzupreden: Jimmer 405, 214 S. Clarf Str.

Rahmafdinen, Bieneles zc. (Ungeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.

(Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bes Bort. Bu bermiethen: Delle 2 und 4 Bimmer Bohnung, Bab u. i. w.; \$3.50 und \$7.50. Ede Irbing und Cornelia, 1 Blod von Roscoe Car. Bu bermiethen: Store mit 5 gimmern, billig.-

Bu bermiethen: 4 3immer Cottage mit Bas Range, 811. 394 Clebeland Abe. bia Bu bermiethen: 7 Bimmer Glat mit Dampfheigung, 1. ober 3. Flat, \$28. 368 Cleveland Moe. bie

Rimmer und Board. Bu bermiethen: Frau minicht alteren gebilbeten Dann als ftetigen Boarber. Abr.: 28. 808Abenbpoft. Bu bermiethen: Frontzimmer, fehr fein. 1505 Bellington Abe., 2. Flat. R. B. C. Bu bermiethen: Selles moblirtes Bimmer, nab Bart und Sochbabn. 607 R. Bart Mbe., 2. Flat. Bu bermiethen: But möblirtes Bimmer. 166 Clp-bourn Abe., binten.

Bu vermiethen: Möblirtes Bimmer mit Boarb. -Bu miethen und Board gefucht.

(Angeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Gefucht: Benfion auf dem Cande für einen neuus jabrigen Anaben. Abreffire mit Breisangabe G. 8., 108 Barren Abe. Bu miethen gefucht: 3mei ermachfene Leute fuden 4-6 3immer auf ber Rorbfeite ober Late Biem. fon

Beirathegefuche. (Angeigen unter biefer Aubrit 3 Cents bas Bort, aber feine Ungeige unter einem Doffar.)

heirathsgefuch. Ein alleinstehendes, sittsam und wirthschaftlich erzogenes Maden, 28. plattbeutich, \$1200 Bermögen, winicht auf diesem Bege mit ehremwertem herrn, wenn auch Bittwer, Iweds heirath befannt zu werden. Aur ehrlich meinenbe Beirath befannt gu merben. Rur ehrlich meinen berren bitte gu ichreiben. D. I. I Abendpoft. Deiratbsgefuch. — Bittwer, 40 Jahre alt, mit 3 Rinbern und \$4000, bat guten Lobn, fucht eine Bittme ober Madden befielben Alters gweds beis rath. Abr.: 3. 998 Abendpoft.

Deirathsgesuch. — Ein gebilbeter, bermögenber Mann mit gutem Charafter sucht eine gebilbete Tame mit ebenfalls etwas Bermögen als Lebens-gefabetin. Berschwiegenbeit Ebrensache. Abr.: 3. 821 Abendvoft. Beirathsgefuch: Wittmer, 50 3abre alt,

Dertarbogenab. Williamer, ob gute all, weiter berter, bat fein eigenes heim und gutes Ein men, wünicht die Befanntichaft einer achtbaren a flebenben Wiltime, nicht unter 80 Jahren, ober dens in geseinte Alter, woch herbeit. Auf gemeinte Chferten mögen sich meiben. Briefe ten unter Abr.: 2B. 827 Abendpoft.

Beichaftsmann, 40 Jahre alt, fatholifc, mit haus und \$600 Dollars baarem Gelb, fucht bie Befanntsichaft einer netten Bittme ober frauleins aus fetzuer Familie, mit Bermogen. Ubr.: R. 478 Abendspoft.

Mann, 39 Jahre alt, mit eigenem Gefcaft und donen Bittme ober Dame aus feiner Familie, mi Bermögen, und muß auch Luft baben, später nach Leutschland zu reisen. Abr.: 28. 809 Abendpost. Seiratbsgefuch. Deutsche, gebildete, wirthschaftliee, anschnliche Wittwe ohne Anbang, in ben 30er abren. I Jahr im Lunde, jucht die Befannticaft nies passenben Hern, zweck heirarb. Agenten bereten. Abr.: E. S., 123 Abendpost.

Unterricht.

(Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Gents bas Bort.) Ferienschuse für Anaben und Mabden bom 7. Juli bis 1. Sebt. Alle Fächer ber öffentlichen Schulen gelehrt. Annelbungen jetzt erbeten. Engelische Sprache etc. sie hopenlich. Damen wie gewohnlich, R. B. Bufineh College. 922 Milmauke wer, nahr Paulina Str. Prof. George Zensfen, Prinzipal. Pringipal.

Berlangt: Damen, nm bas Bunwaarengeschäft gu erlernen. Stellungen offen. Sofort vorzusprechen 300 E. Indiana Str. Berlangt: Mabchen, um bas Rieibermachen und Buichneiben zu erlernen. Mrs. Mabfac, 734 Cly-hourn Abenue.

Rechtsanwälte. (Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.)

Joseph Sabath, Deutscher Abnofat, 1317—1324 Unith Bibg. 79 Dearbern Str. Abresse: 572 Bice Island Abe., Jimmer 10. 5julmbofabt

2. 2. Cidenheimer, bentider Abvotat, praftigirin allen Gerichten, Confultation frei. Dearborn btr. 4feb2"

Breb. Plotte, beutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtsfachen prompt beforgt. Traftigirt in allen Gerichten. Ruth frei. IN Dearbern Str., Limmer 1044. Wohnung: 105 Osgood Str. The

Patentanwälte.

(Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bes 2Bort.) Ein junger Mann, früher Zeichner in ber Weftern Electric Co., jest Stubent in Armourt, fiberammt bie Anfifthraus ben Beichaungen und Tracings. -Dan ichreibe an BB. C. 30 Abendpoft. 6ma Z Rummiter & Rummiter, beutide Batent-Anmalte, 1909 Tribune Builbing. 19jiB

Geld auf Debel 2c. (Angeigen unter biefer Aubeit 2 Cents bas Wort.)

128 Lacale Sir., Immer 3 — Tel.: 2737 Main.

128 Lacale Sir., Immer 3 — Tel.: 2737 Main.

126 in e. Un ber I alb en.

2 lei ne. Un lei ben.

2 lei ne. Elei ben.

3 lei vortet ei zu Curem Bortbeil finden. bei mit ben zu prochen. eb die licherte und zuberläftigte Bedienung augelichet.

3 lei licherte und zuberläftigte Bedienung augelichet.

3 lei licherte und zuberläftigte Bedienung augelichet.

4 lei v. L. L. 2737 Main.

1002, 133

Befdaftsgelegenheiten. Angeigen unter biefer Rubrif 2 Cents bed Bort.

Bu vertaufen: Saloon für einen Beidaftsmann ber Frau; billig. 2051 Grand Abe. Bu vertaufen: 7 Rannen Miich Route, Rorbfeite. 194 Mobamf Str. 21, Bin, 5ji

Bu bertaufen: Griter Rlaffe Butcheriben. Bu verlaufen: Bum Spottpreis, etablirtes Raf-fees, Thees und Butter-Geichaft, biflige Miethe. 734 S. halfteb Str. Bu berfaufen: Gute Baderei auf Der Gubfeite, pegen Rrantheit. Abr.: 3. 911 Abenbpoft. Bu berfaufen: Butgebenbe Grocerb, febr billig.

Bu berfaufen: Gehr billig. Gir acht Bimme ein moblirtes Glat mit Pique. 212 G. Suro Bu bertaufen: Canbb, Bigarren und Baderei Bu bertaufen: Baint Store, aftes Geicaft mi guter Aundichaft, febr billig, gefundbelishafber. -582 Sebgwid Str., nabe Menomince.

Bu bertaufen: Guter Saloon billig. iftrift, wegen Familien=Trubel. 3. 28., 17. Abendpoft. 30 berfaufen: Feiner Delitateifen Store falben Breis, megen Rrantheit. 190 Genter Etr. Bu verfaufen: Wegen mehrerer Tobesfälle ber-taufe ich fportbillig ein gutes Geichaft: Aropertu bringt 850 ben Monat; berlafie bie Statt. Rehme auch Lotten in Taufc. Abr.: 3. 985 Abendpoft. Bu bertaufen: Erfter Rlaffe Canbn und Confectionerb Store; eine Goldgrube fur ben richtiger tionery Store; eine Goldgrube für Denn. 535 - 28. Str., Gde Butler. Bu bertaufen: Gine 1. Alaffe Zeitungs-R Rorgens, Abends und Conntags, bringt \$30

Boche. 5224 Union Ape. Bu bertaufen: Saloon, Familienberbaltniffe hal-ber. Raberes 2329 Cottage Grove Abe. Ber Grocerts, Delifateifen., Zigarren., Canbb., ider: Stores ichnell berlaufen will, fomme 528 lebeland Abenue.

Bu bertaufen: Gute Abendzeitung=Route. Rr. 31 Bu berfaufen: Gutes Sarnet Geichaft. 678 Elbiourn Abe., naberes nachzufragen 99 Elbbourn Abe.

Bu bertaufen: Buter Delifateffenftore, cern und Baderei. 1712 R. Salfteb Str. Dbing und Cleaning Beidaft. Bill fort. Bu pertaufen: Rur \$500 für ein

Bu berfaufen: Begen Jurudgichens bom meine gutgebende Baderei. Rur Store Agenten berbeten, Abr.: D. 606 Abendpoft. Bu berfaufen: Krantheitshalber, eine Milch-Route mit 3 Wagen, 7 Rüben. 2 Pferben, 3 Lotten, 14-Zimmer Saus und Stallung, icubenfrei, 20 Meilen von Chicage; nebme auch Saus ober Lotten als Angablung. 1249 Milwaufee Ave. Bu vertaufen: Rrantbeitsbalber eine 31 Rannen Mild. Route mit 6 Rüben. Sbottbillig, wenn gleich genemmen. Beiner, Salcon, 9234 Cottage Grab ibe. Bu berfaufen: Baderei, frantheitshalber. 232 92 frie

Bu berfaufen: Gin altes, gut etablirtes Alum-bing, Gasfitting, Seinerage und Birpumpen-Be-fcot mit allen nobigien Tools und Jubebor, in gutgebenbem Zufianbe, gute Aundidaft bae gange

Bu bertaufen: Billig, ein gutgebenbes Mineral-ind Sodamaffergefchaft. Bu erfragen 30 Cipbourn

Gefdäftstheilhaber.

(Ungeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort. Berlangt: Gin tuchtiger, braftisch wie theoret gebilbeter Praumeister mit etwas Rapital wird eine neue 3100,000 Prauerei in einer machtig o blichenben Tant Indianas (einige 30 Wirthick ten) gesucht. Abr.: A. B. 96 Abendpoft. Berlangt: Bartnerin mit \$200 bis \$300; ein gut. gebenbes Geschäft. Abr.: 3. 23., 176, Abendpoft.

Rinangielles.

(Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Gelbobne Rommiffion.
Louis Freudenberg verleibt Arivat-Rapitalien von
4% an, obne Rommiffion, und bezahlt fammtlicht Untoften feibl. Dreifach ichere dypoidelen jum Ber-fauf fiets an hand. Bormittags: 87 %. Down Ber., Effe Cornelia, node Chicago Web. Acomitags: Unity-Gedube, Jimmer 1814. 79 Dearborn Str.

Belb obn e Rom miffion.
Bir verleihen Gelb auf Grundeigenthum und jum
Benen und berechnen feine Kommiffion, menn gute Sicherheit vorhanden. Infen von 4-18. Daufer und Sotten ichnell und vortheilbeft verlauft und beretauft und beretauft und beretauft und beretauften. taufot. William Freudenberg & Co., 140 Augibings ton Str., Sudon-Ede LaSalle Str. Pfb, bbfa.

Beld ju verleiben an Damen und herren mit fefter Anfellung. Brivat. Reine hopothet. Riebrigs Raten. Leichte Abgablungen. Jimmer 16, 86 Balbeington Str. Offen bis Abends 7 Uhr. 29male

Beke erste Hppothesen zu verkaufen. Geld zu verleiben obne Kommission. Sonntags offen von 10-12 lbr.— Richard A. Roch & Co., 5 u. 6 S. Walbington Str., Ede Dearborn. Zweig-Gelchöft 1697 R. Tark Str. Privat-Geld auf Grundeigenthum ju 4 und 5 Brogent. Schreibt und ich werde vorsprechen. — Abr.: O. 637 Abendpoft. Dia

Private Gelber auf Grundeigenthum zu verborgen zu ben gunftigften Bedingungen. Obcar Rabe, 259 Beft Chicago Abe. 28ma, mi, fa, bielm Ohne Kommiffion, billige Privatgetber ju verlei-ben. Erfte und zweite Mortgage. Abr.: C. 641 Abendpoft. 17jn, Ind. Bu leiben geiucht: \$3000 auf gutes Beftjeite Gd-brundftud, von Privatleuten. 755 Cipbourn Ave.,

Bu leiben gesucht: \$1500 gu 6 Brog. auf erfte Oppothet für 1 bis 5 Jahre. Gute Sicherheit. Schriftsich ober mundlich Montag Bormittag. Frank, 59 Pearborn Str., Jimmer 304. Bu leiben gesucht: \$1600 auf gutes Grundeigen toum. Abr.: T. 222 Abendpoft.

Perfonliches. (Ungeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Wort.)

California und Bacific Aorthweft:— Jubson Afton personich gesübrte Ertursionen geben ab von Edicago ieben Dientsg und Donnerkag vie der "Seente Route" durch Colorado und do Belfengebirge am Age, dietet einen noulfandigen Touristen-Augdient wach California und dem Bacific-Rordweften, wodburch die Keise angenedm, billig und unterbastend wird. Der Reise angenedm, billig und unterbastend, wird. Bargains in Fabriarten für din aber die und unterbastend wird. Der Gestellen der Gestellen der Gestellen der Gestellen Ges

Alexanders Gebeimpolizet-Agentur, 171 Bafbing-ton Str., Jimmer 206, untersucht Diebftable. Schwindeleien, unglidliche Jamilienverbaltriffe u. f. w., und sammelt Beweife. Einzige beutsche Agentur. Anth frei. Telephon Main 1806.

Souldet Gud irgend Jemanb Gelbl Bir folleftiren ichnell Löhne, Rofen, Miethe, Rofetonnungen, Borberungen jeber Art auf Projente.
"Reine Rolleftion, feine Bezahlung".
Die Spencer Mgench,
85 Dearborn Str., Zimmer 312.— Tell. Central 2723.
24ap, Nit Achtung beutsche hob Carriers! Am Samkag-ben 29. Juni, Radmittags 2 Uhr, General.Ber-semulung bet Deutschen hob Carriers Union, 124 Süb Clark Str., in univer dalle. Beamtenwahl und andere wichtige Geschäfte liegen vor. Alle Mite glieder follten anwesend sein. A. Schreiber, Selt. glieder follten anwesend sein. 14,18,21,25,28]n

Bur Rotig für Maidiniften! Die beutiche Loge Gleichbeit" Rr. 366 bolt ibre Beriemmlungen an jebem I. und 3. Camftag Abenb in Ublborus Salle, Ede 6A. Sir. und Center Abe., ab. John Banbholn, Bafers Erchange, 305 6. Centre Mbe., Ede Bafbburne Abe. mbofa

(Angeigen unter Diefer Rubrif 2 Cents bas Bort.) Rneipp : Rur - Unftalt. — Chronifch. Rranfe. besonders Dauts, Hatme, Rieren., Gesichiechts., Lungens, Calb., Octs., Ragen., Leber., Darm., Plut., Rebem und frauenleiben merben rafch furint, obne Rediginen und obne Operationen. Dr. Rothschilb, Director, 2011 Mobait Iv., Chicago. 14fp, sami*

Mobel Er. Abraham Boltuen praftifder Motel. Auffian Bite Gure.-Auflische Samorrhoiben Bei lung. Bunbervolles neues heilmittel gegen hamorr bolben und alle Krantbeiten bes Artums. Schreib begen breite Arobe. Breis Soc per Topf. Auffian Drug Co.. 281 Dit Rabijen Str., Chicago.

Grundeigenthum und Baufer. Mingeigen unter biefer Rubrit 2 Conts bal Bort.)

Farmlänbereien. Wisconfin und Rord-Dalota: Barm-Land, \$5 bis 10 per Ader. Freie Fahrt an Raufer. McRiebist, 38 Lafe Str. Offen Abends in21,10% Bu vertauichen: Gute Farmen in Bisconfin, Richigan, Indiana und Illinois, mit Stod. 124/ Rilmautec Are.

Bu verfaufen ober ju bertaufden: Gine 80 Ader atm, nabe Chicago, 9 3immer Saus, Stallung, ente, Bieh und Mafchinetie. 1249 Milwaute Ju berkaufen ober ju vertauschen: Schuldenfreites Land in Michigan, für Chicago Property. Würde Schulden übernehmen. henry Fridinger, 240 Blad-hamf Str. 411f, lm, misamo

Mordweitleite.

Bu berfaufen: \$50 baar, \$12 monatlich für eine bon unferen fobnen Brid-Cottages, mit allen Ber-beiferungen, fobne Etrafe, nabe humbelbt Bar-tund Bochbabu. Bebm, hirfc und homan Abenuc. \$1450 faufen 6 3immer Brid-Cottage: egirt und gereinigt; an Samburg Str., ern Ave. Larjon, 163 Randolph Str.

Ju verfaufen: Brid-Cottage, Masser und Semer. Breis \$1300; maßige Angadiung, Reit als Kente S per Monat. Broperth liegt an Springssich Abenur, nabe Chicago Mbe.; soulbenfrei, Borgusprechen Sonntag bei J. M. D'Gara, 224 A. Samlin Abe. Bu bertaufen: Feines Gefchaftseigenthum, mes Steingebaube, billig. 1175 B. Rorth Ape Ju verkaufen: Saus Store, Lot, passend für ir-gend ein Geschäft, menig Geld erforderlich, bringt Euch 15 Prozent Zinsen für Euer Geld. Allgen-thümer much verkaufen. Kommt sofort, Ibr ver-derne Geld. Angust Stein, 1342 A. Western Urc., einen Liod nörblich von Fullerton Abe. 22ma, Im, do, sabt Bargain, muß berfauft werben, Grunbeigenthum an Artefian, nabe North Abe., Bringt All Mietbe pro Monat, Breis \$2,500. Abr.: T. Janota, 188 B. 23. Str.

Bu berfaufen ober ju bertaufden: Schöues großeb Storegebande, 22×76. Store mit 4 Jinmern, mei greef 4 Jimmer Mohnungen oben, alles vermierher; Gd-gt 4 I.23. Rordonf. de Dunning und Baulina Str. John Deim, 1713 R. Afbland Ave.

Bu berfaufen: Billig, 2-ftod. Saus, 4 Bimmer Bu rerfausen oder ju bertauschen: Schönes Geischfis-Broperto an einer hauptstraße in Lafe Riem, gute Gelegenbeit für Futter und Koblengelchaft.— Lot 32/150 Juh. Radpurfragen am Sonntag bei A. Ulrich, 415 Belfram Str.

Bu berfaufen: Mebrere Gden, 50 150. 2204 R. land Abe., Gigenthumer. 3n verfaufen: Auf monatliche Abgablungen, neue moberne Cottages bon Pl700 au. mit 25 ober 37 fuß Lotten; chenfalls Saufer nach Auftrag gebaut, henry Dirts, 1204 Diverien Boulevarb.

Ju bertaufen: 4-3immer Cottage, bobes Baje-ment, mit iconer Lot, 25 bei 125, an Catbale Moe., einen Blod von Clybourn Ave., Cars gelegen, in gutem baulichen Zuftand, ift für nur \$850 zu ver-faufen: \$100 baar. Reft auf monatliche Bradlung von \$10. Befistitel garantirt. August Beters, 428 Boscoe Str.

Au verfaufen: Lece Baufelle in der ichonften Gegend den Vafe Biew. Groß Bart, gelegen, nur 2
Riods den Lincoln Aber- und 1 Piod den Scharpfooters Part-Car, nur noch furze Zeft zu den ischtgen aukergewöhnlich blidgen Preisen.
Un Hopme Ave., nade Abbisen Str. \$550
An Erlev Dee, nade Abbisen Str. \$550
An Abbisen Bee, nade Rober Str. \$650
Auf menatliche Abzahung zu verfaufen. Bei
Paarzahlung wird ein Aabatt den \$25 erlaubt. Aug.
Peters, offeiniger Agent, 428 Roscoe Str.

Bu berfaufen: Außerorbentliche Gelegenheit! Be-jen Berlaifens ber Stadt berfaufe mein niedernes 3 Jimmer, Bab, Bafement enthaltendes haus un-er bem Roffenpreis, ju fürren eigenen Bebingungen. Alles in bestem Zustande iconste Lage, gute Rachbariogait. 43 Berenice Abe, nabe Lincolu Ave. Ju verlaufen: Seine Brid-Cottage mit allen Berbefferungen, ober für Gefchafts-Property zu ver-taufchen. Räheres 406 R. Ribgeway Abe.

Bu berfausen ober ju bertauschen: Ed-Brid-tore und Flat, Nordfeite, Lot 50 bei 125, großer tall. Berlange eiwa \$3000 in Baar. 1563 Rord Copne Abenue. Bu verfaufen: Rabe Lincoln und Arbing Bart Ave., \$1200 Lot für \$900; \$650 Lot für \$500, ein-schlieklich Sewer, Wasser, Zement Sidewalk, merce-benisitre Errafe, leichte Bedingungen, D. B. Conf-lin & Co., 1648 Lincoln Ave.

Bu perfaufen: Gin neues 2ftodiges Bridbaus, feb. gu bertafen: ein nebes Inouges eriadous, fem. modern, feine Anzablung, 5 Proz. Ilifein; ferner gute Sottage klov, fleine Augablung und klo monatich; auch guter Bladfinith Shop febr billig, flestige Befähligung für drei. Wm. Megger, 1451 R. Abland Ave.

An werfaufen: Coftage, G Zimmer, hobes Base ment. Vot 25×225, alse Strokenverbesserungen Breis \$1700: \$25 baar, \$10 monatlich, Brid-Cottage Pad, Gas, beites und faltes Maiser, Zement-Sei reimeg, Schaftenbaume, bibliche Imgebung, Preis \$1975. Wm. Zelosth, 537 C. Belmont Ave.

Treiftodiges Bridhaus, Store

Gübmeftieite.

Bu perfaufen: Gut gebautes Bridbaus, wegen Stabtberlaffens. 3091 Butler Str., eine Treppe boch.

Ju verfausen: 25 Cents per Boche, feine Zinsen, hobe und trodene Suburban Lots. Sprecht vor, um Sonntag um 2 Ubr Nachm binauszugeben. Office eisentag von 9 bis 1. Mann & Anderson, 142 La Salle Str., Zimmer 3.

Bu berfaufen: 8 Bimmer Saus und Lot, billig.

Bu vertaufen aber ju vertaufden: Michigan, 24 Meilen ben Couth haven, 40 Ader beiter Frucht-Farm mit 7 Bimmer-Saus und allen Greibtichgaften, fowle 2 gute Biere, 4 Bagen, 2 Rübe, 4 Schweine und viele hubner. Preis nur Artefian Abe, nabe 47. Str., Ifiddige 4 Zimmer und Aftic Cottage in bestem Zuftanbe. Preis nur \$1200.

Tesplaines, Id., Lot 75x330, 2höd. Brid: und Frame-Squs mit Butcher Shop, Schlochtbaus, Eisbaus und Barn. Aciteftes bestes Gelchalt am Riag. Preis nur \$7000. R. Afhland Abc., Ede Boron Str. Unbebaute Lot, 30×150. Preis \$6000. Abbijon Abe., Ede 63. Abe. 23 unbebaute Lots ten. Preis \$6300. Lincoln Ave., 2ftod. haus mit Bladimith-Shop und \$2000 werth Dafdinen. Breis \$6000. Dapton Str., nahe Bebfter Ave., smeiftod. 9 3ims mer-Saus, babinter Stall. Preis \$3500. Fremont Str., nabe Clay Str. einftodige Cotstage mit Basement, babinter zweiftod. Saus mit Basement. Preis \$3100. Pladhamt Str., nabe Dalfteb, 3-ftod. Brid-haus, brei 6 3immer-Flats. Breis \$4500. Irbing Abenue, nabe 33. Str., zweiftod. Brid-haus mir zwei 5 Bimmer Flats, babinter einftod. Cottage, Lot 25 bei 135, Breis nur \$2800. B. Chicago Abe., Ede Center Abe., 2ftod. Brid-und Framehaus, zwei 8 3immer Flais. Breis \$6000. R. Beftern Abe., nabe Armitage Abe., Sot 51x 125, 2ftod. Saus mit zwei 4 gimmer Blats, auf ber anberen Sot ein Bagenibob. Breit \$8000. 54. Abe., nabe Binamac, 285d. Frame-Daus, 2 bis 7 Bimmer Flat, Lot 112x125. Guter Blat für Dühnerfarm, nur \$2500. Divifion Str., nabe California, unbebaute Lot, 25×125. Breis \$2500.

Greenwood Ave., nabe 78. 3 Lotten, 75×125, ameiftod. Saus, 8 Jug Bafement. Breis \$2800. Bute Mortgages ju berlaufen. 3 weig gefdaft: 1697 Rerth Clarf Strafe, nabe Belmont Avenue, Sountags offen bon 10 bis 12 Ubr.

Roben Str., nabe 12. Str., sweiftod. Bridhaus, 11 3immer. Breis \$3400.

Wir tonnen Gure haufer und Lotten fonell ver-faufen ober vertaufden, verleiben Gelb auf Grund-eigenthum und jum Bauen niedrigfte Jinien, reeffe Lebiequug. G. freudenberg & Co., 1199 Milmeufer Abei, nabe Korth Ane, und Ander Ste. phio* Woll 3hr Gure daufer. Lotien ober ffarmen nettoniden, verfaufen ober bermiethend. Kommt für gute Refuliate zu und, wie baben immer könfer an danb.—Gelb zu verfeiben ohne Kommiffien. Cate Rortgages zu verfaufen. Sometags offen von 18 bis 12. – Richard & Roch & Jimmer & und & 25 Mafbington Str., Nardmerkaffe Deathorn Str. — In Clark Str., nardie von Solment Ang. Dr. Chiers, 126 Wells Str., Sbejiel-Argt.— Erfcliechte, Sant, Bint, Rieren, Lebere und Mo-pentenafteiten ichnes gebeilt. Englutution a. Itater-iechna teel. Cpredinnben D-Bannings D-C.

Unsere Spezialität

behandeln Krankheilen Hanner.



Buriren. um bleiben.

Bir find ber Anficht, bag fein Mann groß und weife genug ift, bas gange Gelb ber medignifden Wiffenschaft und ber Chirurgie ju bemeistern. Biele Mergte haben biefes gu thun gesucht, find aber mit Resultaten tonfrontirt worben, welche gewöhnlich enttäuschend felbft und oft ungludlich für bie Patienten ausfielen. Mus biefer Urfache ents foloffen mir uns, gleich bei bem Beginn unferer professionellen Laufbahn unfere Bragis auf eine einzige Rlaffe von Krantheiten gu beschränken und bafür Kuren gu erfinden und gu vervolltommnen. Wir behandeln beshalb nur, was wir absolut sicher find gu heilen. Barieocele (Krampiaberbrud) ; Striftur, Blutvergiftung, 3mpotens (Unvermogen), versorene Mannestraft und bermanbte Rrantheiten und Schmachen ber Manner, Der Behandlung und Rur nur Diefer Rrantheiten haben wir die beften Jahre unferes Lebens geweiht. Unfere Gprech- und Operationszimmer find mit ben neueften Inftrumenten ausgestattet, welche fo nothwendig find in der modernen Methode der Be-handlung. Unfere Zeugniffe professionell und finangiell, find von den besten Birgern Chicagos und Umgegend, welche von uns furtrt und gludlich geworben find. Wir erfu-den jeden tranten Mann, daß er unfere Methode untersucht und fich überzeugt. Wir gebeauchen feine fogenannten Specifics, ober andere betrügerifche Erfindungen, welche fo oft heutzutage angewendet werben. Unfere Bildung, Erfahrung und unfer Gewiffen ver-bammen alle folde Quadfalbereien. Wir behandeln jede Krantheit einzeln und miffenfcaftlich, wir paffen genau barauf auf, und borfichtig verfolgen wir die Symptome mit wechselnden Mebiginen, burch jedes Stabium, und wir fegen unferen guten Ramen auf bas führlicher angeführt und berbienen bon Jebem forgfältig gelefen gu werben, ber mediginis iche Behandlung braucht.

Varicocele (Krampladerbrud).

Bas auch immer die Ursache von Baricocele fein mag, die schäblichen Resultate find gu betannt, als bag fie noch weiterer Ausführung bedurfen. Es ift genug, wenn wir sagen, haß es ben Geift bebrudt, ben Rorper fomacht, bas Rerveninftem foltert, und gulegt gu wollständiger Erichlaffung führt. Menn Sie ein Opfer biefes liebels find, bann erfuchen wir Sie, nach unferer Office gu tommen, wir werben Ihnen bann unfere Methobe erflasten. Benn Gie bie Methobe verfteben, bann werben Gie fich nicht wundern, bag wir in ben letten 12 Monaten über 300 Falle furirt haben. Die Schnierzen hören sofort auf, Befchwulft und Entzundung laffen bald nach. Das angesammelte Blut wird bon ben bergrößerten Benen bertrieben, biefe nehmen ichnell ihre normale Größe, Stärte und Rraft wieber an. Alle Zeichen von Krantheit und Schmache verschwinden, um Kraft, Stolg und

Beschwerden.

Es macht nichts aus, wie lange Sie an Striftur litten, ober wie viele Mergte Sie ent: Mufdt haben. Wir merben Sie furiten, fobalb Sie ju unferer Office fommen, nicht etma Schneiben ober Sonbenbehnung. Unfere Behandlung ift neu, originell und boll: ichmerzios. Sie löft bie Striftur vollftanbig, entfernt Sindernife in ber Sarn-Sie bietet allen unnatürlichen Ausfluffen Ginhalt, beseitigt Entzündung, reduzirt Die Borftebe-Drufe, wenn bergroßert, reinigt die Blase und Nieren, fraftigt die Organe und ftellt wieder Gesundheit in jedem Theil des Körpers her, welcher durch die Krantheit

Blutvergiftung.

Wetl biefe Rrantheit fo wirflich ichredlich ift, wird fie gewöhnlich ber Ronig ber geheis men Rrantheiten genannt. Sie tann erblich ober zugezogen fein, wenn bas Shiftem erft bamit vergiftet ift, bann brudt fich bie Rrantheit burch Eczema, rheumatijche Schnerzen, Beife ober geschwollene Gelente, tupferfarbene Glede am Beficht ober Rorper, tleine Ge: ichwüre im Mund ober an ber Junge, wehen Sals, geschwoilene Mandelbrüfen (Tonfils), Ausfallen ber haare ober Augenbrauen und zulest Anochenfraß aus. Sollten Sie biese ober ahnliche Shmptome haben, bann fonfultiren Sie uns fofort. Benn wir nach einer Untersuchung finden follten, daß Ihre Befürchtung unbegrundet ift, jo werben wir Ihre bas fofort fagen. Aber wenn 3hr Spftem vergiftet ift, bann werben wir 3hnen bas offen und ehrlich fagen und Ihnen ben Beg gur Bieberherftellung feigen. Unfere fpegielle Behandlung von Blutvergiftung ift thatfächlich das Resultat eines Lebensstudiums, fle ist von den leitenden Aerzien Europas und Amerikas gutgeheigen. Sie enthält feine gezihr-lichen Droguen oder schäblichen Medizinen irgend einer Sorte. Sie geht zu der Wurzel ber Rrantheit und gwingt bie Unreinheiten aus bem Rorper. Gehr ichnell verfdwinde jedes Beichen und Symptom für immer. gange Suftem wird gereinigt und jur bollftanbigen Gejundheit juridgeführt, und ber Batient ift wieder im Stande, feinen Berpflichtungen und Bergnügen nachjugeben.

Derfall.

Danner, Biele bon Gud ernten jeht Die Friichte Gurer vergangenen Gunden. Gure Mannestraft ift im Berfall und wird baib vollftandig berichwunden fein, wenn 3hr nicht balb etwas für Euch thut. Ihr habt feine Zeit zu verlieren. Impotenz, wie fehr viele andere Krantheiten, fieht niemals still, entweder Ihr bemeistert die Krantheit, oder die Rrantheit bemeiftert End und fullt Gure Butunft mit Glend und unbeichreibbarem Beh Wir haben fo viele berartige Buftande behandelt, bag wir fo befannt mit benfelben find als Ihr mit dem Tageklicht. Ginmal von uns furiet, werden die niemals mehr mit nervöser Schwäche, erschöpfter Lebenskraft, Energielosigkeit, Abneigung gegen Gesellichaft, Bedachtnifichmache, Rervofitat und anderen Symptomen beläftigt, welche Guch Mannbarfeit berauben und Gud unfabig machen, Guren Geichafren, Bergnugen und Ber: pflichtungen nachgugehen. Uniere Behandlung wird ale biese Spinptome beseitigen und wird Euch wieder zu Dem, was die Natur Euch bestimmte, zurudstühren, nändich: als gefunder, fraftiger, gludlicher Mann, mit bollfommenen forperlichen, geiftigen Gafultaten.

Medizin frei bis geheilt.

Wir laben überhaupt folde mit dronifden lebeln Behaftete nach ber Unftalt ein, bie nirgends heilung finden fonnten, um unfere neue Deihode ju verjuchen, Die als

Ronjultation frei.

State Medical Dispensary

Südwest-Ecke State und Van Buren Straße.

Gingang 66 Ban Buren Strafe.

Office-Stunden bon 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags, und von 6-8 Uhr Abends, Sonntags nur von 10-12 Uhr.

Dr. J. P. Bennet. Mur Manner.

Dr. Bennet ift ber erfolgreichfte Spegialift für bie Behandlung bon Rerbenichmache, Barievele, Bruch und Rieren=Rrantheiten. Gravel, Eczema und alle droniiden Grant: beiten ber Danner, Seine Beilungen find fonell und bauernd. Sein Rath und feine Unfict find frei. Seine Berfprechungen mer: ben burch einen gefetlichen Rontratt unter: ftugt. 36r tragt nicht bas geringfte Rifito. Site folde Leute, bie feine Office nicht beine den tonnen, bat er ein Spftem pon bauslis der Behandlung arrangirt. - Schreibt nech Sumptom-Formulat.

Medigin \$1.00. 48 OST VAN BUREN STRASSE,

Reben Stegej, Cooper & Co. Office-Stunden: 9 Borm. bis 8 Abends. 14ma, mije Genntag: B Borm. bis 12 Mittags.



bänder, Bandagen und Gummiftrümpfe. Mue Sorten und Größen tonnen gu mirflichen gabrifpreifen von und bezogen werben. Bir haben über 70 Gor: ten, ein gut paffendes Band für Jeben, ftets vorräthig. Unjere Preife laufen von 65c aufwärts für für gute ein: feitige und von \$1.25 aufwärts für aute doppelte Banber. Die er

von 2 bis 6 Dollars. Kottinger Drug & Truss Co. ger bon denen Schroeder, 465-467 Milwantee Abe.,

fahrenbften herren= und Damen=Bang bagiften an Ihrer Berffigung. Unter= fuchung und Unpaffen gant frei.

Se egtra Carfare fparen 3hnen

Ede Chicago Ape., Thurmube-Gebaube-6. Bloot.-Reamt Clevator. 13in'



DR. SCHROEDER. 60 aift Abe., nahe Ranbolbh Str., Chicago.

Lotalbericht.

Deutiche Bereinsfeffe.

Konzerte, Ausflüge und Pifnits aller Urt. Mm morgigen Sonntag, Rachmittags und Abends, findet alfo im Rord-Chicagos Schugenpart, Gde Beftern und Belmont Avenue, bat große Sommerfeft ber Ber: Chicago ftatt, bem außergewöhnliche Borbereitungen vorausgingen. Sierbei tommt ein hocht intereffantes Programm jur Durch-führung, bestehend aus Maffenchoren und Einzelborträgen ber 20 jum Rorbameritanis ichen Sangerbund gehörigen Bereine mit über 600 Sangern, fowie aus Militars orcheftermufit. Die Borbereitungen für biefes Commerfest liegen in ben Sanben eines bewährten großen Ausichuffes, welcher Alles aufbieten wirb, um bie Theilnehmer in jeber Beziehung zufrieden zu fiellen. Der ges ringe Eintrittspreis von 25 Cents für ein-gelne Personen läßt in Anbetracht beffen, was bei diefem Sangerfent geboten wird, auf größtmöglichfte Theilnahme schließen. Gin= trittstarten werben bon allen Mitgliebern ber Bereinigung, fowie am Feftplage an ber Raffe bertauft. — Der Bereinigung gehören bie folgenden wohlbefannten 20 beutschen Gejangbereine an: Arion-Mannerchor, Ams brofins-Mannerchor, Gejangberein Almira, Concordia-Mannerchor, Gefangberein Calus met, Ratholijches Rafino, Gefangverein Groh: finn, Freier Sangerbund, Sarmonie-Mans nerchor, Junger Mannerchor, Rorb-Chicago= Lieberfrang, Orpheus-Mannerchor, Gefangberein Bolbumnia, Schlesmig-Bolfteiner= Sangerbund, Schiller-Liebertafel, Schweiger= Dannerchor, Teutonia: Mannerchor, Lieber= tafel Bormarts, Mojart:Mannerchor. Das Rongertprogramm lautet wie folgt:

Das Konzertprogramm lautet wie folgt:

1. a) Marjd "Erbolung" Biete b) "Jubeloubertüre" Beber John Beintens Militärtapelle.

2. "Gorch, die alten Eichen raulchen". Gelbte Bereinigte Mönnerchöre den Eblagen Dirigent dere Gusten Eblagen Der Leichet Mönnerchöre der Sprigen Berborn.

3. "Der Lethetrunt am Khein". Delchnitt "Liebertafel Borbodrist", Dirigent: Gusten Gerborn.

4. "Es steht eine Lind" Grigent: Gusten Ebladen Koron.

4. "Es steht eine Lind" Gusten Forichner Ecnordis Männerchoe, Aarugart Männerchoe, Ratholisches Kasino und Ambrosius Wännerschoen. Tirigent: Derr F. Desse.

5. "Der Alte vom Kehn". Dirigent: her Joseph Mecken Galumet. Dirigent: her Joseph Elitärlapeste.

7. "Grüß dichott, mein bolderSchaft". Engelsberg Bereinigte Männerchöte.

8. a) "Der trobe Wandersmann". Rendelsschaft Steicheld Dirigent der Gusten und Lieberissfel Gorwärts. Dirigent derr Gusta Erborn.

9. "Liandel, mei m Anter". Bittig Root Chicago Lieberfranz und Junger Männerchot. Dirigent derr Gustav Ehrborn.

9. "Liandel, mei met", "Handen Gerborn.

Bereinigte Männerchote.

Dirigent: derr Gustav Ehrborn.

Grechniste Männerchote.

Dirigent: derr Gustav Ehrborn.

Gereinigte Wetherlügung darf sür den

Gine gahlreiche Betheiligung barf für ben am morgigen Sonntag fattfindenden Mus: flug bes Bentralberbanbes ber beutschen Dilitarber : eine nach dem Louisenhain, beim Deuts ichen Altenheim, in Aussicht genommen wer-ben, ba nicht nur bie Mitglieder bes Ber= bandes, fonbern auch beren Freunde fich wie üblich betheiligen werben. Das folgenbe Brogramm wurde aufgestellt: Die einzelnen Bereine fahren Mittags um 12 Uhr mit ber Late Str. Dochbahn ober irgend einer Stragenbahn nach dem Berfammlungslofal, Gde Desplaines Abenue und Sterling Gtr. (Sarlem), mojelbft um 1 Uhr 15 Din. Die Mufftellung ber Barabe ftattfinbet. bem Rommando bes Bige=Brafibenten Dar= tin Gaß bemegt fich alsbann bie Parade wie folgt: Desplaines Apenue norblich bis Da= rengo Str., auf biefer füblich bis Dabifon Str. und weftlich auf berfelben bis jum Coutjenhain. Der Prafibent bes Bentral= berbandes, August Gidemann, wird auf bem Feftplag bie Begrüßungsrebe halten und um 4 Uhr Nachmittags wird Festprafibent Gaß bem Berein beutscher Beteranen bon Chicago bie bom Erbgroßherzog bon Baden berliebes nen Fahnenbander übergeben. In ben 3wi= ichenpaufen wird den Besuchern burch Geang, Rongert und Tangbergnugen, Breistegeln und Schiegen reichlich Gelegenheit gur Unterhaltung geboten.

In Ogbens Grove wird am morgigen Sonntag bas in großem Magftabe angelegte Sommerfeft bes S ch w a = Unterft ütungs = abgehalten werben. Nicht bereins abgehalten merben. nur ift der bon ben Cannftatter=Bolis= feften her wohlbefannte Blag aufs jorgfal= tigfte verichonert worden, fonbern bie Musfonkmitalieber baben es auch an nichts feb= len laffen, um bas Feft zu einem gemuth: lichen, Rorper und Geift erquidenden Schma: benfeft ju geftalten, wie gur Benüge aus bem Programm gu erfeben ift. Gin Dorf-Boligift wird burch feine Anfundigungen Die Grin nerung an heitere Beiten im Beimathlande weden; im Martgröninger Schaferlauf tann fich bas junge Bolt um werthvolle Preife ber müben, und Abends wird ein Abparat intereffante Szenen aus bem täglichen Leben etc. borfilhren, Die allein icon einen Befuch werth fein werben. Für Erfrifchungen aller Urt. Blut- und Lebermurft mit Cauerfrant nicht gu vergeffen, ift reichlich geforgt. Richt 34 bem Bifnit bes Schwählichen Unterfilis fungs-Bereins zu gehen, mare ein Schwa-benftreich, um jo mehr, als ber Gintrittspreis nur 25c beträgt und ber Plag felbft fo leicht zu erreichen ift.

Der Franen-Krankenunterstühungsverein "Fortschritt" wird morgen in Ragles Wäldchen, das nahe der R. 40. Avenue am Ufer des Chicagos Flusses liegt, sein 5. jährliches Piknik versanstalten. Für die Unterhaltung der Theilssehme nehmer, ber Großen fowohl wie ber Rleinen, Spiele und allerhand fonftige Beluftigungen, find bon bem umfichtigen Bergnugungsrath bes Bereins umfaffenbe Borlehrungen getroffen worden. Man erreicht den Festplat, indem man mit der Elfton Abenue-Stragen= bahnlinie bis ju beren Endpuntt fahrt und bann auf Die Linie in ber 40. Abenne umfteigt. Gintrittstarten find im Borvertauf bon ben Mitgliedern ju 10 Cents bas Stud erhaltlich; an ber Raffe toften fie 25 Cents.

Um morgigen Sonntag balt ber Babrifche Mmeritanifche Betein von Coot Couningiein 12. jährliches Boltsfest in Oswalds Garten, 52. und Salfted Str., ab. Das Gestomite hat weder Roften noch Milhe gedeut, um ben Bejuchern einen frohlich wranigten Tag ju bereiten. Um 11 Uhr Morgens bes Festages werden bie Bereins-mitglieder fich in Ernst Grunds Dalle, 35. und Anburn Str., berfammeln, um bon bort nach bem Geftplage ju marichiren. Debrere Schaumagen, welche hubich geschmudt fein merben, fowie die vom Pringregent Quitpold oon Bagern geftiftete neue bapriiche Fahne verben im Buge mitgeführt werben. Ter Jug foll an fünftlerijder Ausführung und garbenpracht ber Zarftellungen alle feine Borganger in ben Schatten ftellen. Die Borfehrungen für bas geft liegen in ben Sanden der herren Ronrad Walter, Brafi: bent; Raipar beeg, Sefretar; Frang Maper, Schahmeister; Joseph herr und John Zettels meier, Beifigende. In Gardners Grove ju Renfington wird

ber Frauenverein " & arm on ie " am morgigen Sonntag ein gemuthliches Bifnit abhalten, ju bem das beutsche Bubli= tum eingeladen ift. Die Beranstalterinnen berfiehen sich barauf, Feste zu ordnen und erfolgreich burchzuführen. Daber burfen auch die Besucher des beborstehenden Feftes einige fröhliche Stunden erwarten. Der einige fröhliche Stunden erwarten. Der Ausichuh hat für allerlei Erfrifdungen, auch für Raffee und "Lunch" in umfaffenber Weife

10 Cents. Wir machen barauf aufmertfam, bag neue Mitglieder nach hinterlegung einer Gintrittsgebühr bon 50 Cents Aufnahme finben.

Die Sebwig Rebecca = Boge Rr. 249, J. D. D. H., hat für den morgigen Sonntag in Schulg'Erove, Desplaines. Fluß und W. 12. Str., ein Pikult in Ausshaft genommen. Die Mitglieder sind im Relde geselliger Freude nicht unbefannt und merden auch det dieser Gelegenheit ihren Besuchen geschen nach fle zu verfehen die Sots fuchern geigen, bag fie es berfteben, Die Sors gen bes Lebens für Die Dauer einiger Stuns ben gu bannen. Dan benute bie eleftrifche Binie ber 12. Str. bis Desplaines Avenue und gehe noch gwei Blods weftlich.

In Sdward Clopds Grove, Ar. 2219 A. Clart Str., halt ber G r ut i i = M a n = n e r ch o r morgen sein großes Aifnit und Sommernachissest ab, welches in Anbetracht bes Umftandes, daß der Berein sowohl in sopieler Beziehung, wie auch als tüchtiger Ber-treter des Männergesanges sich eines beneis denswerthen Aufes erfreut, sich für die Be-sucher als eine Quelle besonderen Eenusses geftalten burfte. Ber gefangliche Genuffe und eine angenehme Gefellichaft ju murbis gen weiß, wird auf biefem Fefte hohe Bes friedigung finden.

Olfons Grove, Ede Milmautee und 42. Abenue, wird am morgigen Sonntag por= ausfichtlich bas Reifeziel unferer waderen Authessen und ihrer Freunde bilden, denn her Kurhessen is de Unter-ft ügungsberein wird daselbst sein Piknik abhalten, und da die Kereins mitglieber langft bafür befannt finb, baf fie berartige Feste ausgezeichnet ju arrangiren wiffen, barf mit Recht ein gablreicher Besuch in Musficht geftellt merben. Der Gintritt fofte 25 Cents und ber Unfang bes Bifnits ift auf 1 Uhr Rachmittags angefest.

3hr 31. Johannisfelt begeht bie Berber : I og e Rr. 669, U. g. & M. R., am Dienstag, ben 24. Juni, im Louijen: hain; das Jest beginnt um 10 Uhr Mors gens. Rachmittags findet ein Damens und herrens Preistegeln statt, auch andere Spiele ftehen auf bem Brogramm. Den Geminnern find icone Breife ausgefest worben. Die Gefangfettion ber Berber-Loge wird unter Beitung bon Berrn C. U. Boebler gur Uns terhaltung beitragen. 11m 6 11hr finbet eine Safelloge mit Rongert und Geftrete ftatt. Der Gintritt jum Bart toftet 25 Cents, bas Bebed bei ber Tafel 50 Gents. Die Dabi= fon-Rabelbahn und bon beren Ende bie clettrifche Bahn beforbern Die Gafte nach bem

Das biesjährige Johannisfeft ber Mc : cord i a - Loge No. 277, A. F. & A. M., welches am Dienstag, ben 24. Juni, in dem reizenden Schützenpark zu Palos Park abgeshalten wird, verspricht, in jeder Hinsicht ein großer Erfolg zu werden. Die Accordia-Loge, welche in den letzten Jahren jehr gute Erfolge, auch innerhalb der Loge, zu ver-zeichnen hatte, wünscht nun bei dieser Gelegenheit mit ben Brubern, ihren Familien und Freunden einen Tag in ber frifchen freien Natur in frohlicher Weise zu verleben. Der Fest:Ausschuß hat es sich zur Aufgabe ben Theilnehmern burch allerhant Breis Spiele, Breistegeln für Damen und Berren und fonftige Beluftigungen, den Tag fo angenehm als nur möglich ju geftalten.

Die Bermanta = 2 oge Mr. 182. . F. & M., mirb ihr Johannisfeft eben= falls am Dienftag, ben 24. Juni, abhalten und givar im Rord-Chicago-Schutgenpart. Gur bas Teft, ju bem bas freifinnige Deutschthum eingeladen ift, find die Borfeh: rungen in befter Beije getroffen morben allerhand Rurgweil und eine Tafelloge fteben auf dem Programm.

Um Sonntag, ben 29. Juni, beranftalten die Turnvereine Almira, Fort-schritt und Boran einen genufreichen Ausflug nach dem romantischen Fog Kiver Grove, mo ein Breis-Wettturnen und Breisfpiele beranftaltet werben follen, foroob! für Erwachsene, als auch für Kinber. Der Fahrpreis ift, obwohl bie Fahrt 45 Meilen Fahreris in, dolodi die feart 45 Mellen wett in's Land geht, auf nur 50 Eents die Berson sestgesest, für Kinder von 6 bis 12 Jahren auf die Hälfte. Büge fahren vom Korthwestern-Bahnhof ab um 8, 9½, 11 Uhr Normittags und 1 Uhr Rachmittags. felben balten an Cinbourn Junction, Darles wood, Avondale und Jefferson. Anglern ift die beste Gelegenheit geboten, am Fog River, einem der sijchreichsten Flüsse, große Beute zu machen; Boote stehen ebenfalls massenhaft zur Verfügung. Für Unterhaltungen aller Urt, Wettlaufen, Regelichieben, verichiedene Spiele für Jung und Alt, fowie für gute Tangmufit ift beftens geforgt.

Um Sonntag, 29. Juni, wird bie 6 h t= cago : Turngemeinde im Louisen= hain ihr Bifnit und Schülerfest abhalten. Mittelft ber Late Str.-Bochbahn gelangt man, ju einfachem Fahrpreise, bis unmittels bar jum Geftplage. Dort wird ein Preisturnen ber Schüler und Boglinge abgehalten, während bie Bejangiettion und ein ausgezeichnetes Orchefter Die Befucher burch icone Darbietungen erfreuen werben. Die Ginrichtungen im Part find für ein folches Jeft ausgezeichnet; es ift ein vortrefflicher Tangfaal vorhanden, gute Birthichaftsfale, Re-gelbahnen, eine Schieggallerie, Raruffel, Schauteln ufm. Der Gintritt wird nur 25 Cents foften.

Der Sogiale Turnberein labet feine Mitglieder nebft Familien fowie Die gablreichen Freunde bes Bereins ein, fich an gagtreiden gerinde des gereins ein, fic an feinem jährlichen Sommerausfluge zu besteiligen, welcher am Sonntog, 29. Juni, nach dem Alton Park statissinden soll. Die Borkehrungen für diesen Ausstlug find sehr vielberiprechende. Es wird auf bem ichon gelegenen Festplage nicht an Unterhaltung fehlen, ebenso menig an Erquidung in fefter und fluffiger Form. Raturlich wird auch eine Dufiffapelle mitgenommen. Theilnehmern wird bor allen Dingen erwartet, daß fie eine fibele Stimmung mit-bringen, benn eine folche ift die Borbedingung des Erfolges eines jeben Geftes. Der Deutiche Rrieger : Berein

von Chicago und ber Berband ber Beteranen ber beutiden Ar= m ee werben am Sonntag, ben 29. Juni b. 3. einen gemeinschaftlichen Ausflug nach bem rachtig gelegenen Long Late Grove, 3fl., cranftalten. Diefe Berbande haben, jes beranftalten. er für fich, die größten und erfolgreichfien geflichteiten abgehalten, und um jelbe mos nöglich noch ju übertreffen, find fie gu bem Entichluß getommen, Diefen Commer-Ausflug gemeinschaftlich ju unternehmen. Da Die Bahl ihrer Freunde und Anhanger eine große ift, fo erwarten fie eine bedeutende Befür Die Runbfahrt wird noch weniger als ein Drittel beg regelmäßigen Fahrpreifes befra-gen. Gin aus Mitgliedern ber beiden Berrine gujammengefettes Romite ift icon feit mehreren Bochen mit ben Borbereitungen beschäftigt, und mirb Alles bis auf die geringften Aleinigfeiten in folder Beife orbnen, daß ben Unsflüglern Die etwa achtgig Minuten mabrende Fahrt, fowie ber Aufents halt in bem prächtigen Bart und an und auf bem ichonen See in angenehmer Weise ber=

Die Bereinigten Defter: reicher unb Babern werben am Sonntag, ben 29. Juni, in hoerbis Grobe, Ede Beimont und Cipbourn Abe. orove, Ede Beimont und Ethbourn Abe., ihr 19. großes Pifnif abhalten, mit welchem ein Preistegeln verbunden fein wird. Der Anordnungsausschuft ift schon fleißig an der Arbeit, um das Jest zu einem glanzenden Erfolge gu geftalten.

Das zweite große Pitnit bes B



Der Biener Spegiaf-Arst, welcher nur Manner Beganbeft.

Hoffnung für franke Männer! Manner, lefet dies!

Safit Licht in die Bunkelheit eindringen! Laft hoffnung an Stelle von Bergmeifung treten! Empfindet ant's Heue wieber vollftändige Manneshraft!

Sire int eine Brifdaft für Gud, ichnoche Manner, eine Brifchaft boll von Coffnung und Frends, Obrt barauf, bentt barilber nach und benöcht milt, indbem gie duch bandelt. Gs ib zu Enrem Befiem, jum Beften Curre Kinden auf Ende. Beite gimmal. Wide es etwas mehr zu bedanern, als ben ichwoben Mann, dem febe Saften und mittigen Ethet eine Gutte gericht, die allen bes Boden als lekertawerts macht.
Er gibt beinte Aussende solder Minner, die alle Gestnung aufgegeben naben, und dach find taufende duch wich den allen Frente vor alle beiten bei beite Guten berdener Kannerdhaft, Krwiergeiensten durch Ingenehlfinden aber Ausselbart, siederfrungen in spaken, Geben. Geben und Ukeberarbeitung, kurirt werden.

Seit den lehten ziehe Jühren den ich mit der spinstrießen Alleit, ichnoche Manner zu fartren, sortzen und bgitts dunten ante tausende und siene Münige, sier all' das Gilde, siem ihmen zurtheit deine de.

Die Stimme ber Dantbarteit! Befet Diefen Buief und doutt nad.

Ich ber Unterzeichnete, gebe hiermit aus freiem und eigenem Wille das folgende Seignit dem Wiener Berials Arf. 3.1.1, 10. Mai 1909, ichöftigung Schneiber. Seit meines frührlich Jugied frödnie de Geleichen Ich in feiner berieben und genes als um Beschriften beurde ichnächer, meine Kreven mehr anzerer. Ich inn, an, an Letniech und genes und eine Kondiech und der bestehnt werde feinsche und eines nicht lange m eine und verfelbe Sache berten. Ich marbe je fowach, de ich meine Beschrift werde Gebochen und der beschriften bereit der der beschriften bereit der beschriften bereit der geschriften bei der beschriften bereit der der beschriften Beschriften

Der ohige Brief wird mit Erlaubnis bes Deren f. Luckle verdffentlicht. Es werben absolut feine Zeugnlife abme Gesaudnis veröffentlicht.

Postistet ited werdet geheilt! Ihr bie 36r wieder einmal, den Trieb jugendlichen France verschieden wellt, den Muth, der der mid Cuch wiederherftellen, jo deb 36r wieder urve Araft in Euren Ruffeln pourt, weues Clut wieder seuer Eure Abern rinnt. 36 heile aud, um geheilt zu bleiben :

Bartecele mit meiner elektrochemischen Bebanblung. Defichte in B bis B Behandlungen. Gie berichwindet wie ber Schnes bor ben Sonnenftrablen, bete fett ble Organe in gefunden, flatten und trafficen Jufannb.
Blittberg frung. Ich beile jezifische Blutbergiftung, befannt wegen ihrer fcheeklichen Folgen, all die Konigin aller Gefchlechtstrantheiten, um und gebelt zu bleiben, abre Berinde, Ouedilber ober ondere mineralische Mighuren.
Converadoren, Gwoade und Berlinke beile ich benegeb.

Die Behanglungsmethobe in Kantheiten ber Manner bied mit in meiner Office angement, und ihre Birtiemteit wird burch bie Thatfache beibt, bab mir eine geobe Gumme Gelb geboten wurde, um fie in ben verschiebenen medigfrificen Infitiuen beffennt ju geben.

Sicherhoit der Heilung
ift, was 3hr wünscht. 3ch gebe Cuch eine geschliebene seigelisse Sarantie. Cuch zu hellen, wenn ich den Kall übernehme. Was ich für Undere gethan habe, tann ich auch für Guch ihnn. Schiedt es nicht auf. Wesdall nicht die Gilegendeit ergreifen, gestand und glüdlich zu werden?
Ronfwittation frei und vertrausich.

Sprechstunden — Montag, Mittwoch und Freitag, 8.30 Borm. bis 6.30 Abends. Dienstag, Donnerstag und Samstag.

NEW ERA MEDICAL INSTITU 246-248 State Strasse, nahe Jackson Bivd.

Seid Ihr frank?

Dr. T. Wilson Deachman, 70 DEARBORN STR.

fonfultirt. Der Dofter bat eine

Frei-Klinik

leben Wontag Nachmittag und Abend für Kranthetten der Angen und Anpalsen den Brillen. Ohren, Kafe, Kehltopf, druft; Mittwoch für Nagen- und alle drontiden Kranthetien; Freisag sür Kranthetien der Nieren und Ceivito-Urinorgane. Die Bedandlung des Dottord in Nagentranthetien itn Bunder für die Kranten und Leidenden. Der Dottor bendet dieselbe Methode an wie Kref. Sivald in Berlin, Leutschland, dossenden Groß in dieser Kranthett allen intelligenten Leuten der Jamit ist. Nagentreöß fann mittelst dieser Methode 6 Monaie die 11½ Jahre dorber, ehe die Edwidone die Edwediche Eefchiebe erzählen, seitgestellt werden. Bei allen Kranthetten, wenn der Wagen seine Aranthetten, wenn der Wagen seine Aranthetten, wenn der Wagen seine Aranthetten, wenn

6 Wochen heilten mich

lagt Frai Johanna Semon bon 2711 Jugledart Blace. Ich war is schwindlich, daß ich kaum meinen Kopl halten komite. Ich batte Schwerzen im Magen, Schwere nach dem Essen, Abpetit-losigfeit. Gewichtverlust, Kerstopfung, Schwindel, schlechten Schlaf, war nervöß und zwar so schländig word, dant Dr. Deachman's Bedandlung." Der Ofter stellt seine eigenen Mittel zusam-men und Ihr braucht seinen Abothefer zu bezahlen. Untersuchung und Konsultation frei, Schnelbet dies aus und bringt es mit Euch.

70 Dearborn Str., Suite 9, Ecke Randolph. Rebmt ben Elevator. — Sprechstunden 10-8, ausgenommen Montag, Mittwoch und Freitag bis 8; Conntag bis 3 Uhr.



Koester & Zander, 69 Dearborn Str. EMIL H. SCHINTZ 120 RANDOLPH STE jetoen 5 618 6 Regent ginfen au ber leiben. Gute Erie Spothefen au berlaufen. Telephon: Central 2804. 1[p.11*3]

PUPTURE

| Strict | Continue | Co

Achtung!

Wer ting ist, gibt acht auf seine Gefundhett; derum sofite iich Jeder eine Flasche den Lemfe's E. Johannis-Ardbefen zur hand balten. Ob allein oder oerbefrathet, oh ju Hause aber auf Reisendiese Tropfen sind unfehlbar in ihrer Nittung gegen Wagenträmble. Durchiell, kollt verdunden mit Ohnmachtanfillen, gegen Wagentschwäche (Obsbeptin. Nam nehme 1. Theeldfel mach jeder Mahleir in Bagfer, el wird ihrer belten. Krant in Apochefen nach Lemte's Johannis-Arso-nien der fetrelbt zu

Dr. H. C. Lemke Medicin Co. 822 6. Balftrab Etr., Chicago, 31. Breit 25-50 Gente bie Stafche. 24apbibofa*

An Bruchleidende.



OTTO KALTEICH, gimmer 1, 133 Clart Str., Rerboft-Ede Mabijer 22fb, fa, bi*

X-Strahlen heilen grebs und Schwindfucht. Wir behaubetn alle Reien Granfheiten.

Menn 3br leibend feid, fvercht lofort vor, Bergögerung ift gefährlich. Wir unterjuden Euch for et mit bem neuesten verbesserten X-Strablen-Abparate nab logen Ench genan wie Guer Aufand ist, und bebonbein Ench bengemäh. Wir geben auch Medicated Gieckrie Täder und alle Arten Anfrage Behandlung. Benn Ihr irpendbelche Krantheit dah, sommt und seht und sofert. SOUTHERN INSTITUTE of Electricity and Medizine,

Befet Die Abendpost

Mur noch Eins übrig. Menmalismus 🖜

Es wird jest allgemein bon Mergten und Sachberftanbigen anerfannt, bag bas einzige gus verläffige Mittel gur grünblis den Rur bon jeber Form bon Rheumatismus, Gicht, Rierens und Leberleiben, Reuralgie, Lumbago und fonftigen Rrant: beiten rheumatifcher Patur, bie berühmte beutiche Medigin

ift. - Agar ift in jeber befferen Upothete bon Chicago ju faus

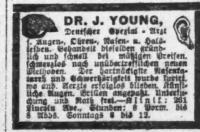
50e, \$1.00 und \$2.00 per Flaiche.

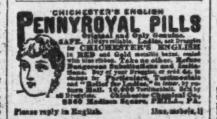
Raturheil: und Dampf: Bade:Anftalt,

Glektrizität n. Maffage. 1162 29. 12. Gtr., nahe Weftern Mbe. Unter Leitung v. Korman Potstock, Sphropath. Einsiges und ünsehlbares Mittel gegen Abeumes tismus, Beuralsie, Lunchage, Kelerens, Eeber: und Magenielden, sevie alle hronischen und atuten

Um Montag, Mittwoch und Freitag Grauter-Baber nach Pfaerer Aneips Methobe. 20mei, biboja, Int

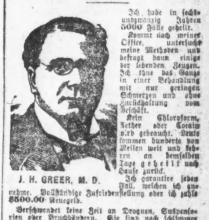






& COMP. E. ADAMS STR. BORSCH & CO., 103 Abams Str.,

Warum leiden an Arampfaderbruch?



Berfcmenbet feine Beit an Droquen, Guspenfe-rien ober Bruchbanbern. Gie find noch ichlimmen als nugles und verlangern mur bie Qualen. Solonge Arambfaberdruch beliebt, it es nunfas, Medigin site Aerveisserflitzung ober andere Aebel, welche babuch beruefacht werden, zu nehmen. Ich made einest Gifchiftsverfolgs. Ich bewirte eine Kut ober ich gehie den 6 g b zu rit. d. Mein. Ihr etwas Dergleichen erwartet, fo fommt sosous.

J.H. GREER. M.D.. 52 Dearborn Str., Chicago.

Besucht Nickersons und feht ben Unterschied in gannen. Solliten Bref-und Metallplatten, die mit bibraulischer Breffung hergestellt werden. Etugi ierne platten. Sie trodnen ben Mund aus, berursachen Bostofung und entstellen die Gesichtszüge.



mi. Gederman Alerdenters other alle and Metantylsism i. Gederman 22.75 aufwärts und Metantylsism 33.75 aufwärts. Bermigt diese Offerse nicht. Dr. V. Ledge, ein beuticher Zahmagt, wer das anterlianische Dental College absoldirt hat, wird die Erspartig an Zeit. Schmerzen and Seid auf deutsch erlätzen.

Brüdenanderie St. die St. 75 je nach der Größe des Jadnes; Goldfüllung 760 die St. 50; Eldser-Hänkung 250 die 760; Farten St. 75. Bit mochen bestere Robertskaus 250 die 760; Farten St. 75. Bit mochen bestere Krieti als irvend ein anderer Jahmagte in Siecogo, Kommi u. selft werde in anderer Jahmagte in Siecogo, Kommi u. selft von die Beide Kommischen St. St. Schago's größte Hähnärgte,

Likerfon's Chicago's größte Hähnärgte,



DR. RAMSER, der deutsche Augen - Spezialiff, wird Euren Augen Brillen annatsen, die Greeft find; ba er feit 20 Juhren Augenleiben furiet bat. Ler im Stande, die passenen Augenleiben furiet bat. Ler im Stande, die passenen Aufler berjunkellen, wo Andere fehrschagen. Seine Unterludung ist fet. Brillen und Angengtürer von hi. 00 aufmarts. Sich bestimmt zu ihm in 486 Milmanles Angengtürer von die Augenleiche Ebechniche Ebechniche Ebechnichen der Britand der Freier und bak And und die Angen eine Man und die Albeite fich derem. Spechgunden von 1 bis 2 Uhre. Sonntags von 9 bis 4 Uhr.



WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, S4 Aciams Str., Zimmer 60, gegenider der Hair, Derter Building. Die Angle biefer Anfall find erfahrene denhies Geschallten und betrachten et als eine Idee, ihre leidenben Münnenham is ichnell als nichtig den ihren Gebrechen zu beiten. Die den eine gründlich unter Gerenden zu beiten. Die den eine gründlich unter Gerenden zu delen. Die den eine gründlich und gedelmes kennfelten der Männer, framerierhen u. Rentrachen den derentigen. Gemitten sen gründlich unter Geraniste, alle gebeimes wentstellen der Manner, Francenischen u. Nein kranstenischen u. Nein kranstenischen gestellte der Vertalien, gentrenn hetten, folget von Erkübellichung, verlagen kapulbariste der Operatours von erben Rafte Operatoursen, für rabbiele deilung von Kraden, frecht, Aumoren, Baricacele (hobenkandelten etc. Koninliktet und bedorf von bereatiel, wern allein der Verlagen wir Kaltenien in unfer Urlandschiftell. Beragen werden der Armengung ihremet der Verlagen und der Verlagen der Verl

unr Drei Dollars

Mamie Tansey's Augen gerichtet.

Das kleine Mädchen von grausamer Entstellung innerhalb zwei Minuten befreit durch Dr. Oren Oneal, den berühmten Chicagoer Augenarzt, ohne Schmerzen oder Meffer.

Frau Martham's wunderbare Biederherftellung des Augenlichts.

Buffalo (N. D.) Frau, befucht ihre Tochter in Chicago, erfreut fich einer wunderbaren Seilung von Staar, der fie blind gemacht hatte. - Der Swanson Rinder Angen gerichtet.

Oneal Austösungs - Methode heilt alle Angen - Krankheiten

Richt immer beweist die Ausnahme die Regel, wie es aus dem ausnahmslosen Ersalg in jedem Falle welchen Dr. Oneal, der berühmte Augenarzt, dehandelt, ersichtlich st. Dr. Oneal verhericht nie zu heiten oder einem Fall zu heisen, menn er nicht überzeugt ist, daß er das Bersprechen auch baisen fann, aber

aiten tann, aver Die One af Auflöfungs-Methobe at jich jo wirfiam erwiefen in den jchwierigsten gissen den Staar, Schuppen, Granu-irungen Leiden der Gehnerven— Füllei bon Staar, Shubpen, Grauus it ungen Leiben ber Eehnervenalles Urfachen ber Blindbeitdaß er sich berechtigt fühlt, die Behauptung zu
machen, daß er seben Fall turten tann, too noch
etwas Schraft borbanden und mit der Behaubtung längere Zeit fortgefabren bird.
Dr. Oneal dat wunderbaren Erfolg zu berzeichnen im Michten der Augen. Er hat eine neue
Methode welche das Messen. Er hat eine neue
Methode welche das Messer der Schmerzen ausfoliebt und welche in mehr als 5000 Fällen erfolgreich war.

reich war. Fel. Mamie Tansev, die 13 Jahre alse Tochter bon M. T. Tansev, 688 West 12. Strake, schielte seit ihrer Geburt, und als sie legten September sich an Dr. Oneal wardte, waren ihre Augen in einem

mmen Juftand.

7. Oneal richtete ibre Augen in ein paar Misn. Oneal richtete ibre Augen in ein paar Misn und feine Bekandlung flärste ibr Augenin jeder Sinsicht, so daß sie die Prille, die
gebrelang getragen batte, ablegen fonnte. All
gebrelang getragen batte, ablegen befragt wurde,



Fri. Mamie Zanfeb.

wie ihre Augen seien, sagte fle, sie seien sein und fie banke Dr. Oncol von ganzem Herzen für die wunderbare Seilung die er erzietze. Das obenskedende Bild das sprechende Aehnstofteit mit Frl. Mamie und zeigt wie vollftandig ihre Augen gerrichtet wurden.

Gine wunderbare Seilung von Staar

Fran E. S. Marlham, wobnhaft in Buffalo, N. N., and wolche sich bei Iver Tochter, Frau R. B. Marlham, wobnhaft in Buffalo, N. N., and wolche sich bei Iver Tochter, Frau R. B. Bassons, 5468 Montoe Ave., avie Monate lang aufflelt, während sie der Dr. Oneal in Behands lung wont, machte folgende Ausfage "Seit der Jahren wurde mein Augenlicht alle mälig schlecker, und als ich mich vor sich beinade blind. In Oneal wandte, war ich beinade blind. In Oneal wandte war ich beinade blind. In Oneal wandte war ich beinade blind. In Oneal wandte einen durch einen angeien waren entzülndet und einen bervborragenben Augenwärtig nichts sir mich gegen wir sage der einen nachen Gegensten der von der der der schand der Schand und der schand werden is der Schand und de



Entzündung ift beigelegt; ich habe feine Schmerze und meine Augen feben ftart und natürlich." Richtete bie Angen ber Swanson Rinder. Ein weiteres merebetenes Zeugnis sommt von wei kleinen Alndern in Chicago, welche sich ihre Augen richten lieben von Dr. Oneal von etstehen Monaten. Kürzlich erhelt Dr. Oneal folgendes Schreiben von einem dieser werden folgende Ge-ichichte erzählt ihr.

monaren. surzing expetit Dr. Oneal folgende Geschreiben bon einem dieser wordt polgende Geschichte erzählt ist:

Ehicago, Al., 8. Juni 1902.

Merther Dr. Oneal: Mein Arnber und ich
möchten Ihnen etwas über unsere Augen erzählen,
nolche Sie lehten Sommer richteten (die meinen
im Aufi und die meines Bruders im August) und
Ihnen vollsen lässen, die heibe mit dem Resultat
böcht aufrieden sind. Beide sind höhn und gerade und wis ebed sind daher gildstick. Wie sich
und siehe dem grausamen Svott ausgeseht, welcher
uns friber is unsellichte machte, und unsiere Ettern
freuen sich ebenfalls.
Wie hoden hunderten von Leuten erzählt, wie
ihnell Sie das bewirdten und dah zie keinem von
uns weh ihneten noch ein Messen aufwarben, oder
tregend welchen Schaden berursachten. Unsiere Mutter war besorgt, che wir uns von Ihnen behans
deln lichen, aber als ich ibt Jagte wie leicht und
sown ihnen der Sie die der aufwandern.
Bruder in Kedandlung zu geben. Ich Trug eine
Bruder in Kedandlung zu geben. Ich Trug eine
Bruster in Kedandlung zu geben. Ich Trug eine
Britzer gebraucht. Ich ist auch an heftigem Kohweiter gebraucht. Ich ist die beste wunderen
Britzer nichten, dwar ist ein beste wunderen
Beilung bewirten. Mir sind Beide gesinder und
bestichen die Schule statiok. Wir volunfeden Ihnen
vollen Bedwe bes Ercloges und welche Ihnen
vollen Ihnen
bestende Freunde
Bil na und Elmer Swanson ist deren
beitung Freiher Aus und ein der ich was
die na der Freunde

3hr fonnt im Sanfe furirt werden.

Rajüte und Zwijchendea.

Billige Sahrpreife nach und von Europa.

Spezialität: Deutsche Sparbank

Grbichaften eingezogen. Foricus ertheilt, wenn gewünscht. Foraus Saar ausbezaft.

Bollmachten notariell und tonsularisch besorgt.

Militärsachen Pag ins Ausland.

Ronfultationen frei. Sifte berfcollener Grben.

Deutiches Konjular- und Rechtsbureau:

3. 8. Ronfulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str.

(Cibene Rorrefponbeng ber "Abenbhoft".) Rew Porter Plaudereien.

Barum Reto Borf buflicher ift benn ja. Ueberall wird gegraben und gebaut. Der alte Graabend und bie alte 5. Abenue verfchtelnben. 3wei und bie alte 5. Abenue berfchwinben. armitettonifde Mertwürbigfeiten. Rary's Ges baube ohne Ede unb bas "Bügeleifen".

New York, 18. Juni 1902. Die Metropole Ameritas ift niemals schön gewesen. Aber niemals war fie häßlicher als gerabe jest. Schulb bar-an ift gunächst ber Bau ber Untergrundbahn, ber merfwürdig langfam fortichreitet. Gange Stragen find in einem entfetlichen Buftanbe. Alles ift bon unten nach oben gefehrt und ber geringste Wind wirbelt mahrhaft gigantifche Staubmaffen auf. Ber es tann, bermeibet bie Strafen, in benen bie Untergrundbahn gebaut wirb. Er geht nicht in ihnen und er fahrt nicht in ih= nen, um nicht ben icheuglichen Staub foluden ju muffen. Raturlich leiben bie Gefcaftsleute und bie Sausbefiger gang bebeutend unter biefem Zuftand ber Dinge. Aber fie find machtlos. Wo bie Unternehmer ber Untergrunbbahn nicht Alles unterwühlen, find andere Maulmurfe an ber Arbeit. Die pripate Bauthätigfeit in New Dort ift augenblidlich eine ungeheure. Und fie macht fich gerabe in New Yort fo unangenehm bemerkbar, weil sich bie Stadt nicht nach Guben, Weften ober Often ausbehnen fann, fonbern immer nur in ei= ner Richtung marschiren muß, nämlich nach Rorben. Gben jest find bie gro-Ben Bertaufs-Bagare auf ber Banberung. Gie manbern aus nach ber 34. Strafe, in bie Nabe bes Beralb-Bebaubes, wie gum Beifpiel Mach & Co. Diese unternehmenbe Firma baut einen Riefen=Bagar an ber Ede ber 34. Str. und Broadwan. Aber fie wird bes prachtvollen Sanbels = Balaftes nicht recht froh werben, benn ihre Ronturrenten Siegel, Cooper & Co. haben ihr einen recht bofen Streich ges fpielt. Mis fie bon Macy & Co.'s Blanen Wind betamen, tauften fie rafch und in aller Stille bie alte Bube an ber Ede bon Broadway und ber 34. Str. und ftellten bann Mach & Co. einen gefalzenen Preis. für bie Erwerbung ber Gde. Mach & Co. machten ben Schlautopfen jeboch einen Strich burch bie Rechnung. Gie lehnten bas Unerbieten ab und bauen nun um bie alte Bube herum, sobaß ihr Palast teine Ede haben wirb. Bie es beift, gebenfen Siegel, Cooper & Co. an ber Gde ein befonberes Gebäube qu errichten, bas fo ungefähr wie ein einfames Streichholg in ber Streichholgbüchfe ausfehen wirb, ober wie ein Ruchlein unter ber henne. Für Giegel Cooper & Co. gibt bas ohne 3weifel eine groß= artige Retlame und für New Yort eine unschöne architettonifche Mertwürdig=

feit mehr. Much ber obere Broabway bon ber 23. Straße nörblich fcheint etner bölligen Umwandlung entgegen zu gehen. Die Wolfentrager fchiegen auch hier wie bie Spargel aus bem Boben. Ein gang ungewöhnliches Gebaube biefer Urt ift gerabe an ber Gde ber 23. Strafe im Entfteben begriffen, ba wo bie 5. Abenue und Broadway fich freugen. Der Bolfsmund hat es bas "Büs geleifen" getauft. Es nimmt ben gan= gen Blod an ber Gde ein und läuft nach 84 La Salle Str. ber 23. Straße hin spit zu. Zu jeder Tageszeit stehen zahlreiche Leute in der wie sich diese Anstalten fonftwie nennen mogen - über ihren Bufpruch in Erkurstonen der allen geimalb Mahe bes Gebäubes und bestaunen bas Monstrum. Wie alle biese Wolfentrager ift auch bas "Büceleisen" nur

frager ift auch bas "Bügeleifen" nur aus Gifen und Stein erbaut. Mis bas eiferne Berüft noch nicht einmal in ber Sohe fertig mar, murben bereits weiter unten bie Banbe eingefest unb gwar gleichzeitig in berichiebenen Stodwerten. Man fing gum Beifpiel im 4. Stodwert, im 7. Stodwert und im 12. Stodwert an. Zwifchen ben einzelnen Stodwerten war bas fcmarge Gifengerüft fichtbar. Das ergab eine bebeutenbe Beitersparnif. Bon ber Strage gefehen nahm fich bie feltfame Art ber Wandbetleibung höchft furios aus. In ben Broabman-Laben, bie allerlei Bilber bertaufen, find Bhotogra=

langt, fo tommen meiftens bie Irlanber gleich nach ben eingeborenen Umerifanern, mahrend bie Deutschen erft in britter ober gar vierter Linie in Betracht tommen. Böhmen und Bolen find weit weniger gablreich barun= ter, als gelegentlich bon Schlechtunter= richteten behauptet worben ift. Um fcmächften aber find bie Juben bertreten, und in ben wenigen vorgefomme= nen Fallen ber letteren Urt handelte es fich um Juben, bie auf bem Beg gu ei= nem Freunde waren und nicht Baargelb genug befagen, um gang ohne bilfe ihren Bestimmungsort erreichen

Ueber bie Urfachen, weshalb bie ein= beimischen Amerikaner fo ftart in bie= fer "Pauperwelt" berireten finb, au-Berte fich einer ber Superintenbenten jener Logirhäuser in folgender bezeich=

meiftens bon Saufe aus an febr be-



bis unter bem Burgerfteig (Zeitwoht nennt ihn mein Schneiber) grabt, folägt eine ftolge holgbrude mit Trepben born und hinten über bas Loch. Die viele folder berwünschten Briiden ich jest erflimmen muß, wenn ich auf ber 5. Abenue fpagiere, weiß ich nicht. Aber ich gebe ernftlich mit bem Bebanten um, mir einen Bergftod unb ein Gebirgs = Roftim angulegen, benn bas Erfteigen all biefer Bruden ift fcon bie reinfte Bergfragelei, Die Bauunternehmer brauchten fie nur grun anzustreichen, einige Felsblöde, bon benen, bie fie ausgraben, barauf gu le= gen, für einige Rube und Biegen gu forgen und bie Schweig in Rem Dort mare fertig. Uebrigens fo fdredlich find bie Bolfentrager nicht mehr, wie fie früher maren. Es fcheint, bie Archi= tetten find ber Lofung bes Problems nabe, wie bei einem zwanzigstödigen Gebaube ber Ginbrud bes Deben, Steifen und Säglichen gu bermeiben fei. Gie theilen bie neuen Bolten= frager gewiffermagen in brei Theile: einen Unterbau, einen Mittelbau unb einen befonberen Oberbau mit bem meift abgerundeten Dach. Dadurch wird bie enblose langweilige Lange etwas gemilbert. Ferner milbern fie bas Flache und Gintonige ber Banbe burd Balfone und allerlei Bergierun= gen, bie in Form bon Urabesten bon

gegenüber bem architeftonifch fo reig= bollen "Univerfity Club" (Ede ber 55. Str.) fertig geworben. Aber Die Scheuflichfeit, Die bleibt. ift ber Staub, ben biefe gange Bauerei aufwirbelt. Und bagu tommt ber graß= liche fomarge Rauch ber Beichtoble, mit bem besonbers bie Sochbahn bes alten Beighalfes Ruffell Cage bie gange Stadt einhullt, bon ben großen Ge= fcaften gar nicht zu reben. Wir haben bas bem Rohlengraber-Musftanb gu perbanten, ber Sarttoble vertheuert hat. Mijo Gie werben mir nachfühlen, wenn ich verfichere, bag New Yort niemals wiberwärtiger war, als gerabe jest. New Nort wird in biefem Commer wie ausgestorben fein, benn wer es fich ge= ftatten tann, ergreift bie Flucht in's

oben nach unten laufen. Daburch wirtt

ber gange Bau weniger plump und falt.

Gin befonbers "bubfcher" Woltentrager

biefer Urt ift gerabe in ber 5. Abenue

Land ober nach Europa. S. F. Urban.

Ginheimifde ,, Paupers".

So oft icon hat die ameritanische Breffe bon gumanbernben Baubers ober Unterftugungsbeburftigen sprochen, daß auch bei manchen Nicht= Gingeborenen falfche Borftellungen über bie verhältnigmäßige Stärte biefes Elements auswärtiger hertunft berbreitet find. Doch hat auch ichon ber eine ober andere Renner unferes günftigen "Tramp=" und "Hobothums" barüber Mittheilungen gemacht, welche gang und gar nicht geeignet find, jene Borftellungen zu bestätigen, und bie meiften in Die Deffentlichteit tommenben Namen aus Diefer Belt flingen gut ameritanisch ober allenfalls irlan= bifch. Beiteres bemertenswerthes Ma= terial in biefer Sinficht aber liefern ge= wiffe ortsamtliche Berichte, nämlich bie bon ftäbtischen Logirhaufern - ober

ben Wintermonaten. Es ware zu wünschen, baß biefe Be= richte vollftanbiger maren. Die borliegenden aber, soweit fie fich mit ber Rationalität ber Runben biefer Un= stalten befaffen und bie Erfahrungen mit ben einzelnen Glemenien etwas näber fchilbern, befagen, baß das eingeborene ameritanische Element unter ben Almofenjagern, wie auch un= ter ben "professionellen Stromern" in ber Mehrheit ift. In einigen ber Berichte westlicher Stabte wirb neuerbings hervorgehoben, bag bie Gingebo= renen 60 ober mehr Progent bes ge= fammien Bufpruches biefer Logirhaus fer ausmachen. Gine folche Angabe burfte für Manchen überrafchenb fein.

Bas bie fonftigen in biefen Berich= ten bertretenen Nationalitäten anbe=

zu tonnen. nenben Beife:

"Die im Musland Geborenen finb



Shield und Banb Bows für Manner und Rnaben, regu= lare 25c Werthe, für Mon= 10c

WIEBOLDTS

4=Bin Manner=Rra= gen, regular 15c, 2 für 25c Werthe, fpe= 3iell für Mon= 5c

Montags Bargain=Offerten!

Extra Speziell.

Frühjahrs-Coats für Damen, nur Caftor, burchmeg gefüttert, bertauft ju 3.98, 98c Dugenb Bafdellammern 5¢ Tanglefoot flebenbes Fliegenpapier, Doppelter Bogen, für 10 Frangöfifche Balbriggan Manner Sem: 17c Blaue und rothe Schnutr-Schube fur Rinber, banbgebrehte Sohlen, Grofen 5-8, 65c- 35c Baffer : Glafer, 8c Geo. 2B. Chilbs Bigarren, Rifte mit 50 1.45 hires Root Beer, per Flaiche 11c Baumwollene Tape. 2 Rollen 8c Weiße Pique, 4 in Sand Ties, gemacht 5c Eine große Gelegenheit Beld zu ersparen an Waschbaren Stoffen.

Bir ermahnen bier nur einige ber ausgezeichneten Bargaing, welche wir für nachften Montag offeriren, ba ber Raum gu befchrantt ift, um alle bie Cachen, welche wir im Breife berabgefest haben, su ermab: nen, aber bie folgenden find Beifpiele, mas 3hr bier erwarten fonnt: 1600 Stude Lawns, Dimities, Organbies und Batiftes ju weniger als ben herfiellungstoften,

Bartie 1 - 500 Stude weiße und fomarge | Bartie 4 - 500 Stud mercerigeb Foulards, Dimities, Spigen Gifefte, geftreifte ober geblumte Entwurfe, regulare 25c Qualitat, per 90 Cot 2 - 250 Stude corbed Dimities und Lamns, ebenfo Batiftes in ben bubicheften Fa= cons, dunfle und helle Farben, andere berlangen 10c unfer Preis, per Db 43¢ Partie 3 - 250 Stilde meißes India Linen, Sheer Goods, gewöhnlich ju 8 c und 10c bie Db. bertauft, Montag, per 9b ... 33c

permanent Finifh, nur "up-to-bate" 19c 500 Stude Sergines und Denims, in all ben

beften Garben, febr beliebt für Damen Outing Suits, regulare 15c Qualitat. su, ber Marb 200 Stude feine Bercale, 80 goll breit, in reg. 8c merth, per Warb

Bweifer Verkauf des Ueberschuß-Lagers von S. M. fofter, fort Wayne, Ind.

feiner Shirt Waists. Der Unbrang am letten Samftag, um einen biefer Bargains ju erhalten, zeigt, bag et=

was Gutes bom Bublifum ber Rordweft= feite gern anerfannt wird; wir offeriren bes= halb biefes Lager noch einmal, umfaffenb weiße und farbige Baifts, gemacht aus Ber= cales, Binghams, Lawns, Mull, Mabras= Tuch etc., befent mit Stiderei, tudeb und hoblgefaumt, Gibion: und andere Moden. Wir garantiren eine Erfparnig bon 55c an jedem Dollar Gures Gintaufs.

Partie 1-Regulärer Retail-Preis 38¢ Partie 2-Regulärer Retail-Preis 58¢ \$1.00 bis \$1.38, für 58¢ Partie 4-Regulärer Retail-Breis 98¢ \$2.00 bis \$2.25, für

Große Räumung bon Pukwaaren.

Strob: Facons für Damen und Rinder-Flats, in allen Facons, martirt um für 75c, 90 85c und 1.00 vertauft ju werben, fpeziell. Reich garnirte Promenade Düte für Damen, alle die neuesten Fadrilate, markirt, um für 1.00 und 1.50 verlauft ju werden, 25c

Kleider-Spezialitäten.

Bafchbare Aniehofen für Anaben, gemacht aus febr ftarfem und dauerhaftem Cheviot, 10c in zierlichen Mustern, werth 25c, gu... Arbeitshofen für Manner, gemacht aus fehr fartem fanch gestreiftem Borfteb, Obbs und Ends, um bamit ju raumen, 25c gu.
Anaben:Anzüge, ungefähr 500 in Allem, fleine
Bartien bon unseren reg. 2.00, 2.50 und 3.00
Sorten, in boppelbrüftigen, Beftee,
Verfolf und Matrosen:Anzügen,
Uuswahl zu.

Stickereien und Spiken.

Gine ffeine Partie Stiderei, Ginfate und Paabing, überall für 10c vertauft, unfer Breis, per Pb. unfer Breis, per Pb.
Sbeziell für Montag Morgen, ungefäh Pards Stiderei, Ebging und Einsähe, bric, Swih ober Rainfoot, neue und Muster, werth bis zu 45c, spezieller Largain, per Yatb.

garten-gerälhe usw.

Mood Rafen: 18c
Rechen, nur... 18c
Stablerne
Grass
Saden....... 15c
Gamilien Eis: 15c

Weine und Liköre.

"Belle of Jadfon", reiner Rve, \$1.78 Merrimac reiner alter Cour Maih, 59c Echter importirter Gilta-Rummel, \$1.05 Micholbts reiner Frucht. Syrup, gemacht aus Erbberern ober Bindberren, 10c

fcheibene Unfprüche gewöhnt. Der ein=

geborene Ameritaner bagegen fühlt fich

aller Lurus-Segenftanbe bes Lebens

werth und gewöhnt fich baran, manche

berfelben als Bedürfniffe zu betrachten.

Das mag feine Lichtfeiten haben; aber

wenn ein folder in Bebrangnig fommt,

fo ift er gehnmal fchlimmer baran, als

ber Auslander. Wenn ber Ameritaner

ein Trinter ift, fo trintt er Bhisten

ober Mifch-Schnäpfe, bie mehr bemo=

ralifiren als Bier. Befonbers cha=

ratteriftifch aber ift bes Umerifaners

Berhalten gu Arbeits-Gelegenheiten.

Wir wiffen barüber gut Befcheib, ba

unfer Logirhaus zugleich ein Arbeits=

Bureau unterhalt. Auslander, Die in

folden Logirhaufern borfprechen, neh-

men meiftens jebe fich bietenbe Arbeits=

gelegenheit ohne Weiteres an; ber

Amerikaner bagegen will bor Allem

wiffen, wieviel es einträgt, und wie

lange bie Arbeitszeit bauert, und ift

nie zufrieben, folange irgend ein Un=

- Dem Alter gibt Jeder unbebent=

- Methobifch. - Er: "Ben bei=

ratheft Du benn nach unferer Schei=

bung?" — Sie: "Laut meiner Unswärterlifte ift Graf Rettwig an ber

Reuer Green Bate Dienft.

Durchfahrende Barior Car bis Green Late

lich ben Borgug - beim Beine.

berer mehr friegt, als er!"

Reibe!"

Damen = Suits, Capes, Blonfes und Skirts.



fpegiell ju \$5.00 Tud : Bloufen

gefüttert, Efire-Efication und schaffe bilde bil Maschbare Sfirts, Coverts und Rolfa Dots, Flounce Bottom, verfauft ju 98c, spes 68c

Notions.

Ginfagbanb, per 9 Darb: Befte Qualitat Belveteen: Gin: faffung, 4 9b.-Rnauel..... De Longs perfette Saten und Defen, 2 Deb. für 3c 5¢ 5c

groceries.

Golben Sorn Batent-Dichl, 24g Bfund: 48c Chicago Family Soap, 10 Stude ant's German Family Coap, 10 27c Stude's 1776 Wasche Pulver, 2 Padete. 50Doap Chips, 3 Piund. 13ce
beites Tafelsak, 10 Pip. Sad. 5ce
Frarfes Aumonia, 3 Gallonen-Plasche. 11c
ibertu's Soda Craders, per Phys. 4c
bemischter MuftersThee, per Phys. 25ce

Seide und fullerstoffe.

Gine Bartie Foulards, alle Die neueften Com binationen bonSchattirungen, werth bon 65c 500 Stude weißes Erinoline, unfere reg. 40 6000 Dbs. ichwarzes Taffeta Sutter, werth 5c

Domestics.

Silfoline, belle ober buntle Farben, 86 50 Boll breit, 12he werth, per 20..... 36 Freite, 10c merth, per 90..... Schwerer ungebleichter Ruslin auf 10 23¢ Rottingham Spigen-Garbinen, 81 9bs. 25c

Sommer=Kleiderstoffe

jum halben Breife. 39c Sine Partie reinwollener Satingeftreifter Shal-lies, große Ausbabl von Moden jur Aus-wahl, reg. Preis 35c, speziell, per Ph 19c

Spezieller Berfauf von Obds und Ends von schwarzen Rleiderstoffen, beste Sorten, in Langen genigend für Sfirts und Afeider, Waaren immer zu 1.00, 1.25 und 1.50 ver. 68¢ tauft, Auswahl, Montag, per Jd. 68¢

Strumpfwaaren.

Schwarze, baumwollene, nabtlofe Damen. 5c Schwarze, blaue und braune gemifchie Co. 5c Schwarze ribbeb nahtlofe Rinber Strilm. 5c

Kinder-Wagen & go-Carts.



Rerfaumt nicht, unfere feine Unswahl von Sleeping Bo-Carts gufehen, bie wir während biefes

ber regulären Breife bertaufen.

Binangielles.

401-407 Kedzie Gebde., 120 Randolph Str.

In Berbindung mit ber Bacific Enreth Companh (Betriebelupital \$350,000), beforgt: Radlag: Regulirungen im hiefigen Rad-Bermogensverwalter, Zeftamentevollftreder,

Bormunder, Buricaften für folde. Erbichaften hier und ausmarts. Bollmachten notariell und tonfula

Teftamente toftenlos aufgefest. Mustunft frei ertheilt.



Drain Boards fome Jian, Sint, Reffing, Ambfer und allen Raden und platitrien Gerathen, Glas, Golg, Marmor, Porgellan u.f. w.

Durchfahrende Parlor Car bis Green Lake via Chicago & Korthweltern, 3:00 Rachm. täglich, ausgenommen Sonntags. Cafe-Car-Tienft (a la Carte). Durchfahrender Pullmann-Schlafwaggon verläßt Chicago nur um 4:00 Uhr Morgens Sonntag, in Green Late eintreffend um 9:30 Born. (fertig zur Benuhung um 9:30 Abends); berläßt Green Late bei der Küdfahrt 12:30 Morgens, triffi in Chicago ein um 7:30 Montag Morgen. Liedige Kate Lidels töglich zum Bertauf. Spezielle Katen jeden Freitag und Samftag. Lidels 212 Clart Str. in19,21 Unbanglich. - Dieb (ber in einer Buchbanblung eingebrochen hatte): "Ginen prächtigen Liebesbrieffteller habe ich auch erwischt! . . . m, ben schente ich ver Braut meines Bertheibis Winangielles.

MAASE&GO. 157 Washington St.

Berleihen Gelb auf Grundeigenthum in ber Stadt und Umgegend ju ben niedrigften Barfraten. Erfte Sphotbeten ju ficheren Rapitalen-lagen fiets an Sand. Grundeigenthum ju berfaufen in alen Theilen ber Stadt und Umgegend, Difice bes Foreft Come Friedhoff

hupothekenbank.

A. Holinger & Co.,

Geld zu verleihen 3n leften Bind-

Kozminski & Yondorf. ju verleihen auf Gelb Brundeigenthum grfte fichere Supotheken gum Ferlauf.

73 Dearborn Str. Hillenill

Leset die

"Sonntagpoft".

Claussenius & Co. KONSUL H. CLAUSSENIUS. Erbschaften, Vollmachten, grechfel, Postpahlungen, Militär- u. Fen-konofaden, Flotartitis- u. Jackisburvan, CRTCAGO, ILLEVOIS.

All on Board.

EXKURSIONEN

Zidet-Diffice:

185 S. CLARK STR.

Erbichaften

Bollmachten

tonfularifch ausgestellt burch

Deutsches Konsular=

und Redisbureau

Vertreter: Konfulent LOWITZ.

185 S. Clark Str.

Bedffnet bis Abends 6, Conntags 9-12 Borm. 16ng, mobibofa*

tollettirt, juverläffig, prompt, reell; auf Bertangen Borfcup bewilligt.

95 Dearborn Strasse. Offen bis 6 the Abends. Sonntag bis 12 Ubr.

Bie morgige "Sonntagpost" in wa



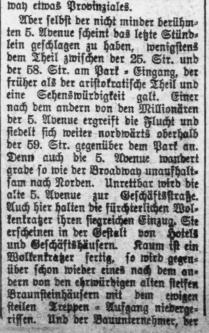
Cluett "HONITA" ATTOW "MEYRICK"

Die Probe des Kragens ist das Tra-gen. Versuchen Sie diese Sorte und dann glauben Sie es. CLUSTT KRÄGEN

"CLUETT" oder "MONARCH" Hemden gehoren zu diesen Kragen. Sie sind in derselben Fabrik gemacht und sind in allen guten Laden zu bekommen.



Polumbia Printing Co



phien bes "Bügeleifens" in ben berichie-

benen Stabien bes Baus gum Rauf

ausgestellt und werben befonbers bon

ben Leuten bom Lanbe ober Fremben

gefauft, bamit bie Freunde babeim ei-

nen ber berühmten New Porter Bol-

fenfrager wenigftens im Bilbe fennen

lernen fonnen. Hebrigens wirb es bie

höchfte Zeit, bag ber berühmte Broad-

wah sich in ein bornehmeres und mehr

weltstädtisches Gewand hüllt und fei es

felbft ein wolfenfragenbes Gewanb.

Befucher bon brüber find gewöhnlich

bom oberen Broadway, bem fogenann-

ten Theater-Broadway, fürchterlich ent-

täufcht. Die Menge ber alten fleinen

schmutigen Biegelftein = Saufer ift er-ftaunlich. Weiter norblich bon ber 34.

Strafe und in ber Nahe bes fcheuß=

lichen Opera-Reitstalls stehen fogar

noch elenbe Bretterbuben, berenSchanb=

haftigfeit auch burch bie glängenben Ba-

ben in ihnen nicht berbeckt wirb. Je früher all biese unamsehnlichen und haß-lichen hauschen verschwinden, besto bes-

fer. Gie berleiben bem oberen Borab-